

ALLEGRA

Informations- und Veranstaltungsmagazin
Engiadina Bassa, Val Müstair, Samnaun

Nr. 4 | 15. August - 12. September 2025

www.allegra.online

Ausgehen / Agenda
ab Seite 55

Ils dus da nus Seite 50

Wilde Früchte Seite 36

Ein Zuhause für Kunst Seite 14

**Bergsommer erleben.
Ein Moment voller Ruhe und Leben.**

Alle Erlebnisse & Events
hier entdecken



DEIN JOB. DEIN SPORT. DEIN ABENTEUER!



Arbeiten, wo andere Urlaub machen



Jetzt oder nach Vereinbarung:



Ganzjahresstelle für Fachkräfte & Berufserfahrene
(Voll-/Teilzeit)



Ab der Wintersaison 2026:



Mitarbeiter/-in Verkauf, Skivermietung oder Skiservice
(Voll-/Teilzeit)



Perfekt auch für Quereinsteiger/-innen!



DEINE VORTEILE:



Leistungsgerechte Vergütung & grosszügige Rabatte



Abwechslungsreicher Job in einem jungen, motivierten Team



JETZT BEWERBEN & DABEI SEIN!



**Sport Heinrich, Stradun 400, 7550 Scuol – 081 864 19 56 –
laden@sport-heinrich.ch**



Inhalt

QR-Code scannen und das
Allegra Online lesen:
www.allegra.online



Editorial	5 Fragen an Reto Rauch	5
Sbrinzlas		6 - 9
Fundstück	Mehr als ein Hotel: Gastfreundschaft, Geschichte und Giacometti	13
Portrait	Coni Schuster – wo Kunst ein Zuhause hat	14
Natur	Forschungsprojekte – ein bunter Strauss aus der Region – für die Region	16
Regional & Special	Mobile Tierbetreuung	20
Aktuell	L'aua forta cuorra: Forum Aua Forta – Wassertage Scuol	24
Aktuell	Unterwegs auf den Spuren des Bergsteigerdorfes Lavin, Guarda & Ardez	26
Pagina Rumantscha	Concurrenza da scriver «Pledpierla 2025» per uffants e giuvenils	28
Sast amo?	Ein Wahrzeichen mit kurzer Nutzungsdauer	32
Thema	Wilde und kultivierte Früchte	36
Lieblingsrezept	Tuortun d'Ardez	43
Lö bramà	Alp Sprella	47
Interview	Man kann sich «warmplaudern»	50
Preisrätsel		76
3 Wünsche	Seraina Zanetti wünscht sich, dass...	78
Agenda		54
Veranstaltungen		55
Museen		70
Kunst und Ausstellungen		70
Dorfführungen, Betriebsbesichtigungen und Handwerk		72
Weitere Ferienerlebnisse		72
Service		
Impressum		5
Notfallnummern		78

Thema:

Jetzt sind sie wieder reif, die Beeren und Äpfel, die kultivierten und die anderen. Woher sie kommen und wie lange es sie schon gibt? Lesen Sie selbst.

→ Seite 36

Portrait:

«Engel, Feen & Elfen – Herzlich willkommen!» steht auf der kleinen, handgeschriebenen Tafel vor dem Eingang zur Villa Stelvio. Zwei Stufen führen vom nüchternen Asphalt hinauf zur Eingangsterrasse – und man findet sich in einer anderen Welt wieder.

→ Seite 14



Natur:

Die Region Engiadina Bassa/ Val Müstair lockt Forschende verschiedener Disziplinen, um Neues zu entdecken, Wissen zusammenzutragen, zu analysieren und zu interpretieren. Zur Forschung beizutragen und ihren Mehrwert zu nutzen, ist eine Aufgabe, an der wir gemeinsam mit anderen arbeiten.

→ Seite 16



Titelbild: Wilder Himbeerstrauch in voller Reife – eine von vielen essbaren Wildfrüchten, die im Sommer in der Natur zu finden sind. (Foto: Mario Theus)

NEW

Parfums d'Elmar



Ein Hauch von Regen auf samtiger Blüte

BYRIEDO

ROJA
PARFUMS

Maison
Francis Kurkdjian
Paris

Escentric Molecules

ZEGG HAUTE PARFUMERIE ARCADA

EXKLUSIVE PARFUMS & KOSMETIK

ÖFFNUNGSZEITEN: MO.-SA. VON 09:00 BIS 18:30 UHR
SONNTAG VON 10:00 BIS 18:30 UHR
DORFSTR. 17, CH-7563 SAMNAUN
T: +41 81 861 90 04 arcada@zegg.ch

follow us on Instagram: [@haute_parfumerie_arcada](https://www.instagram.com/haute_parfumerie_arcada)

www.zegg.ch



ZEGG.CH

— HOTELS & STORES —

HOTELS & SPA

Relais & Châteaux Chasa Montana*****s

Chalet Silvretta Hotel & Spa****

Hotel Nevada****

ZOLLFREI-GESCHÄFTE

ZEGG Watches & Jewellery

ZEGG Haute Parfumerie Arcada

ZEGG Duty Free Arcada/ZEGG Cigars

ZEGG Boutique Romaine

ZEGG Sport & Mode

ZEGG Duty Free Laret

ZEGG 3000

Shopping Nevada

GASTRONOMIE

Restaurant-Pizzeria La Pasta

Gourmet-Stübli La Miranda

Bündner Stube

El Rico Steakhouse & Burger

ÖFFNUNGSZEITEN & INFORMATIONEN

www.zegg.ch

Tel. Geschäfte: 081 868 57 57

Tel. Hotels: 081 861 90 00

CH-7563 Samnaun-Engadin

IMPRESSUM

Das «ALLEGRA» ist das offizielle Informations- und Veranstaltungsmagazin für die Region Engadin Samnaun Val Müstair.

Herausgeber

Tourismus Engadin Scuol Samnaun Val Müstair AG (TESSVM) im Auftrag der Region Engiadina Bassa/Val Müstair.

Verlag

Gammeter Media AG
Scuol / St. Moritz

Redaktion / Administration

Jürg Wirth, Annelise Albertin, Stephanie Ulayayi
c/o Tourismus Engadin Scuol Samnaun Val Müstair AG,
7550 Scuol, Tel. 081 861 88 42
allegra@engadin.com, allegra.online

Veranstaltungskalender / Agenda

Tourismus Engadin Scuol Samnaun Val Müstair AG,
7550 Scuol, Tel. 081 861 88 00
chalendar@engadin.com
Meldeformular für Veranstaltungen:
engadin.com/veranstaltungen-erfassen

Inserate

Gammeter Media AG
Bagnera 198, 7550 Scuol
Tel. 081 861 60 60
Via Surpunt 54, 7500 St. Moritz
Tel. 081 837 90 00
werbemarkt@gammetermedia.ch

Satz und Druck

Gammeter Media AG
Via Surpunt 54, 7500 St. Moritz
Tel. 081 837 90 90
satz@gammetermedia.ch

Allegra-Abonnement

Pro Saison: Fr. 45.00 (Schweiz), im Jahr: Fr. 90.00 Ausland
zuzüglich Portokosten, Tel. 081 837 90 80

Kommende Ausgaben

	Erscheinungsdaten:	Redaktionsschluss:
Sommer	Nr. 5 12. September	19. August
Sommer	Nr. 6 10. Oktober	16. September
Winter	Nr. 1 14. November	21. Oktober
Winter	Nr. 2 19. Dezember	25. November
Winter	Nr. 3 23. Januar	23. Dezember
Winter	Nr. 4 20. Februar	27. Januar

Auflage

10970 pro Ausgabe

Konzept, Design und Programmierung

Gammeter Media AG
Via Surpunt 54
7500 St. Moritz
Switzerland
Tel. +41 81 837 90 90
info@gammetermedia.ch
www.gammetermedia.ch



Druckprodukt mit finanziellem
Klimabeitrag
ClimatePartner.com/15223-2508-1002

5 Fragen an Reto Rauch



Reto Rauch ist in Sent aufgewachsen und lebt auch heute noch mit seiner Frau und den beiden Kindern in seiner Heimatregion. Seit Dezember 2023 führt er den Reitstall und Saloon San Jon in Scuol mit rund 70 Pferden, Restaurant und Hotelbetrieb. Eine neue Herausforderung ist seine Aufgabe als OK-Präsident des Bündner Glarner Schwingfestes, welches am 13. Juni 2026 auf Motta Naluns über die Bühne gehen wird.
(Foto: Michelle Zbinden)

Kämpfe sind die Kampfrichter und die Athleten verantwortlich. Wir werden alles dafür tun, dass die Bedingungen für alle Schwinger optimal sind.

Das Bündner Glarner Schwingfest 2026 auf Motta Naluns wird ein sportlicher Grossanlass. Was darf man erwarten?

Es werden 120 bis 150 Schwinger daran teilnehmen, und erfahrungsgemäss ist mit rund 2500 Zuschauern zu rechnen. Das Organisationskomitee hofft natürlich, dass auch bekannte Grössen wie zum Beispiel Samuel Giger, Armon Orlik oder Dodo (Domenic) Schneider auf Motta Naluns auf dem Sägmehl zu sehen sein werden.

Ein solcher Anlass erfordert auch die notwendige Infrastruktur. Gibt es schon konkrete Pläne dazu?

Der erste Augenschein auf La Motta hat bereits stattgefunden. Es sind vier Kampfringe und eine Zuschauertribüne beim Treffpunkt Kinderland geplant. Zudem wird ein Festzelt für die Verpflegung aufgestellt.

Wie muss man sich den Tagesablauf vorstellen und wie wird sichergestellt, dass am Fest faire Kämpfe ausgetragen werden?

Die Athleten haben bereits um 7.00 Uhr Appell und werden voraussichtlich ab 8.00 Uhr antreten. Für faire

Was bedeutet Ihnen persönlich das Schwingfest? Und warum haben Sie sich bereit erklärt, das OK-Präsidium zu übernehmen?

Schwingen ist ein Stück Schweizer Heimatgeschichte. Solche Traditionen liegen mir sehr, darum habe ich sofort zugesagt, das Präsidium zu übernehmen. Wir sind ein super OK und ich bin überzeugt, dass wir alle zusammen ein schönes Kantonalfest organisieren werden, sowohl für die Athleten als auch für die Zuschauer.

Welche Bedeutung hat dieser Anlass für die Region?

Das OK hat sich zum Ziel gesetzt, mit dem Schwingfest die Region von der schönsten und freundlichsten Seite zu präsentieren. Der Schwingerverband hat ausnahmsweise die Durchführung am Samstag bewilligt, sodass möglichst viele Logiernächte generiert werden können. Wir hoffen, dass die einheimische Bevölkerung auch vom Schwinger-Virus infiziert wird und sich die Dörfer, Läden und Restaurants im traditionellen Schwingerkleid präsentieren. Eine schöne, traditionelle Dekoration wäre sympathisch.

Tischeishockey-WM in Samnaun



Die 47. Tischeishockey-Weltmeisterschaft findet vom **31. August bis 7. September** mit rund 80 Teilnehmenden in Samnaun statt. Gespielt wird in verschiedenen Lokalen. Passanten werden vor und nach den Wettkämpfen immer wieder die Möglichkeit haben, das Spiel auszuprobieren.

Tischeishockey ist ein Brettspiel, eine Mischung aus dem indischen Fingerbillard Carrom und Eishockey. Wie echte Pucks flitzen Pfennigmünzen über die glatte, runde Scheibe, prallen an die Bande oder segeln ins Tor. Ziel des Spiels ist es, den «Puck» in Form einer Ein-Pfennig-Münze in das gegnerische Tor zu schieben. Ein Spiel dauert zweimal zehn Minuten; jeder Spieler/jede Spielerin hat einen kleinen Plastikschläger, um die Münzen zu bewegen.

«tauscheria» –

Zeit-Tausch-Netz Südbünden



Die «tauscheria» ist ein Verein, der Zeit-Tausch-Handel ermöglicht: Dienstleistungen werden mit Zeit statt Geld verrechnet, jede Tätigkeit gilt gleich viel. Mitglieder bieten ihre Fähigkeiten an und nutzen die anderer, wodurch ein

regionales Netzwerk entsteht. Auf der Website inserieren oder suchen Sie Angebote und vereinbaren Tauschtermine direkt. Tauschtreffen im Ober- und Unterengadin fördern persönliche Kontakte und stärken die Dorfgemeinschaften. Weitere Informationen und Angaben zu den nächsten Tauschtreffen unter: tauscheria.ch

Zwischen Leidenschaft, Klang und Alpen: Das StradivariFEST Scuol 2025



Das StradivariFEST Scuol 2025 lädt vom **10. bis 13. September** bereits zum neunten Mal zu einem musikalischen Fest der Emotionen in die Engadiner Bergwelt ein. In besonderen Sälen und denkmalgeschützten Räumen erklingen Werke von Beethoven, Schostakowitsch, Schubert und italienische Klassiker, die menschliche Gefühle von Leidenschaft bis Melancholie erlebbar machen. Ein persönlicher Austausch mit den Musiker*innen bei den Apéros und am «StradivariTISCH» rundet das Festival in herzlicher Atmosphäre ab.

Termine:

10. September 2025, 17.00 Uhr / Schloss Tarasp: Cello Duo «La Dolce Vita»

11. September 2025, 17.00 Uhr / Kirche Guarda: Beethoven Streichtrios

12. September 2025, 17.00 Uhr / Scuol Palace: Schostakowitsch Streichquartette

13. September 2025, 17.00 Uhr / Kirche Scuol: Schubert Streichquintett

Info und Tickets: Gäste-Information Scuol, Tel. 081 861 88 00, stradivariFEST.com/scuol/, ticket@stradivariquartett.com. **Verlosung:** Gewinnen Sie 2 Tickets für eines der Konzerte im Unterengadin. Einfach Mail an buero@stradivariquartett.com mit der gewünschten Ortschaft des Konzertes und schon sind Sie im Lostopf.



**ZOLLFREI SHOPPEN,
8 KILOMETER VOR SAMNAUN**



**DUTY
FREE**

Let's be Dutyfree!

DAS WHISKY-, UHREN- UND BEAUTY-PARADIES

ZOLLFREI SHOP | RESTAURANT | TANKSTELLE | 7 TAGE OFFEN | ACLA-DA-FANS.CH

Discgolf Swisstour Mountain Challenge in Samnaun



Vom **15. bis 17. August 2025** wird Samnaun erneut zum Hotspot der Discgolf-Szene. Zum zweiten Mal macht die Swisstour Station in der alpinen Ferienregion – mit einem eigens für das Turnier konzipierten 18-Loch-Parcours rund um Samnaun Dorf. Das Gelände kombiniert dichte Waldpassagen mit dem anspruchsvollen Pro-Layout der bestehenden

Anlage und verspricht sportliche Herausforderungen vor grandioser Bergkulisse.

Das Turnier startet am Freitag mit dem beliebten Doubles-Wettbewerb. Am Samstag folgen zwei Turnierrunden sowie ein Putting-Contest. Die entscheidende Finalrunde findet am Sonntag statt – gefolgt von einem gemeinsamen Mittagessen und der Siegerehrung.

Gespielt wird in verschiedenen Kategorien (Open, Masters, Women, Junioren). Bei Gleichstand entscheidet ein Stechen auf Bahn 1. Die Organisation liegt bei Ruben Hils und seinem erfahrenen Team.

Ob als Teilnehmer*in oder Zuschauer*in – die Discgolf Mountain Challenge bietet packenden Sport inmitten unberührter Natur. Weitere Informationen finden Sie unter samnaun.ch/swisstour

Prix Montagne mit Unterengadiner Nominierten

Seit 2011 verleihen die Schweizer Berghilfe und die Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für die Berggebiete den mit 40'000 Fr. dotierten Prix Montagne. Und dieses Jahr befinden sich unter den sechs Nominierten zwei Projekte aus dem Unterengadin, nämlich das Garde-Manger aus Ardez und die Chamanna Cluozza im Nationalpark. Seit drei Jahren bewirten Nicole und Artur Naue mit ihrem vierköpfigen Team und über 50 Freiwilligen die Chamanna Cluozza im Nationalpark. Dabei setzen sie konsequent auf Nachhaltigkeit, beziehen ihre Produkte aus der Region, verzichten beispielsweise auf Süssgetränke und stellen stattdessen eigenen Sirup her. Käse oder anderes lassen sie zum Teil auch zur Hütte hochtragen. Jährlich locken sie über 6000 Gäste an, was die Chamanna

Cluozza zu den meistbesuchten Hütten in der Schweiz macht.

In Ardez produzieren Lucie und Rémy Bailloux französische Patisserie, also eigentlich kleine Kunstwerke. Daneben bieten sie lokale und überregionale Spezialitäten und Delikatessen an. Das Café in Zürich gibt's schon länger, und unlängst haben sie ein weiteres in Guarda eröffnet. Nebst Lucie und Rémy arbeiten noch acht Angestellte im Betrieb mit.

Abstimmen für das Lieblingsprojekt kann man unter: prixmontagne.ch/projekte



Genusswoche im Unterengadin und Val Müstair



Die Genusswoche (**13. – 20. September 2025**) ist weit mehr als ein kulinarisches Erlebnis: Sie ist eine Hommage an lokale Produkte, Produzent*innen, Gastgebende und nachhaltige

Wertschöpfung. Von Zernez bis Valsot, von Scuol bis ins Val Müstair laden mehrgängige Menüs, Tavolatas, Apéros, Wanderungen und Workshops dazu ein, regionale Köstlichkeiten zu entdecken – Iva, Wildkräuter, Milch, Käse, Honig, Fleisch, Bier und Wein. Produzierende wie Janic Fasser, Claudia Kläger, Vreni Conradin, Armon Lehner, Madeleine Papst, Lucie Bailloux und viele mehr zeigen: «Echter Genuss beginnt mit Regionalität, Qualität und Verantwortung». Weitere Informationen: engadin.com/genusswoche





Reservai la fin d'eivna rumantscha: 3. – 5. Oktober.

Zugezogene, Zweitheimische und Gäste unserer Region: Aufgepasst!

Möchten Sie künftig Ihren Morgenkaffee auf Romanisch bestellen, verstehen, was Ihre Arbeitskollegen sagen und mehr als «Bun di», «A bainbod» und «Viva!» zu Ihrem Wortschatz zählen?



Dann reservieren Sie sich das Wochenende vom 3. bis 5. Oktober

Während des **romanischen Wochenendes im Bergsteigerdorf Lavin, Guarda & Ardez** legen Sie das Fundament für Ihre Vallader-Kenntnisse und erlernen alltagstaugliche Sätze. Interaktive Lektionen, ein romanischer Spaziergang sowie gemeinsame Mahlzeiten stehen auf dem Programm.

Danach können Sie weit mehr als nur Ihren Kaffee auf Romanisch bestellen, impromiss!

Weitere Informationen folgen auf: engadin.com/bergsteigerdorf



Ornithologische Weiterbildung: FOK 2/Exkursionsleitung



Bereits zweimal haben der Vogelschutzverein Engadin und die Stiftung Pro Terra Engiadina Feldornithologiekurse im Engadin durchgeführt. Jeweils gut 30 Teilnehmende tauchten dabei tief in die Welt der gefiederten Freunde ein.

Nun gibt es zum ersten Mal eine Weiterbildung – wahlweise den Feldornithologiekurs 2 oder den Exkursionsleiterkurs. Die beiden Lehrgänge werden grundsätzlich zusammen angeboten, mit leicht verschiedenen Stundenplänen, je nach Ausbildung. Voraussetzung ist ein abgeschlossener Feldornithologiekurs oder eine gleichwertige Ausbildung. Der Lehrgang beginnt am 30. August, beinhaltet 14 Kurstage, kostet CHF 1000.00 oder CHF 1250.00, für Mitglieder des Vogelschutz Engadin CHF 850.00 oder CHF 950.00 und für Lernende oder Studierende CHF 400.00 respektive CHF 600.00. Info und Anmeldung: Angelika Abderhalden, Fundaziun Pro Terra Engiadina, Via Sura 73, 7530 Zernez, info@proterrae.ch, Tel. 079 670 26 23.

Engadin Booking



Ferienwohnungen, Immobilien
und Tourismusagentur



engadin-booking.ch

Stradun 322 | 7550 Scuol
Tel. +41 81 864 02 02



Ferienwohnung Chasa Suot Chastè, Tarasp



HOTEL ARNICA

Engadin Scuol

HOTEL RESTAURANT BAR

Hotel Arnica Scuol, Via da Brentsch 417, 7550 Scuol
www.arnica-scuol.ch

Fedi SA

CH-7546 Ardez
079 405 91 18
tel. 081 862 24 09
info@fedi-bau.ch
www.fedi-bau.ch



impraisa da fabrica

Einheimische
Schafwollprodukte
Ardez
Mo-Fr 14-18 Uhr
Sa 14-17 Uhr
butiadabesch.ch

STRIMER architects SA

architectura
fisica da fabrica

081 862 22 22
www.strimersa.ch



Geschätzte Familien, stimadas famiglias

Neu gibt es Unterstützung für die Kinder- und Jugendmedizin in der Region Engadin/Val Müstair:

Dr. med. Julia Höffe ist begeisterte Kinderärztin, mit vielen Jahren Erfahrung in der allgemeinen Kinderheilkunde und der Akut- und Notfallmedizin. Neben der Praxistätigkeit (Donnerstag/Freitag) arbeitet sie im Kantonsspital Graubünden. Sie legt besonders Wert auf den Einbezug der gesamten Familie in die Betreuung und Behandlung, sowie auf kind- und altersgerechten Umgang, z.B. auch für Kinder und Jugendliche mit besonderen Bedürfnissen und bei schmerzhaften oder angstauslösenden Verrichtungen.

Anmeldungen sind willkommen unter 081 861 20 40 für Vorsorgeuntersuchungen, Impfungen, Beratungen, für die Behandlung von akuten und chronischen Krankheiten und Versorgung bei Unfällen und Verletzungen.



Wenn nachts der Atem aussetzt

Wer nachts schnarcht und tagsüber oft sehr müde ist, könnte an Schlafapnoe leiden. Es handelt sich um kurze Atemaussetzer während des Schlafs, die ohne Behandlung längerfristig zu gesundheitlichen Problemen führen können. Am Ospidal in Scuol kann Schlafapnoe diagnostiziert und behandelt werden.



Schlafapnoe ist eine häufige Erkrankung, die oft jahrelang nicht erkannt wird. Bei Personen mit Schlafapnoe erschlaffen Muskulatur und Weichteilgewebe im Rachen und Hals während des Schlafs so stark, dass sich die Atemwege zeitweise verschliessen. Für einige Sekunden oder sogar für mehr als eine Minute können Betroffene dann nicht atmen. «In diesem Fall spricht man von obstruktiver Schlafapnoe», erklärt Chefarzt und Pneumologe Dr. med. Marek Nemec, der am Ospidal auch für Schlafmedizin zuständig ist. Die Atemaussetzer können sich bis zu mehrere hundert Mal pro Nacht wiederholen. Dadurch wird der Schlaf beeinträchtigt, die Person fühlt sich am nächsten Tag nicht erholt. «Schlafapnoe kann schwerwiegende Konsequenzen haben», sagt der Facharzt. Dass die Krankheit lange unerkannt bleibt, hängt damit zusammen, dass die Symptome unspezifisch sind. Ist der Schlaf nicht erholsam, kann dies zu Konzentrationsstörungen führen, zu Reizbarkeit, Stress und chronischer Müdigkeit. Auch Kopfschmerzen, hoher Blutdruck, Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Gefässverhärtungen, Stimmungsschwankungen bis zu Depressionen können durch Schlafapnoe ausgelöst werden. Eine besonders gefährliche Konsequenz kann der Sekundenschlaf sein, der beim Autofahren lebensbedrohlich werden kann.

HAUPTURSACHE: ÜBERGEWICHT

Eine Schlafapnoe mit relevanten Auswirkungen auf den Alltag kommt häufig vor: Über alle Altersgruppen hinweg gesehen sind etwa jeder sechste Mann und jede zehnte Frau davon be-



Individuelle Beratung bei Schlafapnoe in der Sprechstunde

troffen. «Die Hauptursache für Schlafapnoe ist Übergewicht», erklärt Marek Nemec. Auch das Alter begünstigt die Erkrankung, da die Muskeln im Alter etwas schlaffer werden, was insbesondere im Schlaf zum Ausdruck kommt. Der Grund dafür, dass Männer häufiger an Schlafapnoe leiden als Frauen, hängt mit dem Körperbau zusammen. Der Halsbereich ist bei Männern kräftiger als bei Frauen. Mehr Gewicht um den Hals führt im entspannten Nachtzustand schnell zu einem Kollaps. Es gibt allerdings auch Menschen, die schlank sind und aus anatomischen Gründen Schlafapnoe haben, wenn zum Beispiel der Rachen eng ist.

ES GEHT UM LEBENSQUALITÄT

Am Ospidal in Scuol werden die meisten Fälle von Schlafapnoe über die Zuweisungen durch den Hausarzt oder Hals-Nasen-Ohren-Spezialisten erkannt. «Die Zuweisungen funktionieren im Unterengadin super, die Abklärungswege sind etabliert, wir haben ein gutes Netzwerk in allen Bereichen», sagt Marek Nemec. Bei der medizinischen Untersuchung wird zuerst eine Schlafabklärung gemacht. Dabei wird der Patient nachts verkabelt und über Sensoren werden die Körperfunktionen gemessen. Das mobile Schlaflabor für Zuhause ist eine Standarduntersuchung. Je nach Schweregrad der Schlafapnoe wird eine Behandlung vorgeschlagen. «Bei schweren Fällen ist die wirksamste Therapie die sogenannte Maskenbeatmung während des Schlafs», erklärt der Pneumologe. Damit kann der Atemkollaps praktisch eins zu eins kontrolliert werden. Die Betroffenen sind mit dieser Behandlung in der Regel sogar mit ein, zwei Stunden weniger Schlaf deutlich fitter als vorher. Die Maskentherapie betreut die Lungenliga, welche auch die Geräte zur Verfügung stellt. Für leichtere Formen von Schlafapnoe gibt es andere Massnahmen, zum Beispiel Zahnschienen, um den Unterkiefer zu fixieren. Lagerungstherapien können die Rückenlagerung vermeiden. Und bei gewissen anatomischen Engengungen im Nasen- oder Halsbereich ist eine Operation die Lösung. «Bei der Behandlung von Schlafapnoe geht es einerseits um Lebensqualität, aber vor allem auch um die Verringerung des gesundheitlichen Risikos und der Folgeerkrankungen», betont der Facharzt.

Das Aldier war immer ein Hotel, seit 1865. Ein besonderes Merkmal ist der schöne hölzernen Balkonvorbau an der frischen weiss gekalkten Fassade.

FUNDSTÜCK



Holz, Licht und Kunst – die Gästezimmer des Aldier strahlen Ruhe aus. (Foto: Familie Gross)



Mehr als ein Hotel: Gastfreundschaft, Geschichte und Giacometti

Annelise Albertin//Die Pensiun Aldier ist Hotel und Museum zugleich – ein echtes Fundstück für alle, die Geschichte, Kunst und Gastfreundschaft lieben – und das mitten in Sent

Das Haus blickt auf 160 Jahre Geschichte zurück. Alt ist jedoch nur das Gemäuer – geführt wird es mit frischem Geist. Wer an knarrende Dielen und angestaubte Nostalgie denkt, liegt falsch. Die Brüder Gian und Nico Gross mit ihrer Mutter Suzanne leiten das Hotel seit 2023 und verbinden zeitgemässen Komfort mit authentischem Charme. Sie führen damit das Lebenswerk ihres Vaters und Ehemannes von Suzanne, Carlos Gross weiter, der das Haus von 2012

bis zu seinem Tod 2023 als Hotelier und Kunstsammler geprägt hat. Viel Holz, klare Linien und sorgfältig ausgesuchte Details schaffen eine Atmosphäre, die zugleich ruhig, stilvoll und lebendig wirkt.

Eine Besonderheit der Pensiun Aldier ist das hauseigene Museum in den Gewölbekellern mit über 200 Werken des weltberühmten Bergeller Künstlers Alberto Giacometti. Im Haus zu bewundern sind auch Werke in Bronze und ein Wandteppich von Diego Giacometti, dem Bruder des Künstlers,

sowie eine Fotodokumentation in Schwarzweiss des Fotografen und Künstlers Ernst Scheidegger, der ein grosser Freund von Alberto Giacometti war. Die Kunstwerke stammen aus der privaten Sammlung der Familie und sind sonst kaum öffentlich zu sehen.

Das «Aldier» war seit 1865 ein Hotel, hiess aber zu Beginn «Rhaetia». Heute trägt es den Namen «ALDIER» zu Ehren der drei Künstler, der sich aus den ersten beiden Buchstaben derer Vornamen zusammensetzt: AL – Alberto, DI – Diego, ER – Ernst.

Coni Schuster – wo Kunst ein Zuhause hat

Annelise Albertin//«Engel, Feen & Elfen – Herzlich willkommen!» steht auf der kleinen, handgeschriebenen Tafel vor dem Eingang zur Villa Stelvio. Zwei Stufen führen vom nüchternen Asphalt hinauf zur Eingangsterrasse – und man findet sich in einer anderen Welt wieder.

Es ist nicht «nur» Blumenschmuck, der die Gäste empfängt. Es ist mit künstlerischer Hand inszenierte Gemütlichkeit, die neugierig macht auf den oder die Menschen, die das gestaltet haben. Bei der Rezeption wird man von einem Esel empfangen, einem halben Esel eigentlich, in Blautönen auf die Leinwand gezaubert. Die Künstlerin dieses Werkes ist Coni Schuster, Hotelière und Gastgeberin des Hotels Villa Stelvio in Sta. Maria. Gemeinsam mit ihrem Ehemann Stefan ist sie seit 2017 Eigentümerin dieses alten, ehrwürdigen Hauses, das die beiden mit viel Liebe und Geschmack zu einem wahren Kleinod umgestaltet und restauriert haben.

Wie es dazu kam

Coni Schuster ist Bernerin und von Kindesbeinen an mit dem Gastgewerbe eng verbunden. Ihre Eltern besaßen im Ob- und Nidwalden einen Gasthof, den Coni nach ihrer Ausbildung in Gastronomie und Hotellerie etliche Jahre selbst erfolgreich führte. 2014 baute das Paar den Gasthof in ein Mehrgenerationen-Wohnhaus mit Gastronomie um und verkaufte nach Vollendung des Projekts die Liegenschaft. Coni Schuster mag keinen Stillstand. Sie hat Visionen, die sie



Die portugiesischen Wasserhunde Lia und Emma gehören zur Familie.
(Fotos: Coni Schuster)

unbeirrt verfolgt und umsetzt. Davon zeugen ihre weitreichenden Weiterbildungen in diversen Bereichen bis

hin zu ihrer persönlichen Entwicklung zur Künstlerin. Mit Stefan Schuster hat sie den idealen Partner an ihrer Seite.

„wäärbischDuu“ - gwundrig schaut der Esel um die Ecke und begrüsst die Ankömmlinge. (Coni Schuster)

Sie ergänzen sich in ihren Wertevorstellungen und verfolgen die Ziele nach dem Motto: «Ein dynamisches Unternehmen lebt von zündenden Ideen! Nicht von braven Anführern.» (Kasimir M. Magyar) Beide wissen aber auch um die Wichtigkeit, zu sich Sorge zu tragen. So haben sie sich nach dem Wohnhausprojekt im Oberaargau eine Auszeit genommen, um ihre Leidenschaft für das Reisen und fremde Länder zu leben. Drei Jahre haben Coni und Stefan auf ihrer Segeljacht gelebt und Europas Meere erkundet – die Ost- und Nordsee, den Atlantik, die Strasse von Gibraltar und den Golf von Biskaya.

«Die Villa Stelvio ist einem Zufall zu verdanken», sagt Coni Schuster. Über das Jahresende 2016/17 wurde im Val Müstair die Tour de Ski durchgeführt. Das Hotel Stelvio hatte keinen Betreiber, die Bettenkapazitäten im Tal für diesen Grossanlass waren ungenügend, und so wurden Schusters angefragt, das Haus für die Zeit der Durchführung zu leiten. «Wir haben zugesagt, kamen ins Val Müstair und haben uns verliebt – in das Tal, das Haus und die Menschen.» Der «graue Klotz» an der Hauptstrasse in

Sta. Maria war heruntergewirtschaftet und fristete ein tristes Dasein. Aber Schusters haben sein Potenzial erkannt und mit ihrer Philosophie, Handwerksgeschick und Conis künstlerischem Flair zu neuem Leben erweckt. Das Haus ist ein Genuss, der Garten – der früher Parkplatz war – eine einzigartige grüne Oase.

Die Malerei

«Tapetenwechsel, Abstand vom langen Arbeitstag – unter diesem Motto habe ich schon 2005 angefangen zu malen», erzählt Coni Schuster. Aquarell, Acryl, Collagen – Conis Malstile ändern sich wie ihr Leben, und immer macht sie neue Erfahrungen im «learning by doing». Sie gibt ihr Talent auch gerne weiter, organisiert Malkurse und freut sich, wenn ihre Werke bei Ausstellungen und in der Villa bei den Betrachtern Freude auslösen.

Coni Schuster wäre aber nicht sie selbst, wenn nicht bereits neue Visionen ihre Gedanken beflügelten – Jungsenioren und Auszeitchampfer, begleitetes Wohnen, Galerie und Künstlerplattform, Lebenshof für Tiere. Wir dürfen gespannt sein!

villastelvio.com



Landschaft im Schweizerischen Nationalpark. (Foto: SNP)

Forschungsprojekte – ein bunter Strauss aus der Region – für die Region

Angelika Abderhalden, UBEVM//Die Region Engiadina Bassa/Val Müstair lockt Forschende verschiedener Disziplinen, um Neues zu entdecken, Wissen zusammenzutragen, zu analysieren und zu interpretieren. Zur Forschung beizutragen und ihren Mehrwert zu nutzen, ist eine Aufgabe, an der wir gemeinsam mit anderen arbeiten.

Weil die Region Engiadina Bassa/Val Müstair für ihre vielfältige Landschaft bekannt ist, die eine grosse Anzahl an Lebensräumen für Tiere und Pflanzen bietet, trifft man auf viele Forschende, die hier den Zusammenhang zwischen Biodiversität, Landschaft und den anthropogenen Nutzungen oder natürlichen Einwirkungen untersuchen. Manche machen das durch genaues Hinsehen, wie z. B. Botaniker*innen oder Wildbienenexperte*innen. Andere widmen sich grösseren Skalen wie z. B. der Landschaft. Sie



Blühender Riesen-Haarstrang.
(Foto: Nicolina Marugg)

untersuchen Landschaftsveränderungen anhand von neuen Fotos, die mit älteren verglichen werden, oder kartieren die noch sichtbaren Landschaftsstrukturen im Gelände, was nicht immer einfach ist und einer speziellen Fähigkeit des Erkennens manchmal fast verschwundener Spuren bedarf. Alle, die sich mit Landschaft im weiteren Sinne auseinandersetzen, nutzen neben den Methoden der Naturwissenschaften auch diejenigen der Sozialwissenschaften. Daher trifft man häufig auf Personen, die für ein Interview



Experten auf der Suche nach Pflanzen und phytoparasitischen Pilzen.
(Foto: Linda Feichtinger)

anfragen, oder auf QR-Codes, welche zu einer Umfrage anregen sollen. Im Folgenden möchten wir auf ein paar aktuelle Forschungsprojekte kurz eingehen, die auf das Mitwirken von Bevölkerung und Gästen angewiesen sind.

Naturwissenschaftliche Forschung nutzt Meldungen aus der Bevölkerung

Im Verborgenen lebende Tiere stehen im Moment im Rahmen von zwei Forschungsprojekten in der Region Engiadina Bassa/Val Müstair im Vordergrund. Eines ist das bereits in einer früheren Ausgabe des Allegra vorgestellte Projekt zum Baumschläfer und seiner Verwandten. Die Kleinsäuger-Expertinnen haben vor allem durch Fotofallen und Nestboxen sowie durch Hinweise aus der Bevölkerung einige weitere Standorte des seltenen Baumschläfers gefunden. Vorkommen von den anderen zu den Bilchen zählenden Vertretern wie der Gartenschläfer, Siebenschläfer und die Haselmaus wurden ebenfalls gemeldet und können weiterhin über die Platt-

form Wilde Nachbarn Engiadina Val Müstair angegeben werden. Auf dieser wurden seit 2019 bereits 530 Meldungen von Wildtieren verzeichnet, 178 davon betreffen alleine die Bilche.

Das zweite Projekt legt den Fokus auf ein Insekt. Genauer ist dies eine kleine Wildbiene, die Stängel-Blattschneiderbiene (*Megachile genalis*). Sie ist eine in der Schweiz vom Aussterben bedrohte Wildbiene, die vor allem am Riesen-Haarstrang (*Peucedanum verticillare*) ihre Nester anlegt. Daher suchen wir seit diesem Jahr nach dem Riesen-Haarstrang, ein Doldenblütler, der stattliche Höhen von zwei Metern erreichen kann. Diese Pflanze hat einen hohlen Stängel, der mehr oder weniger glatt und rot gefärbt ist. Eventuell könnte diese Pflanze mit einem invasiven Neophyten, dem Riesen-Bärenklau (*Heracleum mantegazzianum*) verwechselt werden. Daher sollte vor einer Bekämpfung immer genau geschaut werden, ob es wirklich der invasive Neophyt ist, denn die Wildbiene ist auf das Vorhandensein des Riesen-Haarstrangs als Neststandort angewiesen und kann



ohne die -

sen nicht überleben. Bei diesem Forschungs- und Förderprojekt besteht eine Zusammenarbeit mit dem Parc Ela, der einen entsprechenden Aktionsplan in Auftrag gegeben hat. Dabei wurden Flächen im Unterengadin mitberücksichtigt. Wir suchen jetzt Beobachtungen des Riesen-Haarstrangs mit und ohne Nester der Stängel-Blattschneiderbiene. Je besser man sie kennt, desto höher ist die Überlebenschance dieser kleinen Wildbiene.

Forschung im Bereich der Sozialwissenschaften

In einer Umfrage der Region EBVM zeigte sich, dass die Landschaft für viele Men-

Die nachtaktive, heimlich lebende Haselmaus *Muscardinus avellanarius* ist die kleinste Vertreterin der Bilche.
(Foto: kleinsäuger.at)

schen einen hohen Stellenwert besitzt. Momentan läuft ein Pilotprojekt zur Landschaft, welches durch die Eidgenössische Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft (WSL), den Schweizerischen Nationalpark (SNP), die UNESCO Biosfera Engiadina Val Müstair, den regionalen Naturpark Biosfera Val Müstair, die Stiftung Pro Terra Engiadina und die Forschungskommission des Schweizerischen Nationalparks der Akademie der Naturwissenschaften Schweiz (SCNAT) umgesetzt wird.

Mitarbeitende dieser Organisationen befragen die Bevölkerung und Gäste direkt draussen bei der Wanderung nach ihrer Einschätzung zur Landschaft. Angewendet wird dazu die neu dafür entwickelte Methode des Public Participatory GIS. Dabei können die Befragten geografisch verortete Bewertungen abgeben und Orte identifizieren, die sie besonders positiv (Lieblingsorte) oder negativ wahrnehmen. Die Beteiligung der Bevölkerung und Gäste liefert wertvolle Daten, die von Forschenden anschliessend ausgewertet werden.

Wir danken allen Einheimischen und Gästen, die an Befragungen und

Citizen-Science-Projekten teilnehmen und dazu beitragen, mehr Wissen über Natur, Kultur und Landschaft zu schaffen, welches wiederum als Grundlage für Aufwertungsprojekte dient.

Stängel-Blattschneiderbiene beim Nestbau. (Foto: Nicolina Marugg)



INFO

Helfen Sie mit, die Qualität der Landschaft in der Region Schweizerischer Nationalpark – Unterengadin und Samnaun – Val Müstair zu beurteilen, zu erhalten und weiterzuentwickeln, indem Sie an unserer Umfrage teilnehmen. Dafür benötigen Sie nur Lust zum Wandern oder Biken und ein Smartphone, um den QR-Code der Umfrage zu scannen. Sie können die Umfrage aber auch am Computer über den unten angeführten Link ausfüllen.



wsl.ch/umfrage-landschaftsqualitaet

Raum für Nichts
im ständigen Zuviel



Pension Chasa Allegra | Ftan, Engadin
+41 79 384 96 44 | www.pension-allegra.ch



**Verweilen in Ftan
Restaurant mit regionaler
und saisonaler Küche**

www.chalamandrin.ch, info@chalamandrin.ch
Tel. +41 (0) 81 864 04 34

Fuschina da Guarda SA
Garsun - Guarda
081 860 30 50



CH
DA
FO

Kunst- und Bauschmiede

Show-Schmiede
Ausstellung
Öffentliche Kantine

lampert-guarda.ch • info@lampert-guarda.ch



NOSSA PASCHIUN
VOS PLASCHAIR



Pastizaria Cantieni
Furino furners pastiziers SA

Jordan 50 | CH-7551 Ftan
Tel. +41 81 864 19 43

www.cantieni-ftan.ch
info@cantieni-ftan.ch

GUARDA KRÄUTER
Blüten & Kräuter Manufaktur



Tees mit ganzen
Blättern und Blüten
Blüten für die Küche
Kräutersalze
Salben und Öle
Naturkosmetik mit
Edelweiss

guarda-kräuter.ch
edelweiss-cosmetique.ch
Tel. 081 862 24 58
Regula Guyer &
Samuel Bühlmann

Öffnungszeiten Läden:
Dienstag und Donnerstag, 14 bis 18 Uhr
und telefonische Vereinbarung

**HIF SUMMER
CAMP 2025**



JETZT ANMELDEN

So 13.7. bis Sa 26.7.2025
summercamp@hif.ch



HOCHALPINES INSTITUT FTAN
SWISS INTERNATIONAL SCHOOL AND SPORTS ACADEMY

HIF.CH

Mobile Tierbetreuung

Jürg Wirth//Wohin in den Ferien mit dem Lieblingstier oder wer führt den Hund aus, wenn ich mal nicht kann? Dafür gibt's jetzt im Unterengadin eine Lösung.

Marina Barandun wohnt in Sent und führt eine mobile Tierbetreuung im Engadin. Dass sie dies tut, ist gewissermassen logisch, hat doch ihre Grossmutter im Prättigau die allererste Tierbetreuung für Graubünden aufgebaut. Bereits als kleines Mädchen hat Marina dort mitgeholfen. Nach 13 Jahren im Zoofachhandel und verschiedenen Kursen im Bereich der Tierhaltung und -gesundheit fühlt sie sich nun bereit für den nächsten Schritt, eben ihre mobile Tierbetreuung.

Dabei bietet die passionierte Hundehalterin einen Hundespazierdienst an, Katzenbetreuung und selbst Nager, Kleintiere und Reptilien kann man getrost in ihre Obhut geben. Beim Spazierdienst holt sie die Hunde dort ab, wo es verlangt wird,

Katzen betreut sie am liebsten grad in deren Zuhause, und die Reptilien selbstverständlich auch.

Wer also mal Ferien ohne den kleinen Liebling machen möchte oder hier in den Ferien eine Bergtour plant,

die für Hunde ungeeignet ist, kann sich getrost bei der mobilen Tierbetreuung melden, und der Vierbeiner wird umfassend umsorgt.

Mehr unter: mobile-tierbetreuung-engadin.ch



Marina Barandun hat ein grosses Herz für Tiere.
(Foto: Marina Barandun)



Jeweils am Sonntag Bergfrühstück.
Tel. 081 864 03 40 • www.pru.ch

TSCHENETT
OFEN PLATTEN

Mehr als nur heisse Luft.

Praxis Muriel
Muriel Hüberli - Scuol

Craniosacral-Therapie | Kinesiologie
Naturheilkunde TEN

www.praxismuriel.ch | 079 674 18 01



PENSIUN ALDIER SENT
EINFACH SEIN

**Das Hotel & Restaurant
mit dem ganz eigenen Charme
mitten in Sent.**

www.aldier.ch • Tel. 081 860 30 00

Not Clalüna

Furnaria-Pastizaria • Bäckerei-Konditorei



Wo der Beck noch Beck ist!

7554 Sent - Tel. 081 864 82 93
www.baeckerei-claluena.ch

ARVENMÖBEL-AUSSTELLUNG **raïna.**



PICHALAIN SA
SCHREINER • FALEGNAM
VIA CUMÜNALA 11
CH-7533 FULDERA
+41 81 858 52 14
INFO@PICHALAIN.CH
WWW.PICHALAIN.CH



Samnaun: Mein alpines Zollfreiparadies



www.samnaun.ch

Samnaun
Engadin



**MALEN
LACKIEREN
GESTALTEN**



CH-7554 Sent
Tel. +41 81 860 21 68
info@micheluzzi.com
www.micheluzzi.com

*ehemals Andrea Buchli

Im "La Chadafé" verwöhnen wir Sie mit frischen regionalen Spezialitäten aus unserer Saisonkarte

Öffnungszeiten Sommersaison 28. Mai - 19. Oktober 2025
Tischreservation +41 (0)81 861 11 11

Mittagsmenüs Mo. - Fr. | Speisekarte Täglich 11:30 - 14:00 Uhr
Tagesteller mit Salat CHF 23.- Tagesteller CHF 20.-

Abendessen 18:00 - 20:00 Uhr
servieren wir Ihnen gerne in unserem Restaurant

"una boccada" ein Imbiss 13:30 - 16:00 Uhr

Bitte beachten Sie: Die letzte Bestellung für die warme Küche ist jeweils 15 Minuten vor Ende der Servicezeit möglich.

Alle Speisekarten finden Sie auf unserer Homepage www.altana.ch






Happy Hour Täglich 15:30 - 17:30 Uhr | 30% Rabatt auf alle Getränke

Gartenterrasse Geöffnet bei schönem Wetter von 11:30 - 17:30 Uhr

Italianisches Buffet jeden Montag ab 18:30
Erwachsener CHF 65.- Kinder (6 - 12J. CHF 32.-)

KYONDO
· THE HAPPY BASKET ·

Entdecken Sie die Schönheit kenianischer Sisalkunst.
Handgefertigt von Kikuyu*-Frauen.



Nachhaltige, handgefertigte Körbe für den Hausgebrauch,
Einkaufstaschen, Handtaschen, Obstschalen,
Dekoartikel und vieles mehr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

📍 Kyondo - The happy basket
Sot Pradè 138
7554 Sent
☎ +41 81 511 25 77
✉ jambo@kyondo.ch

Mehr erfahren



kyondo.ch

*Kikuyu ist der größte der 42 Stämme Kenias.

TANIA HOSTETTER
TH



«Ich bin eine Schamanin der Neuen Zeit
und verbinde Wissenschaft mit Energiemedizin»

Neue Angebote
und Workshops sind online.



Tel. +41 78 793 63 29
www.energiemedizin-coach.ch

BE LAIN
MARANGUNARIA E RESGIA

Marangunaria Beer SA
Holzbau • Holzhandel • Sägerei
Plan da Muglin • Ramosch

FULDERA im VAL MÜSTAIR



Hotel Landgasthof Stalla Fuldera ***
Via Cumünala 27, CH-7533 Fuldera
Tel. +41 (0)81 858 51 60
info@hotel-staila.ch, www.hotel-staila.ch

GILDE
ibex silver

MIA
— chasa

**Immobilienplattform
Val Müstair**

www.miachasa.ch

**Klein, aber fein –
Familienbad Zernez**



www.familienbad.ch

Zernez
Das Tor zum Nationalpark
Surselva

**Centre de Sport
Zernez**

Suchen Sie eine Liegenschaft im Val Müstair?

Neuigkeiten finden Sie
auch auf Instagram
und Facebook
#miachasa

info@miachasa.ch
+41 081 851 62 62

miachasa.ch  



Werden Sie jetzt
Mitglied und profitieren
Sie von attraktiven
Konditionen.

www.vulperagolf.ch


VULPERA
GOLF CLUB

+41 (0) 81 864 96 88
info@vulperagolf.ch



Der Dorfbrunnen in Scuol – sprudelndes Mineralwasser direkt aus der Quelle.

L'aua forta cuorra: Forum Aua Forta – Wassertage Scuol

Jeannine Lehmann//Rund um Scuol sprudeln über 20 Mineralquellen – ein natürliches Erbe, das tief in der Kultur des Unterengadins verankert ist. Ob im Alltag von Ein- und Zweitheimischen oder als Inspiration für Gäste aus aller Welt: Wasser prägt die Region seit Jahrhunderten. Früher war das Unterengadin als Kurort bekannt, heute knüpft die Region mit viel Engagement an diese Tradition an. Im Zentrum steht dabei nicht nur die Nutzung, sondern auch der bewusste Umgang mit der Ressource Wasser – sei es in Form von sprudelndem Mineralwasser oder vom wilden Inn.

IG Aua Forta: Wasser bewegt und verbindet

Mit dem Forum Aua Forta hat sich eine Plattform etabliert, die das starke Wasser – Rätoromanisch «aua forta» – in den Fokus rückt. Im Rahmen des Treffens der Wasser-Akteur*innen im Februar wurde die Interessengemeinschaft (IG) Aua Forta ins Leben gerufen. Lokale Leistungsträger*innen aus dem Unterengadin haben sich zusammen-

geschlossen, um das Bewusstsein für das Thema (Mineral-)Wasser zu stärken, Synergien zu nutzen, Wissen zu teilen, neue Impulse zu setzen und Wasser als verbindendes Element erlebbar zu machen. «il flüm cuorra», «Alles fliesst weiter», «nouva aua forta per l'Engiadina Bassa» und «19 Facetten des (Mineral-)Wassers im Unterengadin» waren einige der vielen Stichworte zum Abend.

Das flüssige Erbe erleben, entdecken und degustieren

Ein Highlight im Jahreskalender sind die Wassertage Scuol vom **19. bis 20. September**, die auch dieses Jahr Gäste, Ein- und Zweitheimische einladen, das (Mineral-)Wasser des Unterengadins mit allen Sinnen zu erleben und zu entdecken.

Am Freitag, 19. September um 18.00 Uhr, wird der Eröffnungsabend des



(Foto: zvg)

Die engagierten Akteur*innen der IG Aua Forta.



(Foto: Dominik Täufer)

Der Besuch der Mineralwasserquellen macht die Kraft des Wassers erlebbar.

«Forum Aua Forta» musikalisch von Nina Mayer (Mi'amia) eingestimmt. Anschliessend folgen spannende Inputs vom Thurgau-Bodensee Tourismus, der Fundaziun Pro Büvetta Tarasp sowie von Graubünden Wasser. Die literarische Note setzt der Historiker Paul Grimm mit einer Lesung über das legendäre Mineralwasser

von Tarasp mit einem anschliessenden Apéro. Wer das Wasser nicht nur hören, sondern auch schmecken und erleben will, kommt am Samstag, 20. September um 13.00 Uhr, auf seine Kosten: Schweizer Wasser-Sommelière® Sabina Streiter führt durch die Geschichte des Mineralwassers in Scuol. Auf diesem kulturhistorischen Rundgang erleben

Teilnehmende die Vielfalt der Quellen, erfahren Spannendes zur Bedeutung des Mineralwassers – und können dieses direkt vor Ort degustieren. Mitglieder der IG Aua Forta wie Matthias Merz von der Fundaziun pro aua minerala, Brunnenmeister Johannes Studer der Gemeinde Scuol, Dorfführer Peter Langenegger vom Museum d'Engiadina Bassa, Xaver Frieser von MANARÖL Sport Nordic und Curdin Tones von SOMALGORS74 geben zusätzlich kurze Einblicke in die Welt des Wassers. Den Abschluss bildet ein geselliger Apéro am Mineralbrunnen Plaz – inklusive Sprung ins warme Mineralwasser des «bügl public».



Weitere Informationen und Anmeldung:
engadin.com/aua-forta



(Foto: Michelle Zbinden)



Auf dem Weg nach Guarda hören die Teilnehmenden gespannt den Erzählungen des Autors. (Foto: Fadrina Hofmann)

Unterwegs auf den Spuren des Bergsteigerdorfes Lavin, Guarda & Ardez

Lea Wenter, TESSVM//**Seit 2021 dürfen sich Lavin, Guarda & Ardez offiziell Bergsteigerdorf nennen. Dafür müssen sie eine ganze Reihe an Kriterien erfüllen. Auch verfügt jedes Dorf über ein Büchlein zu seiner Alpingeschichte – und seit einigen Monaten gibt es dieses nun auch für Lavin, Guarda & Ardez. Die Lesung mit Autor Jürg Wirth fand am 12. Juli im Rahmen der Schweizer Wandernacht statt. Das Büchlein ist in den Gästeinformationen erwerbbar.**

Am Abend des 12. Juli trafen sich Wanderbegeisterte in der ganzen Schweiz, um an organisierten Touren teilzunehmen. Auch in Lavin machte sich eine Gruppe noch vor Sonnenuntergang auf den Weg nach Guarda. Unterwegs las Autor Jürg Wirth aus

seinem ersten Buch, «Alpingeschichte kurz und bündig – Lavin, Guarda & Ardez». Die Teilnehmenden hörten von den Abenteuern der Bergsteigerin Rosa Steiner, dem Wiederaufbau von Lavin nach dem Brand im Jahr 1869 und bekamen Einblicke in die Be-

wirtschaftung des Unterengadins. Während sich die Bergspitzen rosa färbten, erreichte die Gruppe Guarda. Bei Giacometti-Nusstorte und Guarda-Kräuter-Tee lauschten die Teilnehmenden den letzten Erzählungen des Autors. Noch viele weitere Ge-

schichten warten darauf, gelesen zu werden – von wilden Erstbesteigungen, über die «kleine Eiszeit» im Unterengadin bis hin zu Mythen und Sagen. Doch da es inzwischen dunkel geworden war und der Mond sich hinter den Wolken versteckte, trat die Gruppe den Rückweg an.

Was die Bergsteigerdörfer sind – und was sie ausmacht

Bergsteigerdörfer sind kleine, ursprüngliche Orte in den Alpen zum Geniessen und Verweilen. Es geht um Nähe ohne Respektlosigkeit, Genuss auf hohem Niveau, Bewegung aus eigener Kraft, Anregung ohne Hektik, Belebtheit ohne Lärm.

Wie der Name schon vermuten lässt, liegt ein besonderes Augenmerk auf dem Bergsport. Bergsteigerdörfer sind Alpinismus-

pioniere: Lavin etwa sei einst ein Skitourenparadies gewesen, das Tourengeher aus nah und fern anzog – bis der Bau des Vereinatunnels diesem Kapitel ein Ende setzte, so ein ehemaliger Bergführer aus Lavin.

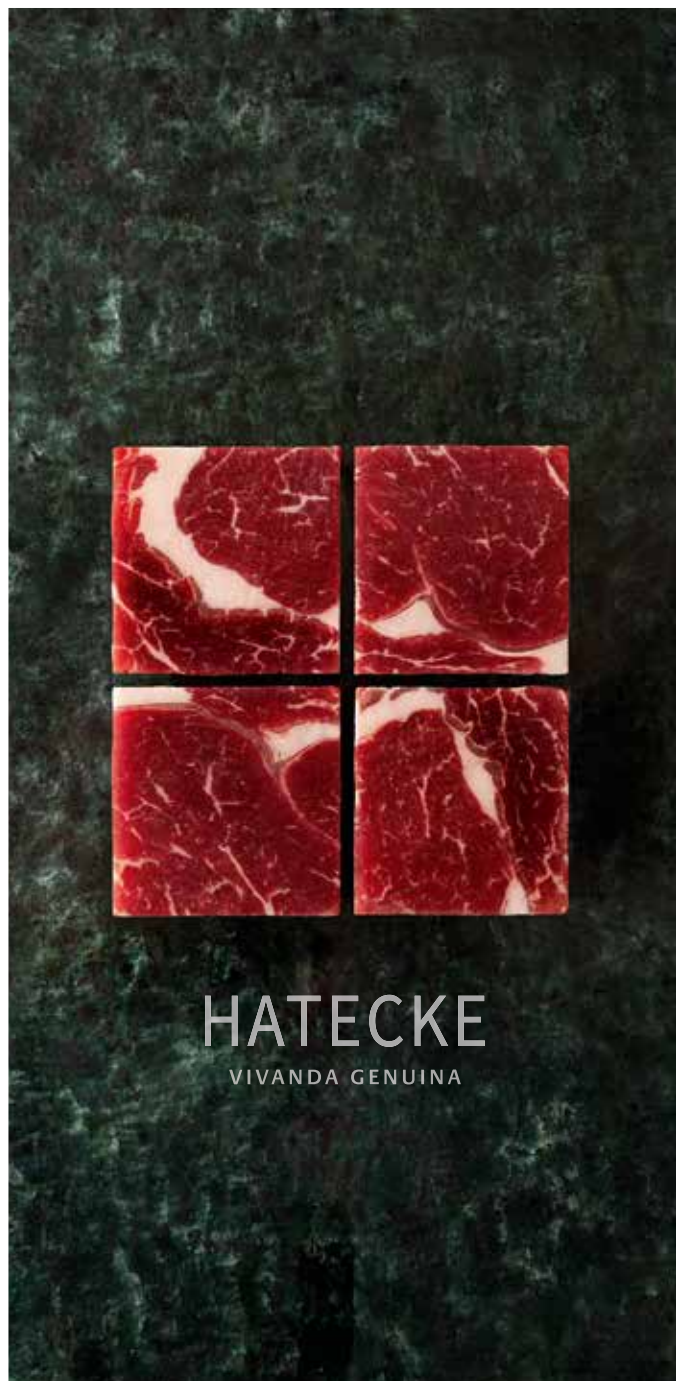
Doch Bergsteigerdörfer stehen nicht nur für den Bergsport. Statt grosser Hotelanlagen findet man hier kleine, regional geführte Unterkünfte und Schutzhütten. Unerschlossene Berggipfel und unverbaute Landschaften, dörflicher Charakter und hohe Alpin-kompetenz prägen diese Orte ebenso wie der Erhalt von Kultur und Traditionen sowie das klare Bekenntnis zu einem sanften Tourismus. Lavin, Guarda & Ardez fügen sich ideal in dieses Bild ein.

Im Jahr 2021 kam die Initiative des Österreichischen Alpenvereins (ÖAV) mit der Aufnahme von Lavin, Guarda & Ardez sowie St. Antönien im Prättigau in die Schweiz. Inzwischen gibt es fünf Bergsteigerdörfer in der Schweiz: die Tessiner Ortschaften Campo Vallemaggia und Valle Onsernone sowie Lauenen im Berner Oberland, das am 1. August dieses Jahres seinen Beitritt feierte.

Der nächste grosse Meilenstein steht bereits vor der Tür: Im Oktober 2026 findet die internationale Bergsteigerdörfer-Jahrestagung in unseren Dörfern Lavin, Guarda & Ardez statt. Bis dahin liegt noch viel Arbeit vor uns – und ebenso viele spannende Projekte.



Autor Jürg Wirth bei der Buchlesung.
(Foto: Fadrina Hofmann)



Concurrenza da scriver

«Pledpierla 2025» per uffants e giuvenils

Men-Duri Ellemunter LR//Eir ingon ha la Lia Rumantscha organisà quista cum-petiziun litterara per scolaras e scholars da l'Engiadina/Val Müstair, dal Grischun Central e da la Surselva. La concorrenza vegn realisada mincha duos ons ed ha la finamira da promover il plaschair vi dal scriver in maniera creativa e per rumantsch.

Cun totalmaing 602 texts inoltrats in tuot ils idioms i'l chantun Grischun (da quels d'eiran 254 da l'Engiadina e da la Val Müstair) haja dat dal 2025 ün nouv record da partecipaziun. Las

scolaras ed ils scholars da la terza fin la 6avla classa han scrit davart il tema «**la clav magica**» (3./4. classa: 103 texts, 5./6. classa: 79 texts) e pro'ls giuvenils e giuvens creschüts d'eira

quai «**meis planet fantastic**» (7. - 9. classa: 46 texts e 17 - 25 ons: 26 texts).

In minchüna da las 3 regiuns han lura las giurias let tras e valütà tuot ils texts tenor differents criteris. Davo



Las vendschadras ed ils vendschaders da la concorrenza 2025. (Foto: Lia Rumantscha)



Lia Rumantscha

temas
2025

29

(Foto: Lia Rumantscha)



«La clav magica»
classe: 3.-6

«Mes planet
fantastic»
scola superiura - 25 ons

Plima d'aur Pledpierla

La cuncurrenza da scriver
per fabuluns e poetinas

 per nossa lingua

varsaquantas uras da premurusa lectüra e diversas sezzüdas da valütaziun s'haja tschernü per mincha categoria las megldras contribuziuns.

In seguit a la premiazziun virtuala la bunura dals 4 da gün, ingio chi d'eiran preschaint:as online bleras scholaras e scholars da tuot il chantun Grischun, haja dat vers saira in mincha regiun üna festina per surdar ils premis a las victuras ed ils victurs. Per l'Engiadina e la Val Müstair ha la premiazziun da las vendschadras ed il vendschaders illas quatter categorias gnü lö a Zernez i'l auditori dal Parc Naziunal Svizzer.

Dürant quista fich bell' occurrenza festiva sun gnüdas undradas las victuras ed il victurs (1. - 3. rang) da mincha categoria ed els han surgni da la Lia Rumantscha ün premi in fuorma da raps ed ün regal. Davo las laudatios - prelettas dad üna o ün commember

da la giuria - per las 4 vendschadras: **Liza Anna Andersag** da Scuol cul text «Üna clav chi maina amis» (3./4. classe), **Clelia Cadonau** da S-chanf cul text «La clev magica» (5avla/6avla classe), **Mirta Bott** da S-chanf cul text «Mieu planet fantastic - ödi ed amur» (7avla - 9avla classe) e **Dajana Ristic** da Scuol cul text «Mia via vers l'armonia» (17 - 25 ons) han las poetessas ed ils fabulists das-chü preleger lur texts victurs (rangaziun 1 fin 3) davant il numerus public in sala, chi tils ha tadlà cun bocc'averta, cun gronda superbia, ota stima e lod. Cun ün chod e grond applaus sun tuotas gnüdas onurats:das per lur penna creativa e la grondiusa prestaziun.

Las plazzas 2 e 3 illas quatter categorias han raggiunt:

3./4. classe: **Norina Zeller** da La Punt Chamuesch e **Leon Steffelbauer** da Vulpera

5avla/6avla classe: **Anna Schulz** da Chapella ed **Jonas Pinggera** da Cinnuoschel

7avla - 9avla classe: **Kora Rothermud/Lara Zanetti** da Sent e **Livia Melcher/Luisa Ulber** da Scuol resp. Segl Baselgia

e pro'ls giuvenils da 17 - 25 ons: **Lina Margaritta Salzgeber** da S-chanf e **Bettina Gottschalk** da Zernez.

Scriver es per uffants e giuvenils avantagius our da differents motivs: el nu promouva be lur abiltà linguistica e lur creatività, blerant eir lur svilup cognitiv, la motorica fina e rinforza lur memoria. Ün grond «grazcha fich e cumpliments» nu va be a quels sül podest, dimpersè a tuot las 602 partecipantas e partecipants chi han tut il temp e's dat fadia da scriver lur istrogias e poesias creativas, plain fantasia.

BELVEDERE HOTEL FAMILIE

PLAVNA

**ERÖFFNUNG
HERBST 2026**

SERVICED APARTMENTS | DELI & BISTRO | SPORTSHOP

SERVICED APARTMENTS

20 Ferien-Apartments vom Studio bis zur 3.5 Zimmerwohnung, voll möbliert mit Kitchenette. Digitale Gästeservices. Platz für bis zu 7 Personen pro Apartment. Mit direktem Zugang zu den Hotels, Restaurants, Bars und dem Engadin Bad Scuol.

DELI & BISTRO

Die Mischung aus Laden und Bistro. Das Beste aus der Region und hausgemachte Delikatessen aus der offenen Showküche zum direkt geniessen oder Mitnehmen.

SPORTSHOP

Grosses Sport-Paradies von unserem Partner Jon Sport Alpin. Verkauf und Verleih von Sommer- und Winterausrüstungen mit fachkundiger Beratung und Service.

EXKLUSIVE WOHNUNGEN

Wenige Wohnungen mit 2.5 bis 4.5 Zimmern stehen noch als Erst- und Zweitwohnungen zum Verkauf. Hochwertiger Ausbau mit regionalen Materialien und unverbaubarer Aussicht auf die Unterengadiner Dolomiten.

**BUCHBAR
AB HERBST
2025**



Weitere Informationen unter: **www.belvedere-hotelfamilie.ch/plavna**

BELVEDERE HOTEL FAMILIE

Unsere Genusswelt



Erleben Sie Momente puren Genusses in unseren Restaurants und Bars, in der Vinothek oder bei einer Wellness-Anwendung im SPA. www.belvedere-hotelfamilie.ch



RESTAURANT ALLEGRA HOTEL BELVEDERE

Herrliche Sonnenterrasse, Haute Cuisine mit regionalem Touch und eine Bar Lounge mit Bergpanorama.



RESTAURANT GUARDAVAL

«Paschiun art culinaria alpina» – Leidenschaft für die alpine Kochkunst, ausgezeichnete Weinkarte und eine gemütliche Cheminee Bar.



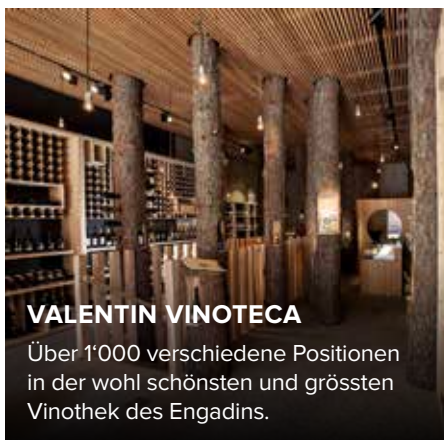
RESTAURANT BELVOIR

«Il gust dal süd» – mediterrane Leichtigkeit mit dem vollen Geschmack des Südens.



RESTAURANT NAM THAI

Würzige Gerichte von unseren Thai-Chefs nach Originalrezepten zubereitet.



VALENTIN VINOTECA

Über 1'000 verschiedene Positionen in der wohl schönsten und grössten Vinothek des Engadins.



SPA VITA NOVA

Das SPA für Anwendungen wie Massagen, Einzelbäder und Beautytreatments.

SAST AMO?

Ein Wahrzeichen mit kurzer Nutzungsdauer

Jürg Wirth//**Eine von Jonpeider Strimers Passionen gilt der Geschichte seines Heimatortes Ardez. Eben hat er dazu das Buch «Ardez in pled e purtret/Ardez in Wort und Bild» veröffentlicht. Die Geschichte der Feste Steinsberg darf darin natürlich nicht fehlen.**

Mächtig und erhaben steht sie da, die Burg Steinsberg, respektive das, was noch von ihr übrig geblieben ist – der Turm. Dieser gilt als Wahrzeichen von Ardez und darf auf keiner Postkarte oder Ferienfotografie fehlen. Während er all die Jahre, Wirren und Kriege überlebt hat, war der eigentlichen Burganlage ein relativ kurzes Dasein beschieden.

Erbaut wurde die Burg im 12. Jahrhundert, und die ersten urkundlich erwähnten Inhaber waren die Herren von Frickingen bei Überlingen am Bodensee.

Die Burg Steinsberg; das Wahrzeichen von Ardez.
(Foto: Andrea Badrutt)



Vor seinem Tode am 2. Februar 1209 verkaufte Albert von Frickingen seinen Besitz, zu dem auch die Burg Steinsberg gehörte, dem Churer Bischof Reinher della Torre. Als Graf Albert von Tirol im Jahre 1228 auf seine Eigentumsansprüche an der Burg verzichtete, richtete das Bistum dort ein bischöfliches Gericht ein.

Allerdings geriet das Domkapitel in wirtschaftliche Schwierigkeiten und musste 1348 die Steinsbergfeste der Familie Planta als Pfand für die von ihnen entliehenen 150 Mark übergeben.

Daraufhin wurde die Anlage noch mehrere Male hin- und herverpfändet, bis sie 1485 Balthasar und Jacob Scheck übernahmen. 1499 brannten dann kaiserliche Truppen im Schwabenkrieg die Burg nieder und brachten Balthasar Scheck, den letzten Vogt von Steinsberg, nach Meran, wo sie ihn töteten. Nachher wurde die Burg nur notdürftig wieder aufgebaut. Im 16. Jahrhundert verzweigte sich die Familie Planta Wildenberg Zernez nach Steinsberg. Der gesamte Burghügel, die Burg wie auch die Kapelle St. Luzius befinden sich heute noch im Besitz der Nachfahren von Johann Emanuel von Planta Wildenberg.



(Foto: Andrea Badrut)



DECORAZIUNS SA

Via da Sotchà 213 · 7550 Scuol
www.gisep.ch · 081 864 12 77

**Bodenbeläge – Polsterei
Vorhänge – Insektenschutz
Bettwaren – Matratzen**

RONER SA
Küchen- & Möbelbau
7550 Scuol
081 864 14 62
info@roner.ch
www.roner.ch

RONER SA
falegnamaria
mobiglia
chadafos



Der Schreiner
Ihr Macher
schreiner.ch

DORF-CENTER
SCUOL



Sie finden uns im @Center in
dorf-center.ch
info@dorf-center.ch

Brax

REPLAY

REPLAY

Marie Jo

Marie Jo

Marie Jo

Marie Jo

081 864 10 00

gulertaxi

- Taxi-Service Unterengadin
- Bahnhof-Transfers
- Flughafen-Transfers
- Limousinen-Service
- Gepäck- und Kurier-Service

www.gulertaxi.ch

**Kauf & Verkauf von
Immobilien**

**Wir sind für Sie da
Rufen Sie uns an**

7550 Scuol
Tel. +41 81 860 37 42 · Luigi Olivetti
scuol@engelvoelkers.com · www.engelvoelkers.ch



ENGEL & VÖLKERS®

**REINIGUNGS
SERVICE**
ENGADIN GMBH

Tel: 079 859 25 01
info@reinigungsservice-engadin.ch

- Gebäudereinigung
- Wohnungsreinigung
- Baureinigung
- Unterhaltsreinigung
- Hauswartung
- Schneeräumung
- Fensterreinigung bis 18m Höhe



SGÜREZZA ELECTRICA

ENGIADINA



Sgürezza electrica Engiadina Scrl | Kurt Stecher | Via da Ftan 495E | CH-7550 Scuol
Telefon +41 79 688 84 47 | info@sguerrezza-electrica.ch
www.sguerezza-electrica.ch

Controlla d'installaziuns electricas ed apparats | Analisa e cussagliaziun
Elektrokontrollen | Geräteprüfung | Analysen & Beratung

libreria

poesia
clozza

mo-fr 10-12, 14-18.30
sa 10-12, 14-17

stradun 297 7550 scuol
078 209 50 25

kontakt@poesia-clozza.ch



Hausgemachte Backwaren
Engadiner Nusstorten und Birnbrote
Süsse und einzigartige Spezialitäten

Dualatsch 134, 7550 Scuol
Tel. 081 864 11 51 - furnaria-schlatter.ch

@-Center Scuol

@rena Tech

Scuol/Pontresina Telefon 081 861 01 02
www.arenatech.ch Fax 081 861 01 22



TEL 081 861 01 01
FAX 081 861 01 21
www.impraisa-electrica.ch



Arena Regional
081 861 01 05



arenatech.ch

impraisa-electrica.ch

arenaregional.ch

Ihr Sanitär-, Heizungs- und
Lüftungsspezialist in Scuol
mit 24h-Pikett-Dienst



CHRISTOFFEL

Heizung

Sanitär

Lüftung

7550 Scuol · 081 864 01 51 · 079 880 00 89 · info@christoffelscuol.ch

In Scuol
unverpackt
einkaufen.



Stradun 335A
7550 Scuol
+41 81 864 70 70
www.lastrietta.ch

THEMA

Wilde und kultivierte Früchte



Jürg Wirth//**Jetzt sind sie wieder reif, die Beeren und Äpfel, die kultivierten und die anderen. Woher sie kommen und wie lange es sie schon gibt? Lesen Sie selbst.**

Die Zahmen wachsen im Garten, die Wilden irgendwo. Und wie im richtigen Leben sind die Wilden interessanter, weil fruchtiger, herber, ursprünglicher oder auch saurer. Die Rede ist von allerlei Beeren und Früchten, welche jetzt ihre beste Zeit haben. Zumindest aus Sicht ihrer Verzehrerrinnen und Verzehrter, also uns. Johannisbeeren zum Beispiel, in hiesigen Gärten omnipräsent und ab Mitte bis Ende Juli in knalligem Rot leuchtend und bereit zur Ernte. Andernorts jedoch, sprich in tieferen Lagen, reifen sie früher und sind um den 24. Juni pflückreif. Und weil der 24. Juni der Johannistag ist, heissen sie – genau, Johannisbeeren. In den Gärten gibt's diese mittlerweile in den unterschiedlichsten Ausführungen, wobei die favorisierte Sorte des Schreibenden «Champagne» heisst. Deren Beeren sind blassrosa, fast ein

In der alten Siedlung Gonda gibt es noch Johannisbeeren aus dem 17. Jahrhundert. (Foto: Jürg Wirth)

wenig transparent und überzeugen durch nur eine leichte Säure, sind fast schon süss, zahm eben, aber ja... Daneben gibt es noch unzählige andere Variationen, wie ein Blick auf die einschlägigen Seiten zeigt.

Beeren aus dem 17. Jahrhundert

Draussen sind es einfach Johannisbeeren, respektive Alpenjohannisbeeren. Sie sind deutlich säuerlicher, meist auch kleiner, doch vermögen einen gerade auf einer Wanderung oder einem längeren Spaziergang

umso mehr zu erfreuen, weil unverhoffte, aber sehr willkommene Fast-Durstlöscher, Vitaminlieferanten und Frischekicks. Während man sich die Beeren in den Mund schiebt, liesse sich auch kurz darüber nachdenken, wie denn die Pflanzen überhaupt an alle möglichen und unmöglichen Orte gelangen. Vögel, lautet hier eine der Lösungen, aber auch Marder, Fühse, Dachse oder andere Tiere. Diese verzehren die Beeren und scheiden die Samen irgendwo anders wieder aus. Und wenn sie dort auf fruchtbaren Boden fallen, vermögen sie sich zu einem neuen Busch zu entfalten. Eine andere Frage wäre dann noch, wie lange es diese Büsche schon gibt und wie sie entstanden sind. Der zweite Teil lässt sich hier nicht beantworten, höchstens mit einem kleinen Verweis auf den allmächtigen Schöpfer, der jedoch nicht alle befriedigen wird. Zum ersten Teil sagt Romedi Reinalter, Botaniker aus Brail: «schon lange». Denn er hat in der abgegangenen Siedlung Gonda «antike» Johannisbeer- und Stachelbeerstauden gefunden.

Gonda ist ein aufgegebenes Dorf zwischen Lavin und Guarda. Erstmals urkundlich erwähnt wurde es 1161/64 und entwickelte sich bis ins 13. und 14. Jahrhundert zu einem stattlichen Dorf. Chronist Ulrich Campell beschrieb

Gonda im Jahre 1573 als grösseren Weiler mit etwa 30 Häusern. 1742 mag Nicolin Serrerhard in seiner «einfalten Delineation» nur noch von einem längstens abgegangenen und unbewohnten nachbarschaftlichen «Ganda» zu berichten. Über den Grund der Aufgabe wird bis heute spekuliert, am wahrscheinlichsten scheint die These, dass ein Brand, dem 1573 neun Häuser zum Opfer fielen, sowie die Plünderungen und Brandschatzungen Baldiruns 1621/22 zur Aufgabe Gondas beigetragen haben. Doch wir schweifen ab.

Jedenfalls hat Reinalter in einem an eine Hausruine angrenzenden Garten ca. 15 Johannisbeersträucher entdeckt. Seit dem 17. Jahrhundert seien die immer gewachsen, wobei sich die Büsche ständig verjüngten und erneuerten und die alten Holzteile abgestossen hätten, weiss er zu berichten.

Im selben Garten entdeckte er auch Stachelbeeren, was durchaus Sinn ergibt, weil die Johannisbeeren zur Familie der Stachelbeergewächse gehören. Weiter entfernt, zwischen Gonda und Garsun, gäbe es eine kleinere Ansammlung von Stachelbeerbüschen, diese seien von Vögeln verteilt worden, ist er überzeugt.

100-jähriger Apfelbaum

Bei wilden Beeren lauert immer auch ein wenig die Verwechslungsgefahr mit weniger geniessbaren oder sogar giftigen Exemplaren, so auch bei der Johannisbeere. Die rote Heckenkirsche ähnelt ihr leicht, doch diese ist ungeniessbar und sogar giftig.



Wilde Beeren sind im Gegensatz zu den kultivierten oft noch etwas säuerlicher.
(Foto: Jürg Wirth)

Nicht nur Beeren wachsen wild, sondern auch Kirschen, hier vorab die Vogelkirsche oder Süsskirsche. Als Nahrungsmittel sind sie aber eher den Vögeln vorbehalten. Diese jedoch geniessen die reifen Früchte sehr und lassen sich dabei auch ausgiebig und intensiv beobachten.

Doch nicht nur Beeren und Kirschen wachsen wild, sondern auch Äpfel. Ebenfalls scheinbar zufällig in der Landschaft verteilt. Romedi weiss von einem Baum, oder eher Strauch, in Brail, dessen Früchte jedes Jahr früher reif und süsser würden.

Dann kennt er noch einen Baum am Verbindungsweg zwischen Lavin und Guarda, ungefähr in der Streckenhälfte gelegen. Sicher hundert Jahre alt sei dieser, sagt Romedi Reinalter. Früchte trägt der Baum jedes Jahr und essen kann man diese ebenfalls, doch auch sie sind noch etwas säuerlicher als die kultivierten Halbgeschwister. Wild eben und noch ungezähmt.

Am Weg nach Guarda steht ein über 100-jähriger Apfelbaum. (Foto: Jürg Wirth)





Die Gemeinde Val Müstair

Tschierv, Fuldera, Lü, Valchava, Sta. Maria, Müstair

- UNESCO Welterbe Kloster St. Johann in Müstair
- Militärhistorisches Museum 14/18 in Sta. Maria
- Museum Chasa Jaura in Valchava
- Muglin Mall, restaurierte Mühle in Sta. Maria
- Handweberei Tessanda in Sta. Maria



Die Gemeinde Samnaun

Compatsch, Laret, Plan, Ravaisch, Dorf

- Discgolf Swisstour – Samnaun Mountain Challenge vom 15. – 17. August 2025
- 47. Tischeishockey-Weltmeisterschaft vom 31. August – 7. September 2025
- Einzige Zollfrei-Oase der Schweiz mit über 40 Shops
- Kletter- und Boulder-Park Alp Trida für Familien
- 250 km signalisierte Wanderwege, über 900 Pflanzenarten



Ausflugstipps



Kombiangebote

Reisen Sie mit dem öV an, kommen Sie in den Genuss von zahlreichen vorteilhaften Reduktionen bei den Freizeit-Partnern der RhB.
rhb.ch/kombi

Landwasserwelt

Die Landwasserwelt zeigt die Vielfalt einzigartiger Erlebnisse rund um den spektakulären Landwasserviadukt.
Lancierung: 14. und 15. Juni 2025
landwasserwelt.ch

TrenInn

Hop-on/Hop-off: Nach diesem Motto lernen Sie während der RhB-Fahrt mit dem «TrenInn» die Engadiner Kultur spielerisch kennen. Rätsel testen auf der Strecke von St. Moritz / Pontresina bis Scuol-Tarasp Ihr Wissen.
treninn.ch

Rhätische Bahn

Bahnhof Scuol-Tarasp, CH-7550 Scuol,
Tel +41 (0)81 288 58 17, scuol-tarasp@rhb.ch, www.rhb.ch

Bernina Express

Im Panoramawagen fahren Sie durch das UNESCO Welterbe RhB, hinauf zur imposanten Gletscherwelt des Bernina-massivs, hinunter durch die Valposchiavo bis zu den Palmen in Tirano.
berninaexpress.ch

Palm Express

Erleben Sie eine kontrastreiche Postautofahrt von den Gletschern bis zu den Palmen. Der Palm Express fährt täglich von St. Moritz nach Lugano und führt Sie über den Malojapass, durch das Bergell nach Chiavenna (I) und weiter entlang des Comer- und Luganersees bis ins mediterrane Lugano.
postauto.ch/palm-express

Rundreise Zernez–Mals–Nauders–Scuol

Erleben Sie das UNESCO-Kloster Müstair, das mittelalterliche Städtchen Glurns und den Kirchturm im Reschensee oder fahren Sie mit der Vinschgerbahn nach Meran.
postauto.ch/dreilaender

Schönwetter–Postautos zum Ofenpass

Wenn das Wetter stimmt, geht's häufiger zum Ofenpass. Vom 28. Juni bis 19. Oktober 2025 fahren um 09.09 und 10.09 Uhr zusätzliche Postautos ab Zernez bis Süsom Givè (Passhöhe). In Zernez gibt's schlanken Anschluss Richtung Ofenpass.
postauto.ch/engadin-meran-linie

PostAuto

Tel +41 (0)848 818 818,
info@postauto.ch, www.postauto.ch



Gabriela Brun
Sot Pradè 222
7554 Sent
079 611 89 71
www.gabrielabrun.ch

NATURHEILPRAKTIKERIN
mit eidg. Diplom in
HOMÖOPATHIE



VERMITTLUNG + VERKAUF:
VERENA ERNI

Via da Manaröl 611
7550 Scuol

Tel. 081 864 17 56
www.verenaerni.ch



BIO Betschla
reform

BIO-Reformprodukte
Stradun, 7550 Scuol
tel. 081 864 73 74



Bergrestaurant & Reitstall
San Jon, Scuol
info@sanjon.ch - www.sanjon.ch




Sidona Bulfoni
@Center - Stradun 404 - 7550 Scuol
Tel.: 081 860 32 86
info@cuafför-sidonia.ch - cuafför-sidonia.ch

Alpkäse Tamangur
zu verkaufen.

Familie Anton & Leta à Porta,
Via da Ruanditsch 36 A
7550 Scuol, Tel 078 788 85 95




lingen hag

7558 Seraplana
Tel. 081 866 33 66
lingen hag@bluewin.ch
lingen hag.ch

Interieur Horath

Polsterer · Vorhangsiontogen · Technische Vorhänge

Livia Horath
Via da Manaröl 618
7550 Scuol
Tel. +41 79 435 56 51
www.interieur-horath.ch
info@interieur-horath.ch



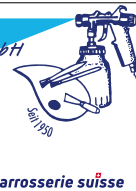
+gitti

Center Augustin
Scuol – 081 860 08 67
gitti.lechner1@gmail.com

Not Neuhäusler GmbH

Carrosserie - Autospritzwerk
Malergeschäft - Gipserarbeiten

Via da Manaröl 603 - CH-7550 Scuol
081 864 14 26 - 079 300 57 73
info@not-neuhaeusler.ch



Lavin Giacometti
Furnaria · Pastizaria · Café

Engadiner
Spezialitäten,
Nusstorten und
Birnbrote

+41(0)81 860 30 30
giacometti-lavin.ch



www.allegra.online



Ihr Allegra-Inserat
ist jetzt auch online!



Annina Mengiardi aus Ardez ist Mutter von vier erwachsenen Kindern und stolze Grossmutter von zehn Enkelkindern. Sie hat über vierzig Jahre Teilzeit als Hauswirtschaftslehrerin in verschiedenen Schulen unterrichtet, Kochkurse erteilt und als Bäuerin die Lücken gestopft. Ohne Handarbeiten, Blumen und ihren Garten geht bei ihr nichts. (Foto: zvg)

Tuortun d'Ardez

Das Rezept ist für Annina Mengiardi eine Erinnerung an ihre Kindheit. Früher gab es den Tuortun nur an der «Tschaina Banadida (Metzgata)». Verständlich, da es keine Möglichkeit gab, Frischfleisch aufzubewahren. Heute wird der Tuortun meist zu einem feinen Risotto, Bratkartoffeln, Gemüse oder Salat genossen. Früher wurde der Fleischkuchen in der Mitte einer grossen schwarzen Form zubereitet, rundum eine Sauce mit vielen Fettaguen. Fein gebräunt kam der Tuortun aus dem Ofen des Holzherdes. Annina Mengiardi liebte das Gericht bei ihrer Mima (Patentante) und gibt das Rezept nach neuer Art nun gerne weiter.

Die Brötli fein schneiden, Milch/Bouillon beifügen und mit einer Gabel zu einem feinen Brei zerdrücken. Eier und Rahm beigeben. Die Zwiebel, die Knoblauchzehe und ein wenig Petersilie fein hacken, mit dem Fleisch vermischen, Gewürze beifügen und zusammen mit dem Brot-Brei vermengen. Die Masse in eine ofenfeste Form mit ca. 50 g Butter füllen, sodass der Fleischkuchen ca. 3 cm hoch ist. Anschliessend ca. 50 – 60 Minuten backen, bis der Tuortun eine schöne braune Oberfläche hat. Schöne Vierecke schneiden und servieren.



ZUTATEN

Zutaten:

- 600 g gehacktes Schweinefleisch
- 350 g gehacktes Kalbfleisch
- (für Liebhaber 50 g Kalbs- oder Schweinsleber)
- 2 – 3 weisse Brötli (hart)
- 1 dl Milch/1 dl Bouillon (heiss)
- 2 Eier
- 5 – 6 EL Rahm
- 1 Zwiebel
- 1 Knoblauchzehe
- Petersilie
- Gewürz (Pfeffer, Herbamare-Salz), wenig Zimt, Nelkenpulver, Muskatnuss

Was ist Ihr Lieblingsrezept?
Schreiben Sie uns!
→ allegra@engadin.com

COFOX Office

Bürotechnik für schlaue Füchse

**Drucklösungen nach Mass
Dokumenten-Management
Service und Finanzierung**

Unser Bündner-Team ist für Sie da:

Scuol: Tel. 081 850 23 00

Zizers: Tel. 081 307 30 30



ST. GALLEN | ZIZERS | SCUOL | SCHAFFHAUSEN

www.cofox.ch



**Stradun 270
7550 Scuol
Tel. 081 864 11 33**

- ✓ Reparaturen aller Fahrzeugmarken
- ✓ Tuning optisch und mechanisch
- ✓ Spenglerei und Lackiererei
- ✓ Waschanlage & Staubsaugerplatz
- ✓ Fahrzeugreinigung & Aufbereitung
- ✓ Tankstelle
- ✓ Pannendienst 24 Std.
- ✓ Fahrzeugverkauf



**Handweberei
Tessanda**

Sta. Maria Val Müstair



Laden • Schauraum • Führungen • Kurse • Filetsticken
Seit 1928. Mit Herzblut

The Indian Tavalata Experience

KULINARISCHE REISE DURCH INDIEN

RESERVIEREN SIE IHREN TISCH:
079 882 29 99
ODER ONLINE
WWW.NIMAYADELICH

MEHR INFOS SOWIE MENU'S FINDEN SIE AUF UNSERER
HOMEPAGE: WWW.NIMAYADELICH
WEITERE INFOS ZUM HOTEL: WWW.SCUOLPALACE.CH

UNSER RESTAURANT BEFINDET SICH IM HOTEL SCUOL PALACE:
NAIRS 500
7550 SCUOL

JETZT IM PROVISORIUM
VIS-A-VIS
FAST ALLES WIE GEWOHNT



Scannen
und mehr
erfahren

WWW.JON-SPORT.CH
+41 81 864 18 17
SCUOL - FTAN

→ engadin.com

(Foto: Andrea Badrutt)



Die Gemeinde Zernez

Brail, Zernez, Susch, Lavin

- Nationalpark-Besucherzentrum in Zernez
- Familienbad Zernez mit Kinderbecken und Aussenpool mit 34°
- Kultur und Italianità in Lavin
- Internationale Kunst im Muzeum Susch
- Denkmalgeschützte Kirche in Brail



Die Gemeinde Scuol

Guarda, Ardez, Ftan, Tarasp, Scuol, Sent

- Sent – Dorf der Dichter*innen, Schriftstellenden und Kunstschaffenden
- Lai Padnal Badesees in Ftan
- Ardez – Vorzeigedorf am Fusse der Ruine Steinsberg
- Schellen-Ursli-Themenweg in Guarda
- Bergbau- und Bärenmuseum Schmelzra in S-charl

(Foto: Dominik Tauber)



Niculin, Nino und Jon Lamprecht leben auf der Sonnenterrasse des Val Müstair in Craistas – auf fast 1900 Metern über dem Meeresspiegel – und wachsen auf einem Bauernhof auf. Sie sind Abenteuerer und gerne draussen. Ob Wildtiere beobachten, mit dem Bike durch Wald und Wiesen fahren, auf Berge wandern oder durch den Wald laufen – in der Natur gibt es für die drei immer etwas zu erleben und zu entdecken. Dort sammeln sie unvergessliche Erlebnisse, die sie verbinden.
(Foto: zvg)

Alp Sprella

Der Lieblingsort der Brüder Niculin, Jon und Nino ist die Alp Sprella. Dort verbringen sie ihre Sommerferien und geniessen das einfache Leben, ohne fliessendes Wasser, ohne Elektrizität und beim Kochen über dem Feuer. Die Toilette

befindet sich draussen und geschlafen wird gemeinsam in einem Zimmer. Auf der Alp haben ihre Eltern Zeit – Zeit, um zu spielen, Berge zu bewandern, eine Abendrunde mit dem Bike durchs verlassene Val Mora zu fahren oder ein-

fach auf Entdeckungstour zu gehen. Sie beobachten Wildtiere, sagen den Murmeltieren «buna not» und bestaunen vom Dach aus, wie die Sonne untergeht. Hier kommt jeder von ihnen auf seine Kosten.

SO KOMMT MAN HIN:

Ins Val Mora kommt man von Buffalora, der Passhöhe Süsom Givé via Hochebene Jufplaun oder von Sta. Maria/Valchava via Val Vau. Die Alp Sprella liegt etwa 20 Minuten von der Alp Mora entfernt.

Koordinaten:
46.5918 / 10.3000

Scannen und Karte anzeigen





Bio-Knospe Eier vom
Bio-Bauernhof in Chasura

☎ 081 860 11 84



Kultur pur geniessen in
der Kirche von San Niclà

🌐 www.san-nicla.ch ☎ 081 864 08 89



Bio-Produkte aus Überzeugung!
Angus-Beef in allen Varianten

🌐 www.bio-cantieni.ch ☎ 079 430 72 74



Gelebte Traditionen, Musik und
Kultur in Tschlin und Umgebung

🌐 www.musicaincumun.ch
📱 [musicaincumun](https://www.instagram.com/musicaincumun)



Aus Leidenschaft zum Holz – vom
Innenausbau bis zum Designermöbel.

Tel. 081 866 33 66 | www.lingenhag.ch



Tanken, Zimmervermietung
und Cafe-Bar in Martina

☎ 081 866 35 35



Sonderausstellung über Selina Chönz

Die Autorin Selina Chönz hatte mit ihrem Schellen-Ursli grossen Erfolg. Dank dem erstmaligen Zugang zum Nachlass der Künstlerin kann das Museum Stamparia Strada das Gesamtwerk von Selina Chönz einem breiten Publikum vorstellen. Das Schaffen der Autorin umfasst nebst den weltberühmten Kinderbüchern auch Prosabände, Gedichte und journalistische Texte. Die Sonderausstellung der Stamparia Strada zeigt verschiedene Stationen des Lebens und Wirkens von Selina Chönz als Autorin, Künstlerin und Kritikerin in Bild, Text und Ton.

Stamparia Strada
Mai – Oktober 2025, Samstag 15 – 17 Uhr
www.stamparia.ch

(Foto: Andrea Badrutt)

→ engadin.com



Die Gemeinde Valsot

Ramosch, Vnà, Tschlin, Strada, Martina

- Kirche San Niclà mit kulturellen Anlässen
- Museum Stamparia Strada
- «Il giardin da l'En» – der Garten des Inns bei Martina und Strada
- Burgruine Tschanüff – das Wahrzeichen von Ramosch
- Begehbare Wörterbuch in Vnà

Man kann sich «warmplaudern»

Jürg Wirth//**Seit über einem Jahr betreiben Elias Tsoutsaios und Marcus Petendi den Podcast «Dus da nus» bei RTR und zudem noch das Format «Battas RTR?!» im Fernsehen. Im Interview mit ALLEGRA sprechen sie über ihre Arbeit, über ihr Verhältnis zum Romanischen oder übers Reden.**

Redet Ihr gerne?

Marcus: Grundsätzlich ja. Es kommt aber auch immer auf die Umstände drauf an. Miteinander aber auf jeden Fall.

War das schon immer so?

Elias: Privat ist es wahrscheinlich eher so, dass ich schneller etwas sage und dann erst denke. Bei Marcus ist es umgekehrt. Tatsächlich gibt es auch

Zuhörerinnen und Zuhörer, die behaupten, ich rede mehr im Podcast. Das war wahrscheinlich auch schon früher so.

Wird man besser beim Reden, wenn man jede Woche eine Podcast-Folge abliefern?

Marcus: Bei Alltagsgesprächen, bei denen ich vor dem Podcast bereits gestammelt habe, stammle ich heute

immer noch. Die Hemmschwelle, sich zu öffnen, ist aber sicherlich tiefer, wenn man regelmässig persönliche Gespräche in einem öffentlichen Rahmen führt. Eine Unterhaltung auf Knopfdruck funktioniert sicherlich besser als am Anfang.

War die Lancierung des Podcasts eine Bieridee, oder wie seid Ihr darauf gekommen?



Elias Tsoutsaios und Marcus Petendi
sind ils dus da nus. (Foto: zvg)

Elias: Der Chefredakteur von RTR, Flavio Bundi, bat mich Anfang 2021, einen Podcast zu konzipieren. Meine erste Reaktion war: «Wer will das hören?», mein zweiter Gedanke war: «Wenn, dann nur mit Marcus!». Marcus, selbst ein fleissiger Podcast-Konsument, war sofort überzeugt und wir begannen nach einigen Wochen die ersten Pilotfolgen aufzunehmen, welche wir Freunden zur Rezeption schickten. 30 Episoden (!) und etwa ein halbes Jahr später begannen wir offiziell mit dem Podcast via RTR.

Wie wichtig war und ist dabei das Romanische?

Natürlich ist alles auf Romanisch, dazu aber kleine Specials wie Wörter, die nach ihrer Bedeutung klingen (rasdé, remuorch, etc.) sowie Sprichwörter: «La sumbriva nu cuorra, schal sulai sta salda» / «Ün bun besch, fa ün nair paster».

Marcus: In einer anderen Sprache würden wir, denke ich, keinen Podcast machen wollen. Da gibt es schon viel zu viele. Wir haben erst nach den ersten Folgen aufgrund des Feedbacks gemerkt, wie viel es unseren Zuhörerinnen und Zuhörern bedeutet, regelmässig Gespräche in ihrer Mutter-/Heimatsort-Sprache zu hören. In das Vorhaben, die Sprache aktiv zu fördern und mitzugestalten, sind wir von Folge zu Folge reingewachsen.

Habt Ihr da einen «Bildungsauftrag»?

Elias: Nein, wir haben keinen Bildungsauftrag. Solange wir uns an

die publizistischen Leitlinien von RTR halten und unsere Podcasts liefern, sind wir sehr frei in der Gestaltung der Folgen. Da die Sprache ein essenzieller Teil der Identität des Podcasts ist, ist sie auch regelmässig Thema des Gesprächs.

Apropos Bildung: Wie habt Ihr den Romanischunterricht aus Eurer Schulzeit in Erinnerung?

Marcus: Romanisch war für uns beide eine Fremdsprache, welche wir uns als Kinder möglichst schnell aneignen mussten. Die poetischen Ausdrucksmöglichkeiten haben mich bereits im Schulunterricht fasziniert. Eine Weiterentwicklung der Sprache wurde aber keineswegs toleriert, geschweige denn gefördert.

Was wäre zu verbessern?

Elias: Unsere ehemalige Linguistin bei RTR Anna-Alice Dazzi pflegte immer zu sagen, dass eine Sprache lebt und es in der Natur der Sprache liege, sich zu entwickeln und nicht starr zu bleiben. Natürlich sollte man nicht bei jeder Gelegenheit Wörter aus anderen Sprachen benutzen. Es sollte jedoch Raum für neue Wörter haben, und gleichzeitig braucht es nicht für jedes Wort eine romanische Übersetzung, genauso wie das auch bei anderen Sprachen der Fall ist.

Versucht Ihr auch, Romanisch trendiger oder moderner zu machen – oder ist es das sowieso schon?

Marcus: Ich denke nicht, dass es funktioniert, irgendetwas bewusst trendi-

ger zu machen. Mich schaudert es zum Beispiel bei den romanischen Vorschlägen «rapunz» (Rapper) und «mesapipa» (Half Pipe). Sprache bleibt aktuell und spiegelt den Zeitgeist wider, wenn man sie nur lässt. Das sollte meiner Meinung nach ein organischer Prozess bleiben.

Wie sind eigentlich die Reaktionen auf die Podcasts?

Elias: Viele Menschen hören den Podcast, weil er auf Romanisch ist und weil er Themen anspricht, die sonst bei RTR vielleicht weniger Aufmerksamkeit bekommen. Die Zuhörerinnen und Zuhörer identifizieren sich mit dem Inhalt und der Sprache und ertappen sich dabei, selbst mitdiskutieren zu wollen. Wir hören oft, dass sie sich fühlen wie eine Fliege an der Wand während eines privaten Gesprächs. Dass wir einen solchen Raum kreieren dürfen, ist sehr schön.

Und wie viele Leute hören das so, und werden es immer mehr?

Marcus: Unsere Zielgruppe ist natürlich begrenzt und nicht riesig. Trotzdem haben wir das Glück, dass die Zuhörerschaft immer noch konstant wächst. Auch bei Menschen, welche gerade erst Rätoromanisch lernen. Aktuelle Zahlen haben wir keine, und die Statistiken der grossen Plattformen sind etwas intransparent. Im Jahr 2024 waren es über alle Plattformen hinweg zwischen 500 und 700 Zuhörerinnen und Zuhörer pro Episode.

Muss man mehr erleben als Podcaster, damit man jede Woche eine Stunde füllen kann?

Elias: Es hilft, öfters unterwegs zu sein, egal wo. So doof es klingt, das Leben schreibt unzählige Geschichten, die in einem offenen Format wie unserem gut funktionieren. Oft sind es dabei die banalsten Situationen, z. B. im ÖV oder bei der Arbeit, welche die witzigsten Geschichten hervorbringen.

Oder erlebt man Situationen vielleicht intensiver/bewusster?

Marcus: Man ertappt sich definitiv dabei, wie man Alltagssituationen als Podcast-würdig und -unwürdig einstuft. Man geht achtsamer durch seine Umwelt.

Kann man sich auch «warmplaudern», heisst, nach einer Aufwärmphase läuft das Gespräch von selbst?

Elias: Bis zu einem gewissen Grad kann man sich etwas «warmplaudern». Das hilft jedoch nicht zwingend für ein gutes Gespräch. Das Gesprächsthema und wie es beim Gegenüber rasoniert und nicht zuletzt unsere Tagesform haben da einen grösseren Einfluss.

Wie viel am Podcast ist Vorbereitung respektive vorbereitet, wie viel spontan oder wie plant ihr eine Folge?

Marcus: Gemeinsam vorbereitet wird kaum etwas. Manchmal sprechen wir uns unter der Woche ab,

falls wir gerne ein wichtiges aktuelles Thema besprechen möchten, damit wir auch ein informiertes und auf Fakten basiertes Gespräch führen können. Als Angebot von RTR haben wir auch einen gewissen Anspruch, sind Teil des Service Public. Auch falls wir in einer Rubrik, z. B. unsere Lieblingsdüfte/Gestänke besprechen möchten, definieren wir das im Voraus. Alles andere bereiten wir jeweils individuell und ohne Absprache vor.

Nun seid ihr nicht nur Podcaster, sondern auch die Klaas und Jokes von RTR mit dem Format Battas, wie erlebt ihr das alles? Was kommt da noch?

Elias: Wir sind da eher reingerutscht, als dass wir uns das ausgesucht haben. Es hilft jedoch, dass die Formate «Ils Dus Da Nus» und «Battas RTR?!» unsere Konzepte waren. Was also noch kommt, hängt davon ab, wie gut die Formate funktionieren und welche zukünftigen Ideen von der Chefredaktion ermöglicht werden. In dieser Nische der «jugendlichen Unterhaltung» fühlen wir uns aber momentan ganz wohl.

Wie viel Zeit bleibt da noch für die Musik?

Marcus: Musik war für uns beide immer eine Leidenschaft, welche neben dem Berufsleben Platz findet. Neben dem Podcast oder dem erwähnten «Battas RTR?!» veröffentlichen wir auch immer wieder Songs

unter der Marke «Ils Dus Da Nus». Dass wir in unserem Beruf an Sachen arbeiten dürfen, für die wir so brennen, ist natürlich ein riesiges Privileg. Die Musik, welche wir neben dem Beruf machen, «Tawnee» (Elias), «Happy For Real» (Marcus), ist für uns aber immer noch ein wichtiger Ausgleich, welcher unabhängig von unserer Arbeit bei RTR stattfinden darf und soll.

Und wie viele Podcast-Folgen sind das Ziel?

Elias: Pro Jahr publizieren wir 30 Episoden, und das Jahr 2026 wurde bereits bewilligt. Es werden also, wenn nichts schief läuft, sicher noch die 150 geknackt und dann schauen wir weiter. Ein langfristiges Ziel gibt es nicht, wir machen es nur solange es für uns stimmt und wir dahinterstehen können.

INFO

Elias Tsoutsaios und Marcus Petendi sind beide im Unterengadin aufgewachsen, allerdings nicht in Rätoromanisch sprechenden Haushalten. Umso mehr haben sie sich in die Sprache hineingekniet und gehören heute zu deren Promotoren. Beide machen auch noch Musik, früher gemeinsam bei Indefinied Illness, heute bei Tawnee (Elias) und Happy for Real (Marcus).

Agenda

15. August –
13. September 2025

Wohin heute? Seite 55

Museen Seite 70

**Kunst und
Ausstellungen** Seite 70

**Dorfführungen,
Betriebsbesichtigungen
und Handwerk** Seite 72

**Weitere
Ferienerlebnisse** Seite 72

Weitere Informationen

Für weitere Informationen bitte die lokalen Aushänge und Gästeprogramme beachten. Detailangaben, weitere Veranstaltungen, Kurse und Angebote sind in den Inseraten oder unter engadin.com zu finden.

Publikation der Veranstaltungen im ALLEGRA

Veranstaltungshinweise mit Bild
in einem Info-Kästchen. Kosten:
Fr. 105.00

Anmeldung und Information:
allegra@engadin.com

Einträge im Veranstaltungskalender

Meldeformular für Veranstaltungen:
engadin.com/allegra

Kosten: Keine

Die Redaktion behält sich Kürzungen und
Bearbeitung der Einträge vor.

Alle Angaben entsprechen dem Stand
Redaktionsschluss (22. Juli)

Für Fragen: chalender@engadin.com

**Redaktionsschluss beachten,
siehe Impressum Seite 5.**



Samstag, 30. August

24. Nationalpark Bike-Marathon → Seite 62



Fr-So, 15. - 17. August

Discgolf Swisstour Samnaun

→ Seite 55-56



Sa/So, 13./14. September

Tage des europäischen Denkmals

→ Seite 68-69



Samstag, 23. August

Lesung Gimma «Abschiede von Mutter»

→ Seite 59

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
FREITAG, 15. AUGUST			
Sport	Discgolf Swisstour – Samnaun Mountain Challenge. Samnaun freut sich, die diesjährige Discgolf Swiss-Tour begrüßen zu dürfen. Info: Tel. 081 861 88 30, samnaun.ch/swisstour .	Samnaun Dorf	
Gesundheit	Massage & Yoga vor der Chamonna Lischana auf 2500 m.ü.M. Info: martinamelcher.ch/aktuelles .	Scuol	
Wanderung	Mit dem Jäger auf die Pirsch. Erwachsene 30.00, Kinder 7 bis 15 Jahre 10.00. Familie 60.00. PostAuto-Haltestelle «Süsom Givè». Info & Anmeldung: val-muestair.ch/erlebnisse , bis Vortag 17:00.	Tschierv	6:50 – 13:00
Führung	Festungsführung Zernez Ova Spin. Führung durch die Festung am Ofenpass. PostAuto-Haltestelle «Ova Spin». Info & Anmeldung: zernez@engadin.com , bis Vortag 16:00.	Zernez	9:30 – 12:00
Führung	Führung durch die historische Chasa Chalavaina. Info & Anmeldung: info@hotelchalavaina.ch , Tel. 081 858 54 68, bis am Vortag 16:00.	Müstair	10:00 – 11:30
Natur	Superorganismus Bien. Das Klang-Repertoire und die Vibrationen eines Bienenvolkes in Echtzeit hautnah miterleben. Haus Somalgors 74. Anm.: Curdin Tones, Tel.: +31 62 751 41 41, info@somalgors74.ch .	Tschlin	13:00 – 17:00
Kulinarik	Kochkurs mit Dario Cadonau zum Thema «Fleisch sous-vide garen». Zusammen mit Dario Cadonau und seinem Team zaubern Sie ein feines 4-Gang-Menü. Hotel IN LAIN. Info: Tel. 081 851 20 00, hotel@inlain.ch .	Brail	14:00
Kulinarik	Mineralwasser-Degustation. Purer Genuss und viel Staunen. Inkl. Food-Pairing mit regionalen Spezialitäten. Hotel Villa Post. Info & Anm: engadin.com/de/mineralwasser-degustation bis Vortag 12:00.	Vulpera	15:45 – 17:45
Konzert	Orgelkonzert mit Simona Fruscella, Konzertorganistin und Gewinnerin zahlreicher Musikpreise. Kirche. Kollekte. Keine Anmeldung erforderlich. Info: info@protarasp.ch .	Tarasp	18:00 – 19:15
Konzert	Konzert mit Martina Linn. Es sind zauberhaft melancholische Lieder, sphärisch, klangvoll und geprägt vom Indie-Folk. Chastè da Cultura. Info: arodigari@bluewin.ch , Tel. 079 416 66 86.	Fuldera	20:00
Führung	Führung Observatori astronomic Lü. Aufgrund des klaren Himmels bietet Lü oft einen spektakulären Blick auf das Sternenmeer. Parkplatz Dorfeingang. Anm.: val-muestair.ch/erlebnisse , bis Vortag 17:00.	Lü	22:00 – 23:30
SAMSTAG, 16. AUGUST			
Sport	Discgolf Swisstour – Samnaun Mountain Challenge. Samnaun freut sich, die diesjährige Discgolf Swiss-Tour begrüßen zu dürfen. Info: Tel. 081 861 88 30, samnaun.ch/swisstour .	Samnaun Dorf	
Gesundheit	Massage & Yoga vor der Chamonna Lischana auf 2500 m.ü.M. Info: martinamelcher.ch/aktuelles .	Scuol	
Sport	Buabaschwinget Tarasp. Schwingfest für Jungschwinger, Jahrgänge 2010 - 2017. Festwirtschaft. Beim See. Kein Eintritt. Info: michi.beer@belain.ch , Tel. 079 896 14 81.	Tarasp	8:00 – 17:00
Sport	Golf-Schnupperkurs. Den Teilnehmenden bietet sich die Möglichkeit erste Erfahrungen auf einem Golfplatz zu machen. Golfclub. Info & Anm.: Tel. 081 864 96 88, info@vulperagolf.ch , bis am Vortag 17:00.	Vulpera	11:00 – 11:45
Führung	Druckmuseum Stamparia Strada - Führung. Treffpunkt Stamparia. Erw. CHF 10.00, Kinder CHF 5.00. Info & Anm.: info@stamparia.ch , bis Donnerstag 16:00.	Strada	15:00 – 17:00
Lesung	Krimilesung «Der Engadiner Dorfpolizist» von G. M. Calonder alias Tim Krohn auf der Motta samt Z'Nacht & Gondelfahrt. Start 16.45h ab Talstation Motta. Ende 20h. CHF 70. Anm.: kontakt@poesia-clozza.ch .	Scuol	16:45 – 20:00
Ausstellung	Hubert Bezzola – Exposiziun da Benefizi. 18:30 Uhr – Concert dal Coro masdà. Apéro sponsorà da Hatecke SA. L'inchasch va plainamaing a: Coro masdà, Coro viril, Soc. da musica. Chasa d'Art.	Zernez	17:30 – 21:00
Konzert	THE TOMMASO STARACE ULTIMATE QUARTET. Tommaso Starace – Saxophon, begleitet von drei italienischen Top-Jazz-Musikern an Piano, Bass und Drums. Kirche. CHF 25. Abendkasse 19:45. Info: sent-concerts.ch .	Sent	20:30

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
SONNTAG, 17. AUGUST			
Sport	Discgolf Swisstour – Samnaun Mountain Challenge. Samnaun freut sich, die diesjährige Discgolf Swiss-Tour begrüßen zu dürfen. Info: Tel. 081 861 88 30, samnaun.ch/swisstour.	Samnaun Dorf	
Gesundheit	Massage & Yoga vor der Chamonna Lischana auf 2500 m.ü.M. Info: martinamelcher.ch/aktuelles.	Scuol	
Sport	Kletterkurs für Einsteiger. Klettergarten Sainas. CHF 220.00. Info & Anmeldung: Marco Steinemann, info@bergsportschulegrisch.ch.	Ardez	8:45 – 16:00
Sport	Kinder-Fussball-Grümpelturnier. Traditionelles Fussball-Grümpelturnier für Kinder organisiert vom Club da ballapè Val Müstair. Sportplatz Plazzöl. Info: arodigari@bluewin.ch.	Müstair	9:00
Wasser	Geschichtenbrunnen/Büglis d'istorgias. Kinder und Erwachsene sind eingeladen Geschichten aus dem Brunnen «herauszufischen». Plazzetta. Kostenlos. Info: Imke Marggraf, Tel. 077 496 98 26.	Ardez	14:30 – 18:00
MONTAG, 18. AUGUST			
Natur	Arzneipflanzen Touren - Turas da plantas medicinalas. Wir entdecken die Welt der Arzneipflanzen. Haltestelle «posta». Info & Anmeldung: clear@martinamelcher.ch, bis 17 Uhr zwei Tage zuvor.	Scuol	9:35 – 12:15
Natur	Besonderheiten, Raritäten und Perlen im Garten. Einheimische Gemüse- und Kulturpflanzensorten. Gemeindehaus. Info & Anm.: F. Walter, Tel. 079 586 12 39, admin@proterrae.ch, engadin.com/erlebnisse.	Ardez	10:00 – 12:00
Natur	Arzneipflanzen Touren - Turas da plantas medicinalas. Wir entdecken die Welt der Arzneipflanzen. Haltestelle «posta». Info & Anmeldung: clear@martinamelcher.ch, bis 17 Uhr zwei Tage zuvor.	Scuol	13:35 – 16:15
Führung	Dorfführung Scuol. Rundgang durch das Mineralwasserdorf und das Regionalmuseum inklusive Apéro. Schulhaus. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, bis Mo 11:00.	Scuol	14:30 – 16:00
Führung	Führung Alp Bella. Interessante Fakten zur Milchwirtschaft im Samnauntal. Gäste-Info. Info & Anmeldung: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun Dorf	16:30 – 18:30
Führung	Dorfführung Müstair. Bei der Führung wird die Geschichte des Dorfes lebendig. CHF 10 (ohne GK CHF 15). PostAuto-Haltestelle «Somvih». Keine Anmeldung erforderlich. Info: Tel. 081 861 88 40.	Müstair	16:35 – 18:35
Führung	Dorfführung mit Gästeapéro. Nationalparkzentrum. Kostenlos (ohne GK CHF 10.00). Info & Anmeldung: Gäste-Info, Tel. 081 856 13 00, zernez@engadin.com, bis Mo 14:00.	Zernez	17:00 – 19:00
Führung	Bainvgnü a Sent. Bei einem Begrüssungsapéro wird Wissenswertes zur Region und zum Wochenprogramm erzählt. Keine Anmeldung erforderlich. Grotta da Cultura. Info: sent@engadin.com.	Sent	18:00 – 19:00
DIENSTAG, 19. AUGUST			
Erlebnis	Abenteuerexkursion in den Stollen. Einführung in die mittelalterliche Bergbaugeschichte. PostAuto-Haltestelle «S-charl». Info & Anmeldung: Tel. 079 930 68 69, bis Vortag 12:00.	Scuol	8:15 – 14:45
Wanderung	Geführte Exkursion Margunet: Wanderung über Margunet mit Tierbeobachtungen und umfassender Information über den Nationalpark. Haltestelle «Stabelchod P8». Anm.: Tel. 081 851 41 41, bis Vortag 17:00.	Zernez	8:40 – 15:45
Kunst	Schnitzen und Steinhauen. Helmut Tschiderer gibt den Teilnehmenden einen Einblick in seine Arbeit. PostAuto-Haltestelle «Erlebnisbad». Info & Anmeldung: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun- Compatsch	9:30 – 11:30
Führung	Minieras. Bei einer Besichtigung erfährt man Wissenswertes über die Zeugen des ehemaligen Bergbaus. PostAuto-Haltestelle «Buffalora P10». Anmeldung: val-muestair.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Tschierv	9:50 – 14:50
Führung	Geschichte erleben in der Altfinstermünz. Die Festung im Dreiländereck hat eine lange Geschichte. Altfinstermünz. Info & Anmeldung: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Vinadi	10:15 – 13:00
Tiere	Wolf, Bär & Luchs – die Rückkehr der Grossraubtiere. Auf dem Bärenpfad viel Spannendes erfahren. PostAuto-Haltestelle «Ravitschana». Anm.: admin@proterrae.ch, engadin.com/erlebnisse, bis Vortag 18:00.	Scuol	10:15 – 15:45

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
Führung	Führung Sgrafits & deren Bedeutung. Die Teilnehmenden erfahren Wissenswertes über die Sgrafits Engiadinais. Butia Schlerin. Erw. CHF 10 (ohne GK CHF 15). Anm.: Tel. 079 753 52 55, bis Vortag 17:00.	Sent	14:00 – 15:30
Führung	Bacharia Alpina – das alpine Fleischhandwerk. Entdeckungsreise in das jahrhundertealte Trockenfleisch-Handwerk. Bacharia Hatecke im Center Augustin. Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, bis Di 10:00.	Scuol	16:00 16:45
Führung	Die Kirchenmalereien von Lavin. Führung mit Einblick in die Geschichte der Kirche. Kirche San Güerg. Info & Anm.: Gäste-Info Zernez, Tel. 081 856 13 00, zernez@engadin.com, bis Vortag 17:00.	Lavin	16:00 – 16:50
Führung	Blick hinter die Kulissen des Mineralbads Bogn Engiadina. Sehen, wo die Mitarbeiter arbeiten und Vieles über das Bad erfahren. Treffpunkt Kasse. Kostenlos. Info: Tel. 081 861 26 00.	Scuol	16:00 – 17:30
Führung	Dorfführung Ramosch. Ein Engadiner Bergdorf am alten Handelsweg der Römer. Dorfplatz. CHF 20.00. Info & Anm.: engadin.com/erlebnisse, info@engadin.com oder Tel. 081 861 88 00.	Ramosch	16:00 – 17:30
Führung	Betriebsführung Arvenmöbelschreinerei. Besichtigung der Schreinerei. Falegnamaria Pichalain. Info & Anmeldung: Valentin Hohenegger, Tel. 081 858 52 14 oder Tel. 076 304 38 22, bis Vortag 17:00.	Fuldera	16:15 – 17:15
Konzert	Alphornkonzert. Handweberei Tessanda. Kostenlos. Info: tessanda.ch.	Sta. Maria	16:45 – 17:15
MITTWOCH, 20. AUGUST			
Wanderung	Sonnenaufgang zum Munt da Chierns mit Frühstück auf der Alp Bella. Nach der Wanderung gibt es ein Frühstück in der Alp Hütte. Info & Anmeldung: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun Dorf	
Wanderung	Steinwildbeobachtung Marangun – Sesvenna. Mit einem Jäger auf der Spur. PostAuto-Haltestelle «S-charl». Info & Anm.: Gäste-Info, engadin.com/erlebnisse, Tel. 081 861 88 00, info@engadin.com.	Scuol	7:15 – 13:50
Sport	#batterypower. Individuelle Einführung in Sachen Handling, Fahrtechnik und modernem E-MTB. Il Nucleus Bike Store. Info & Anmeldung: Tel. 081 552 02 00, office@ridelaval.com, bis am Vortag 12:00.	Müstair	8:30 – 11:30
Führung	Führung Sennerei. Bei der Sennerei-Führung erhalten die Teilnehmenden einen Einblick in die Produktion des Samnauner Bergkäses. Sennerei Samnaun. Info & Anm.: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun Dorf	9:00 – 10:00
Wanderung	Geführte Wanderung Macun-Seen: 23 Seen, imposante Blockgletscher, seltene Pflanzenarten & Wildtiere machen Macun zu einer Perle des Nationalparks. Bahnhofplatz. Anm.: 081 856 13 00, bis Vortag 17:00.	Zernez	9:00 – 16:00
Führung	Die alten Silberminen von S-charl. Eine Exkursion in die Unterwelt des Engadins. Dorfplatz S-charl. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Scuol	9:15 14:15
Führung	Dorfführung Sent. Die Teilnehmenden erfahren mehr über die Geschichte sowie Architektur des charmanten Engadinerdorfes. Plaz. Erwachsene 5.- (ohne GK 10.-), Kinder kostenlos. Keine Anm. erforderlich.	Sent	10:00 – 12:00
Tiere	Lamatrekking Schnuppertour. Eine lustige und unterhaltsame Wanderung für Familien und Tierliebhaber. Hof Puntetta. Info & Anmeldung: val-muestair.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Müstair	10:00 – 12:00
Kunst	Malen in der Natur. Mit versch. Maltechniken können Momente mit Pinsel & Farbe festgehalten werden. Ziel ist es, ein Bild mit nach Hause zu nehmen. Anm.: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17 Uhr.	Samnaun Dorf	13:00 – 17:00
Erlebnis	Spielnachmittag im Familienbad. Keine Anmeldung erforderlich. Info: zernez.ch/freizeit/familienbad.	Zernez	13:30 – 16:00
Sport	Mountainbike-Kidskurs #patschific. Il Nucleus Bike Store. Info & Anmeldung: Whatsapp 081 552 02 00, office@ridelaval.com, bis Montagabend.	Müstair	13:35 – 15:20
Sport	Mountainbike-Kidskurs #shredders. Il Nucleus Bike Store. Info & Anmeldung: Whatsapp 081 552 02 00, office@ridelaval.com, bis Montagabend.	Müstair	15:30 – 18:30
Führung	Alpenbrauerei «Girun». Die Teilnehmenden erfahren vom Braumeister Wissenswertes über Hopfen, Hefe und Malz. Brauerei. Erw. CHF 15, Kinder kostenlos. Info & Anm.: Tel. 081 860 19 19, bis Vortag 17:00.	Tschlin	16:15 – 17:15

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
Führung	Führung durch die Webräume. Erleben Sie die traditionelle Arbeit am Webstuhl bei einer Führung. Handweberei Tessanda. Anm.: allegra@tessanda.ch, Tel. 081 858 51 26, bis Dienstag 18:00.	Sta. Maria	16:30 – 17:30
DONNERSTAG, 21. AUGUST			
Sport	Mit Outdoor-Yoga in den Tag starten. Outdoor-Yoga berührt die Sinne und sorgt für tiefe Entspannung für Körper, Geist und Seele. Gäste-Info. Info & Anmeldung: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun Dorf	7:30 – 9:00
Wanderung	Der Schmugglerpfad im Val d'Uina. Mit Taxi und Seilbahn zum Ausgangspunkt der Wanderung im Südtirol. PostAuto-Haltestelle «Plaz». Info & Anm.: Gäste-Information, Tel. 081 861 88 29, bis Vortag 17:00.	Sent	7:50 – 18:00
Tiere	Wildbeobachtung Mot Tavrü. Mit einem Jäger unterwegs im Val Foraz. PostAuto-Haltestelle «S-charl». Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Scuol	8:15 – 13:15
Wanderung	Geführte Exkursion Val Trupchun. Eldorado für Beobachtung von Rothirschen, Steinböcken, mit Glück Bartgeier und Steinadler. Punt da Val da Scrigns. Anm.: Tel. 081 851 41 41, bis Vortag 17:00.	Zernez	9:00 – 16:00
Sport	Das Samnauntal auf dem E-Bike erkunden. Auf dem E-Bike mühelos an die schönsten Orte im Samnauntal gelangen. Gäste-Info. Info & Anmeldung: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun Dorf	9:30 – 11:30
Handwerk	Spinnkurs. Spinnen lernen an der Handspindel & am Spinnrad. Hotel Chalavaina. Erwachsene CHF 80. Info & Anmeldung: Tel. 079 242 56 50, bis Vortag 17:00.	Müstair	9:30 – 13:00
Sprache	«Cafè rumantsch» a Scuol. Baderladas, discurs liber: Ein-, Zweitheimische & Gäste treffen sich um Romanisch zu sprechen. Hotel Bellaval. Info: Tel. 081 860 07 61, men-duri.ellemunter@rumantsch.ch.	Scuol	10:00 – 11:00
Erlebnis	Familihtag in der Erlebnisburg Altfinstermünz. Die Kinder tauchen in die Rolle von Zöllnern, Schmugglern & Prinzessinnen ein. Altfinstermünz. Info & Anm.: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Vinadi	10:15 – 15:00
Führung	Die Scuoler Mineralquellen erleben. Geführter Rundgang mit der Wasser-Sommelière® Sabina Streiter. Hotel Belvédère. Anm.: Tel. 081 860 30 92, xinli-training.ch/veranstaltungen bis Vortag 12:00.	Scuol	10:45 – 12:45
Natur	Wildkräuter für die Hausapotheke & Naturkosmetik. In die Wildpflanzenwelt eintauchen & Herstellung eines Produkts. Info & Anm.: Tel. 079 291 54 32, antje.walker@bluewin.ch, bis am Vortag 12:00.	Ardez	13:30 – 16:45
Führung	Dorfführung Guarda. Gäste-Info. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse bis Vortag 17:00.	Guarda	14:00 – 15:15
Führung	BEHIND THE SCENE. Kombiführung in der Mittellapsis und im Kulturgüterschutzraum. Kloster St. Johann. Info & Anm.: visit-museum@muestair.ch.	Müstair	15:45 – 16:45
Führung	Zeitlos – eine etwas andere Kirchenführung. Die markante reformierte Kirche lädt ein zum Entfliehen von Alltag und Hektik. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, bis Donnerstag, 11:00.	Scuol	16:00 – 17:30
Führung	Eine Reise durch die Zeiten: Dorfführung Ardez. Treffpunkt: Schorta's Hotel Alvetera. Keine Anmeldung erforderlich. Info: Tel. 081 862 23 14, walter.schmid@rumantsch.ch.	Ardez	16:30 – 18:00
Gesundheit	Tief durchatmen. Atemtechnik zur Tiefenentspannung erlernen inkl. Meditation. Chasellas 61. Erw. CHF 30.00 (ohne GK CHF 35.00). Anm.: Arlette Burkhard, Tel. 078 897 56 63, domenigarlette@hotmail.com.	Sent	16:30 – 17:45
Führung	Führung im Talmuseum. Die heimatkundliche Sammlung zeigt anhand von Gebrauchsgegenständen aus dem 16. bis 19. Jh., wie hart das Bauernleben damals war. Anm.: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun Dorf	17:00 – 18:30
Konzert	Blauer Blues – Gianni Tschenett & Band. Chasa Jaura. Info & Anmeldung (dringend empfohlen): Tel. 081 858 53 17 (10-12 und 15-18 Uhr).	Valchava	20:30
Wanderung	Sternenspaziergang. Geführter Spaziergang mit faszinierenden Einblicken in die Welt der Sterne und der Nacht. Ab CHF 20. Info & Anm.: anmeldung@milchstrasse-engadin.ch, bis am Vortag 17:00.	Ftan	20:45 – 22:30
FREITAG, 22. AUGUST			
Wanderung	Mit dem Jäger auf die Pirsch. Erwachsene 30.00, Kinder 7 bis 15 Jahre 10.00. Familie 60.00. PostAuto-Haltestelle «Süsom Givè». Info & Anmeldung: val-muestair.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Tschierv	6:50 – 13:00

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
Führung	Festungsführung Lavin: Führung durch die Festung in Lavin mit geschichtlichen Hintergründen. Bahnhof. Info & Anm: Gäste-Info Zernez, Tel. 081 856 13 00 bis Vortag 17:00.	Lavin	10:05 – 12:30
Natur	Superorganismus Bien. Das Klang-Repertoire und die Vibrationen eines Bienenvolkes in Echtzeit hautnah miterleben. Haus Somalgors 74. Anm.: Curdin Tones, Tel.: +31 62 751 41 41, info@somalgors74.ch.	Tschlin	13:00 – 17:00
Gesundheit	Bouldern. Elemente des Boulderns werden mit Interventionen aus der kognitiven Verhaltenstherapie, Achtsamkeit & Entspannung verbunden. Clinica Holistica. Info: klettertherapeutin@gmail.com.	Suschi	19:15 – 20:45
SAMSTAG, 23. AUGUST			
Ausstellung	Tag des offenen Nationalparkzentrums. Führungen durch die Sonderausstellung «immer wilder» um 10, 10.45 und 11.30 Uhr, Eintritt frei. Info: nationalparkzentrum.ch.	Zernez	8:30 – 18:00
Sport	Golf-Schnupperkurs. Den Teilnehmenden bietet sich die Möglichkeit erste Erfahrungen auf einem Golfplatz zu machen. Golfclub. Info & Anm.: Tel. 081 864 96 88, info@vulperagolf.ch, bis am Vortag 17:00.	Vulpera	11:00 – 11:45
Führung	Druckmuseum Stamparia Strada - Führung. Treffpunkt Stamparia. Erw. CHF 10.00, Kinder CHF 5.00. Info & Anm.: info@stamparia.ch, bis Donnerstag 16:00.	Strada	15:00 – 17:00
Kunst	Gir d'Air. Geführter und moderierter Rundgang durch die Ateliers. Im Anschluss Apéro. Fundaziun Nairs. Info: info@nairs.ch.	Scuol	16:00 – 18:00
Ausstellung	Hubert Bezzola – Exposiziun da Benefizi. 18:30 Uhr – Concert dal Coro viril. Apéro sponsorà da Hatecke SA. L'inchasch va plainamaing a: Coro masdà, Coro viril, Soc. da musica. Chasa d'Art	Zernez	17:30 – 21:00
Lesung	Cinema Staziun Lavin – GIMMA «Abschiede von Mutter» – Lesung. Nachtessen 18:30 Uhr. Info & Anmeldung: info@staziun-lavin.ch.	Lavin	20:15
SONNTAG, 24. AUGUST			
Natur	Pilzwanderung mit kulinarischem Höhepunkt. Sammeln & bestimmen der Pilze mit anschliessender Zubereitung zu einem Gericht. Bahnhof. Anmeldung: pilze-gr.ch/veranstaltungen, bis 2 Tage im Voraus.	Scuol	8:20 – 17:00
Konzert	«RANGGÄ RUGLÄ RODÄ». Das Tätsch Trio jodelt, juuzt und singt entlang den Kanten der Jodlerei. Musik mit dem Farbenreichtum einer Landschaft! Kirche. CHF 25. Abendkasse 19:45. Info: sent-concerts.ch.	Sent	20:30
MONTAG, 25. AUGUST			
Natur	Besonderheiten, Raritäten und Perlen im Garten. Einheimische Gemüse- und Kulturpflanzensorten. Gemeindehaus. Info & Anm.: F. Walter, Tel. 079 586 12 39, admin@proterrae.ch, engadin.com/erlebnisse.	Ardez	10:00 – 12:00
Führung	Dorfführung Scuol. Rundgang durch das Mineralwasserdorf und das Regionalmuseum inklusive Apéro. Schulhaus. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, bis Mo 11:00.	Scuol	14:30 – 16:00
Führung	Führung Alp Bella. Interessante Fakten zur Milchwirtschaft im Samnauntal. Gäste-Info. Info & Anmeldung: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun Dorf	16:30 – 18:30
Führung	Dorfführung Müstair. Bei der Führung wird die Geschichte des Dorfes lebendig. CHF 10 (ohne GK CHF 15). PostAuto-Haltestelle «Somvih». Keine Anmeldung erforderlich. Info: Tel. 081 861 88 40.	Müstair	16:35 – 18:35
Führung	Dorfführung mit Gästeapéro. Nationalparkzentrum. Kostenlos (ohne GK CHF 10.00). Info & Anmeldung: Gäste-Info, Tel. 081 856 13 00, zernez@engadin.com, bis Mo 14:00.	Zernez	17:00 – 19:00
Führung	Bainvgnü a Sent. Bei einem Begrüssungsapéro wird Wissenswertes zur Region und zum Wochenprogramm erzählt. Keine Anmeldung erforderlich. Grotta da Cultura. Info: sent@engadin.com.	Sent	18:00 – 19:00
DIENSTAG, 26. AUGUST			
Erlebnis	Abenteuerexkursion in den Stollen. Einführung in die mittelalterliche Bergbaugeschichte. PostAuto-Haltestelle «S-charl». Info & Anmeldung: Tel. 079 930 68 69, bis Vortag 12:00.	Scuol	8:15 – 14:45
Wanderung	Geführte Exkursion Margunet: Wanderung über Margunet mit Tierbeobachtungen und umfassender Information über den Nationalpark. Haltestelle «Stabelchod P8». Anm.: Tel. 081 851 41 41, bis Vortag 17:00.	Zernez	8:40 – 15:45

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
Handwerk	Schnitzen und Steinhauen. Helmut Tschiderer gibt den Teilnehmenden einen Einblick in seine Arbeit. PostAuto-Haltestelle «Erlebnisbad». Info & Anmeldung: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun-Compatsch	9:30 – 11:30
Führung	Geschichte erleben in der Altfinsternmünz. Die Festung im Dreiländereck hat eine lange Geschichte. Altfinsternmünz. Info & Anmeldung: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Vinadi	10:15 – 13:00
Natur	Erlebnis am Wasser in der Aue Panas-ch Sur En. Auf einem Rundgang erfährt man viel zu Tieren, Pflanzen und ihrer Entwicklung. Haltestelle Sur En, Camping. Info & Anm.: admin@proterrae.ch, bis am Vortag 17:00.	Sur En da Sent	13:45 – 17:55
Führung	Führung Sgrafits & deren Bedeutung. Die Teilnehmenden erfahren Wissenswertes über die Sgrafits Engiadinais. Butia Schlerin. Erw. CHF 10 (ohne GK CHF 15). Anm.: Tel. 079 753 52 55, bis Vortag 17:00.	Sent	14:00 – 15:30
Führung	Bacharia Alpina – das alpine Fleischhandwerk. Entdeckungsreise in das jahrhundertealte Trockenfleisch-Handwerk. Bacharia Hatecke im Center Augustin. Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, bis Di 10:00.	Scuol	16:00 – 16:45
Führung	Die Kirchenmalereien von Lavin. Führung mit Einblick in die Geschichte der Kirche. Kirche San Güerg. Info & Anm.: Gäste-Info Zernez, Tel. 081 856 13 00, zerne@engadin.com, bis Vortag 17:00.	Lavin	16:00 – 16:50
Führung	Blick hinter die Kulissen des Mineralbads Bogn Engiadina. Sehen, wo die Mitarbeiter arbeiten und Vieles über das Bad erfahren. Treffpunkt Kasse. Kostenlos. Info: Tel. 081 861 26 00.	Scuol	16:00 – 17:30
Führung	Dorfführung Ramosch. Ein Engadiner Bergdorf am alten Handelsweg der Römer. Dorfplatz. CHF 20.00. Info & Anm.: engadin.com/erlebnisse, info@engadin.com oder Tel. 081 861 88 00.	Ramosch	16:00 – 17:30
Führung	Betriebsführung Arvenmöbelschreinerei. Besichtigung der Schreinerei. Falegnamaria Pichalain. Info & Anmeldung: Valentin Hohenegger, Tel. 081 858 52 14 oder Tel. 076 304 38 22, bis Vortag 17:00.	Fuldera	16:15 – 17:15
Konzert	Alphornkonzert. Handweberei Tessanda. Kostenlos. Info: tessanda.ch.	Sta. Maria	16:45 – 17:15
MITTWOCH, 27. AUGUST			
Wanderung	Steinwildbeobachtung Marangun – Sesvenna. Mit einem Jäger auf der Spur. PostAuto-Haltestelle «S-charl». Info & Anm.: Gäste-Info, engadin.com/erlebnisse, Tel. 081 861 88 00, info@engadin.com.	Scuol	7:15 – 13:50
Wanderung	Wanderung auf den Spuren der Gebirgssoldaten. PostAuto-Haltestelle «cumün». Erwachsene 40.00 (ohne GK 60.00), Kinder bis 12 Jahre kostenlos. Anm.: Bis am Vortag 17:00 unter val-muestair.ch/erlebnisse.	Sta. Maria	7:30 – 15:30
Sport	Mit Outdoor-Yoga in den Tag starten. Outdoor-Yoga berührt die Sinne und sorgt für tiefe Entspannung für Körper, Geist und Seele. Gäste-Info. Info & Anmeldung: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun Dorf	7:30 – 9:00
Sport	#batterypower. Individuelle Einführung in Sachen Handling, Fahrtechnik und modernem E-MTB. Il Nucleus Bike Store. Info & Anmeldung: Tel. 081 552 02 00, office@ridelaval.com, bis am Vortag 12:00.	Müstair	8:30 – 11:30
Führung	Führung Sennerei. Bei der Sennerei-Führung erhalten die Teilnehmenden einen Einblick in die Produktion des Samnauner Bergkäses. Sennerei Samnaun. Info & Anm.: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun Dorf	9:00 – 10:00
Wanderung	Geführte Wanderung Macun-Seen: 23 Seen, imposante Blockgletscher, seltene Pflanzenarten & Wildtiere machen Macun zu einer Perle des Nationalparks. Bahnhofplatz. Anm.: 081 856 13 00, bis Vortag 17:00.	Zernez	9:00 – 16:00
Führung	Die alten Silberminen von S-charl. Eine Exkursion in die Unterwelt des Engadins. Dorfplatz S-charl. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Scuol	9:15 – 14:15
Führung	Dorfführung Sent. Die Teilnehmenden erfahren mehr über die Geschichte sowie Architektur des charmanten Engadinerdorfes. Plaz. Erwachsene 5.- (ohne GK 10.-), Kinder kostenlos. Keine Anm. erforderlich.	Sent	10:00 – 12:00
Tiere	Lamatrekking Schnuppertour. Eine lustige und unterhaltsame Wanderung für Familien und Tierliebhaber. Hof Puntetta. Info & Anmeldung: val-muestair.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Müstair	10:00 – 12:00
Wanderung	Bartgeier-Tannenhäher-Arve. Wir wandern durch den höchst-gelegenen Arvenwald Tamangur. PostAuto-Haltestelle «S-charl». Info & Anm: admin@proterrae.ch, engadin.com/erlebnisse.	Scuol	10:15 – 16:45
Kunst	Malen in der Natur. Mit versch. Maltechniken können Momente mit Pinsel & Farbe festgehalten werden. Ziel ist es, ein Bild mit nach Hause zu nehmen. Anm.: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17 Uhr.	Samnaun Dorf	13:00 – 17:00

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
Sport	Mountainbike-Kidskurs #patschific. Il Nucleus Bike Store. Info & Anmeldung: Whatsapp 081 552 02 00, office@ridelaval.com, bis Montagabend.	Müstair	13:30 – 15:25
Erlebnis	Spielnachmittag im Familienbad. Keine Anmeldung erforderlich. Info: zernez.ch/freizeit/familienbad.	Zernez	13:30 – 16:00
Sport	Mountainbike-Kidskurs #shredders. Il Nucleus Bike Store. Info & Anmeldung: Whatsapp 081 552 02 00, office@ridelaval.com, bis Montagabend.	Müstair	15:30 – 18:30
Führung	Alpenbrauerei «Girun». Die Teilnehmenden erfahren vom Braumeister Wissenswertes über Hopfen, Hefe und Malz. Brauerei. Erw. CHF 15, Kinder kostenlos. Info & Anm.: Tel. 081 860 19 19, bis Vortag 17:00.	Tschlin	16:15 – 17:15
Führung	Führung durch die Webräume. Erleben Sie die traditionelle Arbeit am Webstuhl bei einer Führung. Handweberei Tessanda. Anm.: allegra@tessanda.ch, Tel. 081 858 51 26, bis Dienstag 18:00.	Sta. Maria	16:30 – 17:30
DONNERSTAG, 28. AUGUST			
Erlebnis	Sonnenaufgang auf der Rötispitz (3026 m ü. M.). Kosten: Pro Person 50.00 (ohne Gästekarte 75.00) inkl. Fahrtkosten und exkl. Frühstück. Anmeldung: Bis am Vortag 17:00 unter val-muestair.ch/erlebnisse.	Sta. Maria	3:10 – 14:00
Wanderung	Der Schmugglerpfad im Val d'Uina. Mit Taxi und Seilbahn zum Ausgangspunkt der Wanderung im Südtirol. PostAuto-Haltestelle «Plaz». Info & Anm.: Gäste-Information, Tel. 081 861 88 29, bis Vortag 17:00.	Sent	7:50 – 18:00
Tiere	Wildbeobachtung Mot Tavrü. Mit einem Jäger unterwegs im Val Foraz. PostAuto-Haltestelle «S-charl». Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Scuol	8:15 – 13:15
Kulinarik	Genuss-Frühstück im Atelier nostalgia. Lassen Sie sich überraschen und kulinarisch verwöhnen - mit Besichtigung des Ateliers. Info & Anm.: 081 866 32 22 bis Montag 17:00.	Vnà	9:00 – 12:00
Wanderung	Geführte Exkursion Val Trupchun. Eldorado für Beobachtung von Rothirschen, Steinböcken, mit Glück Bartgeier und Steinadler. Punt da Val da Scrigns. Anm.: Tel. 081 851 41 41, bis Vortag 17:00.	Zernez	9:00 – 16:00
Sport	Das Samnauntal auf dem E-Bike erkunden. Auf dem E-Bike mühelos an die schönsten Orte im Samnauntal gelangen. Gäste-Info. Info & Anmeldung: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun Dorf	9:30 – 11:30
Sprache	«Café rumantsch» a Scuol. Silvia Ammann: Ün sguard ill'astrologia. Hotel Bellaval. Info: Tel. 081 860 07 61, men-duri.ellemunter@rumantsch.ch.	Scuol	10:00 – 11:00
Führung	Die Scuoler Mineralquellen erleben. Geführter Rundgang mit der Wasser-Sommelière® Sabina Streiter. Hotel Belvédère. Anm: Tel. 081 860 30 92, xinli-training.ch/veranstaltungen bis Vortag 12:00.	Scuol	10:45 – 12:45
Natur	Wildkräuter für die Hausapotheke & Naturkosmetik. In die Wildpflanzenwelt eintauchen & Herstellung eines Produkts. Info & Anm.: Tel. 079 291 54 32, antje.walker@bluewin.ch, bis am Vortag 12:00.	Ardez	13:30 – 16:45
Führung	Dorfführung Guarda. Gäste-Info. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse bis Vortag 17:00.	Guarda	14:00 – 15:15
Führung	BEHIND THE SCENE. Kombiführung in der Mittellapsis und im Kulturgüterschutzraum. Kloster St. Johann. Info & Anm.: visit-museum@muestair.ch.	Müstair	15:45 – 16:45
Führung	Zeitlos – eine etwas andere Kirchenführung. Die markante reformierte Kirche lädt ein zum Entfliehen von Alltag und Hektik. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, bis Donnerstag, 11:00.	Scuol	16:00 – 17:30
Gesundheit	Tief durchatmen. Atemtechnik zur Tiefenentspannung erlernen inkl. Meditation. Chasellas 61. Erw. CHF 30.00 (ohne GK CHF 35.00). Anm.: Arlette Burkhard, Tel. 078 897 56 63, domenigarlette@hotmail.com.	Sent	16:30 – 17:45
Führung	Eine Reise durch die Zeiten: Dorfführung Ardez. Treffpunkt: Schorta's Hotel Alvatern. Keine Anmeldung erforderlich. Info: Tel. 081 862 23 14, walter.schmid@rumantsch.ch.	Ardez	16:30 – 18:00
Führung	Führung im Talmuseum. Die heimatkundliche Sammlung zeigt anhand von Gebrauchsgegenständen aus dem 16. bis 19. Jh., wie hart das Bauernleben damals war. Anm.: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun Dorf	17:00 – 18:30
Wanderung	Sternenspaziergang. Geführter Spaziergang mit faszinierenden Einblicken in die Welt der Sterne und der Nacht. Ab CHF 20. Info & Anm.: anmeldung@milchstrasse-engadin.ch, bis am Vortag 17:00.	Ftan	20:45 – 22:30

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
FREITAG, 29. AUGUST			
Sport	Kletterkurs für Einsteiger. Klettergarten Sainas. CHF 220.00. Info & Anmeldung: Marco Steinemann, info@bergsportschulegrischa.ch.	Ardez	8:45 – 16:00
Führung	Festungsführung Zernez Ova Spin. Führung durch die Festung am Ofenpass. PostAuto-Haltestelle «Ova Spin». Info & Anmeldung: zernez@engadin.com, bis Vortag 16:00.	Zernez	9:30 – 12:00
Kulinarik	Mineralwasser-Degustation. Purer Genuss und viel Staunen. Inkl. Food-Pairing mit regionalen Spezialitäten. Hotel Villa Post. Info & Anm: engadin.com/de/mineralwasser-degustation bis Vortag 12:00.	Vulpera	15:45 – 17:45
Gesundheit	Bouldern. Elemente des Boulderns werden mit Interventionen aus der kognitiven Verhaltenstherapie, Achtsamkeit & Entspannung verbunden. Clinica Holistica. Info: klettertherapeutin@gmail.com.	Susch	19:15 – 20:45
Führung	Führung Observatori astronomic Lü. Aufgrund des klaren Himmels bietet Lü oft einen spektakulären Blick auf das Sternenmeer. Parkplatz Dorfeingang. Anm.: val-muestair.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Lü	22:00 – 23:30
SAMSTAG, 30. AUGUST			
Sport	24. Nationalpark Bike-Marathon. Spektakuläre Rennstrecken für Anfänger, Familien & Profis rund um die beeindruckende Landschaft des Schweizerischen Nationalparks. Info & Anmeldung: bike-marathon.com.	Scuol	
Sport	Golf-Schnupperkurs. Den Teilnehmenden bietet sich die Möglichkeit erste Erfahrungen auf einem Golfplatz zu machen. Golfclub. Info & Anm.: Tel. 081 864 96 88, info@vulperagolf.ch, bis am Vortag 17:00.	Vulpera	11:00 – 11:45
Führung	Druckmuseum Stamparia Strada - Führung. Treffpunkt Stamparia. Erw. CHF 10.00, Kinder CHF 5.00. Info & Anm.: info@stamparia.ch, bis Donnerstag 16:00.	Strada	15:00 – 17:00
Ausstellung	Finissascha. Hubert Bezzola – Exposiziun da Benefizi. Concert da la Società da Musica Zernez. Apéro sponsorà da l'Hotel Spöl. SA. L'inchasch va plainamaing a: Coro masdà, Coro viril, Soc. da musica. Chasa d'Art.	Zernez	17:30 – 21:00
Konzert	DREI GESICHTER DER ROMANTIK. Hilde Skomedal (Cello) und Yuka Munehisa Demenga (Klavier) spielen Werke von G. Fauré, C. Saint-Saëns und J. Brahms. Kirche. CHF 25. Abendkasse 19:45. Info: sent-concerts.ch.	Sent	20:30
SONNTAG, 31. AUGUST			
Sport	47. Tischeishockey-Weltmeisterschaft. Gespielt wird in verschiedenen Lokalen mit bis zu 80 Teilnehmenden. Info: Gäste-Info, Tel. 081 861 88 30, samnaun.ch/tischeishockey.	Samnaun Dorf	
Wasser	Geschichtenbrunnen/Bügl's d'istorgias. Kinder und Erwachsene sind eingeladen Geschichten aus dem Brunnen «herauszufischen». Plaz. Kostenlos.	Ftan	15:00 – 18:00
MONTAG, 1. SEPTEMBER			
Sport	47. Tischeishockey-Weltmeisterschaft. Gespielt wird in verschiedenen Lokalen mit bis zu 80 Teilnehmenden. Info: Gäste-Info, Tel. 081 861 88 30, samnaun.ch/tischeishockey.	Samnaun Dorf	
Natur	Besonderheiten, Raritäten und Perlen im Garten. Einheimische Gemüse- und Kulturpflanzensorten. Gemeindehaus. Info & Anm.: F. Walter, Tel. 079 586 12 39, admin@proterrae.ch, engadin.com/erlebnisse.	Ardez	10:00 – 12:00
Führung	Dorfführung Scuol. Rundgang durch das Mineralwasserdorf und das Regionalmuseum inklusive Apéro. Schulhaus. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, bis Mo 11:00.	Scuol	14:30 – 16:00
Kunst	Andenken in UV-Kunsthartz. MiaEngiadina, Stradun. Erw. CHF 65.00 inkl. Material. Anm.: UvResinArtScuol@gmail.com, bis Sonntag 12:00.	Scuol	15:00 – 16:30
Führung	Führung Alp Bella. Interessante Fakten zur Milchwirtschaft im Samnauntal. Gäste-Info. Info & Anmeldung: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun Dorf	16:30 – 18:30
Führung	Dorfführung Müstair. Bei der Führung wird die Geschichte des Dorfes lebendig. CHF 10 (ohne GK CHF 15). PostAuto-Haltestelle «Somvih». Keine Anmeldung erforderlich. Info: Tel. 081 861 88 40.	Müstair	16:35 – 18:35
Führung	Dorfführung mit Gästeapéro. Nationalparkzentrum. Kostenlos (ohne GK CHF 10.00). Info & Anmeldung: Gäste-Info, Tel. 081 856 13 00, zernez@engadin.com, bis Mo 14:00.	Zernez	17:00 – 19:00

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
Führung	Bainvgnü a Sent. Bei einem Begrüssungsapéro wird Wissenswertes zur Region und zum Wochenprogramm erzählt. Keine Anmeldung erforderlich. Grotta da Cultura. Info: sent@engadin.com.	Sent	18:00 – 19:00

Dienstag, 2. September

Sport	47. Tischeishockey-Weltmeisterschaft. Gespielt wird in verschiedenen Lokalen mit bis zu 80 Teilnehmenden. Info: Gäste-Info, Tel. 081 861 88 30, samnaun.ch/tischeishockey.	Samnaun Dorf	
Erlebnis	Abenteuerexkursion in den Stollen. Einführung in die mittelalterliche Bergbaugeschichte. PostAuto-Haltestelle «S-charl». Info & Anmeldung: Tel. 079 930 68 69, bis Vortag 12:00.	Scuol	8:15 – 14:45
Wanderung	Geführte Exkursion Margunet: Wanderung über Margunet mit Tierbeobachtungen und umfassender Information über den Nationalpark. Haltestelle «Stabelchod P8». Anm.: Tel. 081 851 41 41, bis Vortag 17:00.	Zernez	8:40 – 15:45
Handwerk	Schnitzen und Steinhauen. Helmut Tschiderer gibt den Teilnehmenden einen Einblick in seine Arbeit. PostAuto-Haltestelle «Erlebnisbad». Info & Anmeldung: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun-Compatsch	9:30 – 11:30
Führung	Minieras. Bei einer Besichtigung erfährt man Wissenswertes über die Zeugen des ehemaligen Bergbaus. PostAuto-Haltestelle «Buffalora P10». Anmeldung: val-muestair.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Tschierv	9:50 – 14:50
Wanderung	Land- & Alpwirtschaft – früher u. heute. Auf der Wanderroute liegt Chant Sura, die ehemals als Alp genutzten wieder in Stand gestellten Alpegebäude. Haltestelle «Vnà, Jalmer». Anm.: admin@proterrae.ch.	Vnà	10:00 – 16:00
Führung	Geschichte erleben in der Altfinstermünz. Die Festung im Dreiländereck hat eine lange Geschichte. Altfinstermünz. Info & Anmeldung: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun Dorf	10:15 – 13:00
Führung	Bacharia Alpina – das alpine Fleischhandwerk. Entdeckungsreise in das jahrhundertealte Trockenfleisch-Handwerk. Bacharia Hatecke im Center Augustin. Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, bis Di 10:00.	Scuol	16:00 – 16:45
Führung	Die Kirchenmalereien von Lavin. Führung mit Einblick in die Geschichte der Kirche. Kirche San Güerg. Info & Anm.: Gäste-Info Zernez, Tel. 081 856 13 00, zernez@engadin.com, bis Vortag 17:00.	Lavin	16:00 – 16:50
Führung	Blick hinter die Kulissen des Mineralbads Bogn Engiadina. Sehen, wo die Mitarbeiter arbeiten und Vieles über das Bad erfahren. Treffpunkt Kasse. Kostenlos. Info: Tel. 081 861 26 00.	Scuol	16:00 – 17:30
Führung	Betriebsführung Arvenmöbelschreinerei. Besichtigung der Schreinerei. Falegnamaria Pichalain. Info & Anmeldung: Valentin Hohenegger, Tel. 081 858 52 14 oder Tel. 076 304 38 22, bis Vortag 17:00.	Fuldera	16:15 – 17:15
Führung	Alphornkonzert. Handweberei Tessanda. Kostenlos. Info: tessanda.ch.	Sta. Maria	16:45 – 17:15

Mittwoch, 3. September

Sport	47. Tischeishockey-Weltmeisterschaft. Gespielt wird in verschiedenen Lokalen mit bis zu 80 Teilnehmenden. Info: Gäste-Info, Tel. 081 861 88 30, samnaun.ch/tischeishockey.	Samnaun Dorf	
Wanderung	Steinwildbeobachtung Marangun – Sesvenna. Mit einem Jäger auf der Spur. PostAuto-Haltestelle «S-charl». Info & Anm.: Gäste-Info, engadin.com/erlebnisse, Tel. 081 861 88 00, info@engadin.com.	Scuol	7:15 – 13:50
Sport	#batterypower. Individuelle Einführung in Sachen Handling, Fahrtechnik und modernem E-MTB. Il Nucleus Bike Store. Info & Anmeldung: Tel. 081 552 02 00, office@ridelaval.com, bis am Vortag 12:00.	Müstair	8:30 – 11:30
Führung	Führung Sennerei. Bei der Sennerei-Führung erhalten die Teilnehmenden einen Einblick in die Produktion des Samnauner Bergkäses. Sennerei Samnaun. Info & Anm.: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun Dorf	9:00 – 10:00
Wanderung	Geführte Wanderung Macun-Seen: 23 Seen, imposante Blockgletscher, seltene Pflanzenarten & Wildtiere machen Macun zu einer Perle des Nationalparks. Bahnhofplatz. Anm.: 081 856 13 00, bis Vortag 17:00.	Zernez	9:00 – 16:00
Führung	Die alten Silberminen von S-charl. Eine Exkursion in die Unterwelt des Engadins. Dorfplatz S-charl. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Scuol	9:15 – 14:15
Führung	Dorfführung Sent. Die Teilnehmenden erfahren mehr über die Geschichte sowie Architektur des charmanten Engadinerdorfes. Plaz. Erwachsene 5.- (ohne GK 10.-), Kinder kostenlos. Keine Anm. erforderlich.	Sent	10:00 – 12:00

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
Tiere	Lamatrekking Schnuppertour. Eine lustige und unterhaltsame Wanderung für Familien und Tierliebhaber. Hof Puntetta. Info & Anmeldung: val-muestair.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Müstair	10:00 – 12:00
Wanderung	Bartgeier-Tannenhäher-Arve. Wir wandern durch den höchst-gelegenen Arvenwald Tamangur. PostAuto-Haltestelle «S-charl». Info & Anm: admin@proterrae.ch, engadin.com/erlebnisse.	Scuol	10:15 – 16:45
Sport	Mountainbike-Kidskurs #patschific. Il Nucleus Bike Store. Info & Anmeldung: Whatsapp 081 552 02 00, office@ridelaval.com, bis Montagabend.	Müstair	13:30 – 15:25
Erlebnis	Spielnachmittag im Familienbad. Keine Anmeldung erforderlich. Info: zernez.ch/freizeit/familienbad.	Zernez	13:30 – 16:00
Sport	Mountainbike-Kidskurs #shredders. Il Nucleus Bike Store. Info & Anmeldung: Whatsapp 081 552 02 00, office@ridelaval.com, bis Montagabend.	Müstair	15:30 – 18:30
Führung	Alpenbrauerei «Girun». Die Teilnehmenden erfahren vom Braumeister Wissenswertes über Hopfen, Hefe und Malz. Brauerei. Erw. CHF 15, Kinder kostenlos. Info & Anm.: Tel. 081 860 19 19, bis Vortag 17:00.	Tschlin	16:15 – 17:15
Führung	Führung durch die Webräume. Erleben Sie die traditionelle Arbeit am Webstuhl bei einer Führung. Handweberei Tessanda. Anm.: allegra@tessanda.ch, Tel. 081 858 51 26, bis Dienstag 18:00.	Sta. Maria	16:30 – 17:30

DONNERSTAG, 4. SEPTEMBER

Sport	47. Tischeishockey-Weltmeisterschaft. Gespielt wird in verschiedenen Lokalen mit bis zu 80 Teilnehmenden. Info: Gäste-Info, Tel. 081 861 88 30, samnaun.ch/tischeishockey.	Samnaun Dorf	
Wanderung	Der Schmugglerpfad im Val d'Uina. Mit Taxi und Seilbahn zum Ausgangspunkt der Wanderung im Südtirol. PostAuto-Haltestelle «Plaz». Info & Anm.: Gäste-Information, Tel. 081 861 88 29, bis Vortag 17:00.	Sent	7:50 – 18:00
Wanderung	Geführte Exkursion Val Trupchun. Eldorado für Beobachtung von Rothirschen, Steinböcken, mit Glück Bartgeier und Steinadler. Punt da Val da Scrigns. Anm.: Tel. 081 851 41 41, bis Vortag 17:00.	Zernez	9:00 – 16:00
Sport	Das Samnauntal auf dem E-Bike erkunden. Auf dem E-Bike mühelos an die schönsten Orte im Samnauntal gelangen. Gäste-Info. Info & Anmeldung: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun Dorf	9:30 – 11:30
Sprache	«Cafè rumantsch» a Scuol. Baderladas, discurs liber: Ein-, Zweitheimische & Gäste treffen sich um Romanisch zu sprechen. Hotel Bellaval. Info: Tel. 081 860 07 61, men-duri.ellemunter@rumantsch.ch.	Scuol	10:00 – 11:00
Führung	Die Scuoler Mineralquellen erleben. Geführter Rundgang mit der Wasser-Sommelière® Sabina Streiter. Hotel Belvédère. Anm: Tel. 081 860 30 92, xinli-training.ch/veranstaltungen bis Vortag 12:00.	Scuol	10:45 – 12:45
Führung	Dorfführung Guarda. Gäste-Info. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse bis Vortag 17:00.	Guarda	14:00 – 15:15
Wanderung	Wassermusik und Orgelmusik. Ein Nachmittagsspaziergang von Orgel zu Orgel dem Rombach entlang. PostAuto-Haltestelle «cumün». Info & Anm.: Elisabeth Hangartner, Tel. 078 824 50 16.	Valchava	14:25 – 17:25
Führung	Pia Willi. Kunst & Kloster – Führung. Das Museum des Klosters widmet der Künstlerin, Textilgestalterin & ehemaligen Priorin Sr. Pia Willi eine Retrospektive. Kloster St. Johann. Info: miestair.ch.	Müstair	15:45 – 16:35
Führung	BEHIND THE SCENE. Kombiführung in der Mittellapsis und im Kulturgüterschutzraum. Kloster St. Johann. Info & Anm.: visit-museum@muestair.ch.	Müstair	15:45 – 16:45
Führung	Zeitlos – eine etwas andere Kirchenführung. Die markante reformierte Kirche lädt ein zum Entfliehen von Alltag und Hektik. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, bis Donnerstag, 11:00.	Scuol	16:00 – 17:30
Gesundheit	Tief durchatmen. Atemtechnik zur Tiefenentspannung erlernen inkl. Meditation. Chasellas 61. Erw. CHF 30.00 (ohne GK CHF 35.00). Anm.: Arlette Burkhard, Tel. 078 897 56 63, domenigarlette@hotmail.com.	Sent	16:30 – 17:45
Führung	Eine Reise durch die Zeiten: Dorfführung Ardez. Treffpunkt: Schorta's Hotel Alveterm. Keine Anmeldung erforderlich. Info: Tel. 081 862 23 14, walter.schmid@rumantsch.ch.	Ardez	16:30 – 18:00
Führung	Führung im Talmuseum. Die heimatkundliche Sammlung zeigt anhand von Gebrauchsgegenständen aus dem 16. bis 19. Jh., wie hart das Bauernleben damals war. Anm.: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun Dorf	17:00 – 18:30

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
FREITAG, 5. SEPTEMBER			
Sport	47. Tischeishockey-Weltmeisterschaft. Gespielt wird in verschiedenen Lokalen mit bis zu 80 Teilnehmenden. Info: Gäste-Info, Tel. 081 861 88 30, samnaun.ch/tischeishockey.	Samnaun Dorf	
Wanderung	Geführte Exkursion Cluozza – Murtersattel. Anspruchsvollere Exkursion führt nach Ihrer Übernachtung in der Cluozza-Hütte über den Murtersattel zum Ofenpass. Info & Anm. Tel. 081 851 41 41.	Zerne	8:00 – 16:00
Natur	Wildkräuterwanderung und Seelensalbe rühren. Zubereitung eines Mittagessens über dem Feuer. Treffpunkt Gäste-Info. Anm.: Carolina à Porta, Tel. 076 532 95 45, info@praxis-aporta.ch, bis am Vortag.	Ftan	9:45 – 16:00
Führung	Führung durch die historische Chasa Chalavaina. Info & Anmeldung: info@hotelchalavaina.ch, Tel. 081 858 54 68, bis am Vortag 16:00.	Müstair	10:00 – 11:30
Gesundheit	Bouldern. Elemente des Boulderns werden mit Interventionen aus der kognitiven Verhaltenstherapie, Achtsamkeit & Entspannung verbunden. Clinica Holistica. Info: klettertherapeutin@gmail.com.	Suschi	19:15 – 20:45
Tiere	Dem Gartenschläfer auf der Spur. In den Landschaften und lichten Wäldern des Engadins ist der Zorro und seine drei Schlafmausverwandten noch heimisch. Bahnhof. Info & Anm.: Tel. 079 586 12 39, bis Vortag 18:00.	Ardez	20:10 – 22:30
Film	Cinema Staziun Lavin – READING LOLITA IN TEHERAN. Autobiografische Geschichte über die Herausforderungen und die bemerkenswerte Widerstandsfähigkeit von Frauen im Iran. Ticket: staziun-lavin.ch/cinema.	Lavin	20:15
SAMSTAG, 6. SEPTEMBER			
Sport	47. Tischeishockey-Weltmeisterschaft. Gespielt wird in verschiedenen Lokalen mit bis zu 80 Teilnehmenden. Info: Gäste-Info, Tel. 081 861 88 30, samnaun.ch/tischeishockey.	Samnaun Dorf	
Natur	Wildkräuterwanderung mit Herstellen eines wilden Pestos. Treffpunkt Gäste-Information. CHF 85.00. Info und Anmeldung bis am Vortag: Carolina à Porta, Tel. 076 532 95 45, info@praxis-aporta.ch	Ftan	9:45 – 15:00
Sport	Golf-Schnupperkurs. Den Teilnehmenden bietet sich die Möglichkeit erste Erfahrungen auf einem Golfplatz zu machen. Golfclub. Info & Anm.: Tel. 081 864 96 88, info@vulperagolf.ch, bis am Vortag 17:00.	Vulpera	11:00 – 11:45
Film	Cinema Staziun Lavin – READING LOLITA IN TEHERAN. Autobiografische Geschichte über die Herausforderungen und die bemerkenswerte Widerstandsfähigkeit von Frauen im Iran. Ticket: staziun-lavin.ch/cinema.	Lavin	20:15
SONNTAG, 7. SEPTEMBER			
Sport	47. Tischeishockey-Weltmeisterschaft. Gespielt wird in verschiedenen Lokalen mit bis zu 80 Teilnehmenden. Info: Gäste-Info, Tel. 081 861 88 30, samnaun.ch/tischeishockey.	Samnaun Dorf	
Wasser	Geschichtenbrunnen/Bugls d'istorgias. Kinder und Erwachsene sind eingeladen Geschichten aus dem Brunnen «herauszufischen». Plaz. Kostenlos. Info: Imke Marggraf, Tel. 077 496 98 26.	Scuol	14:30 – 17:30
Konzert	NICHT «NUR» ROMANTIK! Das Segantini Trio (Mettler/Weissenbach/Hanselmann) spielt ein romantisches Programm voller Kontraste und Musizierfreude. Kirche. CHF 25. Abendkasse 16:15. Info: sent-concerts.ch.	Sent	17:00
Film	Cinema Staziun Lavin – DIE SCHLÜMPFE. Papa Schlumpf wird von bösen Zauberern entführt. Schlumpfine und die Schlümpfe machen sich auf den Weg, um ihn zu befreien. Ticket: staziun-lavin.ch/cinema.	Lavin	17:15
Theater	Tartuffe – oder der Heuchler. Molières Komödienklassiker über das stets aktuelle Thema des machtgerigen Heuchlers auf mobiler Wanderbühne. Schulhausplatz. Info: walter.wittmer@gmail.com.	Scuol	19:30 – 21:30
Erlebnis	Mondschein-Wanderung. Mit dem Kleinbus geht es zum Ausgangspunkt auf den Alptrider Sattel. Treffpunkt: Gäste-Info. Anm. samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun Dorf	
MONTAG, 8. SEPTEMBER			
Natur	Besonderheiten, Raritäten und Perlen im Garten. Einheimische Gemüse- und Kulturpflanzensorten. Gemeindehaus. Info & Anm.: F. Walter, Tel. 079 586 12 39, admin@proterrae.ch, engadin.com/erlebnisse.	Ardez	10:00 – 12:00

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
Konzert	Cul Asen pel muond aint / Mit dem Esel durch die Welt. Hutkollekte. Info: linardbardill@bardill.ch.	Scuol	11:00
Führung	Dorfführung Scuol. Rundgang durch das Mineralwasserdorf und das Regionalmuseum inklusive Apéro. Schulhaus. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, bis Mo 11:00.	Scuol	14:30 – 16:00
Kunst	Andenken in UV-Kunsthartz. MiaEngiadina, Stradun. Erw. CHF 65.00 inkl. Material. Anm.: UvResinArtScuol@gmail.com, bis Sonntag 12:00.	Scuol	15:00 – 16:30
Führung	Führung Alp Bella. Interessante Fakten zur Milchwirtschaft im Samnauntal. Gäste-Info. Info & Anmeldung: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun Dorf	16:30 – 18:30
Führung	Dorfführung Müstair. Bei der Führung wird die Geschichte des Dorfes lebendig. CHF 10 (ohne GK CHF 15). PostAuto-Haltestelle «Somvih». Keine Anmeldung erforderlich. Info: Tel. 081 861 88 40.	Müstair	16:35 – 18:35
Führung	Dorfführung mit Gästeapéro. Nationalparkzentrum. Kostenlos (ohne GK CHF 10.00). Info & Anmeldung: Gäste-Info, Tel. 081 856 13 00, zernez@engadin.com, bis Mo 14:00.	Zernez	17:00 – 19:00
Führung	Bainvgnü a Sent. Bei einem Begrüssungsapéro wird Wissenswertes zur Region und zum Wochenprogramm erzählt. Keine Anmeldung erforderlich. Grotta da Cultura. Info: sent@engadin.com.	Sent	18:00 – 19:00

Dienstag, 9. September

Erlebnis	Abenteuerexkursion in den Stollen. Einführung in die mittelalterliche Bergbaugeschichte. PostAuto-Haltestelle «S-charl». Info & Anmeldung: Tel. 079 930 68 69, bis Vortag 12:00.	Scuol	8:15 – 14:45
Wanderung	Geführte Exkursion Margunet: Wanderung über Margunet mit Tierbeobachtungen und umfassender Information über den Nationalpark. Haltestelle «Stabelchod P8». Anm.: Tel. 081 851 41 41, bis Vortag 17:00.	Zernez	8:40 – 15:45
Handwerk	Schnitzen und Steinhauen. Helmut Tschiderer gibt den Teilnehmenden einen Einblick in seine Arbeit. PostAuto-Haltestelle «Erlebnisbad». Info & Anmeldung: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun- Compatsch	9:30 – 11:30
Natur	Erlebnis am Wasser in der Aue Strada. Auf einem Rundgang erfährt man viel zu Tieren, Pflanzen und ihrer Entwicklung. Haltestelle Strada, San Niclà. Info & Anm.: admin@proterrae.ch, bis am Vortag 17:00.	Strada	9:50 – 15:00
Führung	Geschichte erleben in der Altfinstermünz. Die Festung im Dreiländereck hat eine lange Geschichte. Altfinstermünz. Info & Anmeldung: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Vinadi	10:15 – 13:00
Führung	Bacharia Alpina – das alpine Fleischhandwerk. Entdeckungsreise in das jahrhundertealte Trockenfleisch-Handwerk. Bacharia Hatecke im Center Augustin. Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, bis Di 10:00.	Scuol	16:00 – 16:45
Führung	Die Kirchenmalereien von Lavin. Führung mit Einblick in die Geschichte der Kirche. Kirche San Güerg. Info & Anm.: Gäste-Info Zernez, Tel. 081 856 13 00, zernez@engadin.com, bis Vortag 17:00.	Lavin	16:00 – 16:50
Führung	Blick hinter die Kulissen des Mineralbads Bogn Engiadina. Sehen, wo die Mitarbeiter arbeiten und Vieles über das Bad erfahren. Treffpunkt Kasse. Kostenlos. Info: Tel. 081 861 26 00.	Scuol	16:00 – 17:30
Führung	Betriebsführung Arvenmöbelschreinerei. Besichtigung der Schreinerei. Falegnamaria Pichalain. Info & Anmeldung: Valentin Hohenegger, Tel. 081 858 52 14 oder Tel. 076 304 38 22, bis Vortag 17:00.	Fuldera	16:15 – 17:15
Konzert	Alphornkonzert. Handweberei Tessanda. Kostenlos. Info: tessanda.ch.	Sta. Maria	16:45 – 17:15
Tanz	Ecstatic Dance. Transformative Tanzveranstaltung. Club Stüva. Info: ecstaticdance-scuol.ch.	Scuol	19:30 – 22:00
Film	Kino Tschlin, «Lion» es ün drama american da l'on 2016 culla redschia da Garth Davis. Plaz 33. Info: kinotschlin@bluewin.ch, Tel. 081 860 10 65.	Tschlin	20:15

Mittwoch, 10. September

Tiere	Steinwildbeobachtung Marangun – Sesvenna. Mit einem Jäger auf der Spur. PostAuto-Haltestelle «S-charl». Info & Anm.: Gäste-Info, engadin.com/erlebnisse, Tel. 081 861 88 00, info@engadin.com.	Scuol	7:15 – 13:50
-------	---	-------	--------------

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
Wanderung	Wanderung auf den Spuren der Gebirgssoldaten. Anmeldung: Bis am Vortag 17:00 unter val-muestair.ch/erlebnisse . Kosten: Erwachsene 40.00 (ohne Gästekarte 60.00), Kinder bis 12 Jahre kostenlos.	Sta. Maria	7:30 – 15:30
Sport	#batterypower. Individuelle Einführung in Sachen Handling, Fahrtechnik und modernem E-MTB. Il Nucleus Bike Store. Info & Anmeldung: Tel. 081 552 02 00, office@ridelaval.com , bis am Vortag 12:00.	Müstair	8:30 – 11:30
Führung	Führung Sennerei. Bei der Sennerei-Führung erhalten die Teilnehmenden einen Einblick in die Produktion des Samnauner Bergkäses. Sennerei Samnaun. Info & Anm.: samnaun.ch/erlebnisse , bis Vortag 17:00.	Samnaun Dorf	9:00 – 10:00
Wanderung	Geführte Wanderung Macun-Seen: 23 Seen, imposante Blockgletscher, seltene Pflanzenarten & Wildtiere machen Macun zu einer Perle des Nationalparks. Bahnhofplatz. Anm.: 081 856 13 00, bis Vortag 17:00.	Zernez	9:00 – 16:00
Führung	Die alten Silberminen von S-charl. Eine Exkursion in die Unterwelt des Engadins. Dorfplatz S-charl. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse , bis Vortag 17:00.	Scuol	9:15 – 14:15
Handwerk	Spinnkurs. Spinnen lernen an der Handspindel & am Spinnrad. Hotel Chalavaina. Erwachsene CHF 80. Info & Anmeldung: Tel. 079 242 56 50, bis Vortag 17:00.	Müstair	9:30 – 13:00
Führung	Dorfführung Sent. Die Teilnehmenden erfahren mehr über die Geschichte sowie Architektur des charmanten Engadinerdorfes. Plaz. Erwachsene 5.- (ohne GK 10.-), Kinder kostenlos. Keine Anm. erforderlich.	Sent	10:00 – 12:00
Tiere	Lamatrekking Schnuppertour. Eine lustige und unterhaltsame Wanderung für Familien und Tierliebhaber. Hof Puntetta. Info & Anmeldung: val-muestair.ch/erlebnisse , bis Vortag 17:00.	Müstair	10:00 – 12:00
Tiere	Steinbock – Murmeltier – Arve. PostAuto-Haltestelle «Süsom Give». Info & Anmeldung: Tel. 079 586 12 39, admin@proterrae.ch , bis Vortag 18:00.	Tschierv	10:05 – 16:45
Sport	Mountainbike-Kidskurs #patschific. Il Nucleus Bike Store. Info & Anmeldung: Whatsapp 081 552 02 00, office@ridelaval.com , bis Montagabend.	Müstair	13:30 – 15:25
Erlebnis	Spielnachmittag im Familienbad. Keine Anmeldung erforderlich. Info: zernez.ch/freizeit/familienbad .	Zernez	13:30 – 16:00
Sport	Mountainbike-Kidskurs #shredders. Il Nucleus Bike Store. Info & Anmeldung: Whatsapp 081 552 02 00, office@ridelaval.com , bis Montagabend.	Müstair	15:30 – 18:30
Führung	Alpenbrauerei «Girun». Die Teilnehmenden erfahren vom Braumeister Wissenswertes über Hopfen, Hefe und Malz. Brauerei. Erw. CHF 15, Kinder kostenlos. Info & Anm.: Tel. 081 860 19 19, bis Vortag 17:00.	Tschlin	16:15 – 17:15
Führung	Führung durch die Webräume. Erleben Sie die traditionelle Arbeit am Webstuhl bei einer Führung. Handweberei Tessanda. Anm.: allegra@tessanda.ch , Tel. 081 858 51 26, bis Dienstag 18:00.	Sta. Maria	16:30 – 17:30
Konzert	StradivariFest. Cello Duo's «La dolce vita». Schloss Tarasp. Info & Anmeldung: stradivarifest.com .	Tarasp	17:00
DONNERSTAG, 11. SEPTEMBER			
Wanderung	Der Schmugglerpfad im Val d'Uina. Mit Taxi und Seilbahn zum Ausgangspunkt der Wanderung im Südtirol. PostAuto-Haltestelle «Plaz». Info & Anm.: Gäste-Information, Tel. 081 861 88 29, bis Vortag 17:00.	Sent	7:50 – 18:00
Kulinarik	Genuss-Frühstück im Atelier nostalgia. Lassen Sie sich überraschen und kulinarisch verwöhnen - mit Besichtigung des Ateliers. Info & Anm.: 081 866 32 22 bis Montag 17:00.	Vnà	9:00 – 12:00
Wanderung	Geführte Exkursion Val Trupchun. Eldorado für Beobachtung von Rothirschen, Steinböcken, mit Glück Bartgeier und Steinadler. Punt da Val da Scrigns. Anm.: Tel. 081 851 41 41, bis Vortag 17:00.	Zernez	9:00 – 16:00
Sport	Das Samnauntal auf dem E-Bike erkunden. Auf dem E-Bike mühelos an die schönsten Orte im Samnauntal gelangen. Gäste-Info. Info & Anmeldung: samnaun.ch/erlebnisse , bis Vortag 17:00.	Samnaun Dorf	9:30 – 11:30
Handwerk	Spinnkurs. Spinnen lernen an der Handspindel & am Spinnrad. Hotel Chalavaina. Erwachsene CHF 80. Info & Anmeldung: Tel. 079 242 56 50, bis Vortag 17:00.	Müstair	9:30 – 13:00
Sprache	«Cafè rumantsch» a Scuol. Jachen Prevost e Flurin Denoth: 100 ons automobil in Grischun. Hotel Bellaval. Info: Tel. 081 860 07 61, men-duri.ellemunter@rumantsch.ch .	Scuol	10:00 – 11:00

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
Wanderung	Die Scuoler Mineralquellen erleben. Geführter Rundgang mit der Wasser-Sommelière® Sabina Streiter. Hotel Belvédère. Anm: Tel. 081 860 30 92, xinli-training.ch/veranstaltungen bis Vortag 12:00.	Scuol	10:45 – 12:45
Führung	Dorfführung Guarda. Gäste-Info. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse bis Vortag 17:00.	Guarda	14:00 – 15:15
Führung	BEHIND THE SCENE. Kombiführung in der Mittellapsis und im Kulturgüterschutzraum. Kloster St. Johann. Info & Anm.: visit-museum@muestair.ch.	Müstair	15:45 – 16:45
Führung	Zeitlos – eine etwas andere Kirchenführung. Die markante reformierte Kirche lädt ein zum Entfliehen von Alltag und Hektik. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, bis Donnerstag, 11:00.	Scuol	16:00 – 17:30
Gesundheit	Tief durchatmen. Atemtechnik zur Tiefenentspannung erlernen inkl. Meditation. Chasellas 61. Erw. CHF 30.00 (ohne GK CHF 35.00). Anm.: Arlette Burkhard, Tel. 078 897 56 63, domenigarlette@hotmail.com.	Sent	16:30 – 17:45
Führung	Eine Reise durch die Zeiten: Dorfführung Ardez. Treffpunkt: Schorta's Hotel Alvetern. Keine Anmeldung erforderlich. Info: Tel. 081 862 23 14, walter.schmid@rumantsch.ch.	Ardez	16:30 – 18:00
Konzert	StradivariFEST. Beethovens Streichtrios. Kirche. Info & Anmeldung: stradivarifest.com.	Guarda	17:00 – 18:00
Führung	Führung im Talmuseum. Die heimatkundliche Sammlung zeigt anhand von Gebrauchsgegenständen aus dem 16. bis 19. Jh., wie hart das Bauernleben damals war. Anm.: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun Dorf	17:00 – 18:30
Gesundheit	Poesie der Natur im Kreis des Jahres. Meditationskurs mithilfe von poetischen Texten und Gesprächen. CHF 30. Chasa Pravenda. Info & Anmeldung: G.S.Rüetschi, Tel. 076 454 81 53, bis Sonntag, 7. September.	Scuol	19:30 – 21:15

FREITAG, 12. SEPTEMBER

Führung	Führung durch die historische Chasa Chalavaina. Info & Anmeldung: info@hotelchalavaina.ch, Tel. 081 858 54 68, bis am Vortag 16:00.	Müstair	10:00 – 11:30
Kulinarik	Kochkurs mit Dario Cadonau zum Thema «Wild und Pilze». Zusammen mit Dario Cadonau und seinem Team zaubern Sie ein feines 4-Gang-Menü. Hotel IN LAIN. Info: Tel. 081 851 20 00, hotel@inlain.ch.	Brail	14:00
Konzert	StradivariFEST. Schostakowitsch-Streichquartette. Hotel Scuol Palace. Info & Anmeldung: stradivarifest.com.	Scuol	17:00 – 18:00
Gesundheit	Bouldern. Elemente des Boulderns werden mit Interventionen aus der kognitiven Verhaltenstherapie, Achtsamkeit & Entspannung verbunden. Clinica Holistica. Info: klettertherapeutin@gmail.com.	Susch	19:15 – 20:45
Theater	«Köbernick geht's ruhig an» mit Uta Köbernick. Dieser Abend ist so besonders wie ein Tag, den man sich immer schon mal erlauben wollte. Chastè da Cultura. Info: arodigari@bluewin.ch, Tel.: 079 416 66 86.	Fuldera	20:00
Film	Cinema Staziun Lavin – LA CACHE. Eine visuell einfallsreiche Komödie, die während der Proteste im Mai '68 in Paris spielt und liebevoll die Geschichte einer ungewöhnlichen Familie erzählt. Ticket: staziun-lavin.ch/cinema.	Lavin	20:15

SAMSTAG, 13. SEPTEMBER

Erlebnis	Tage des Europäischen Denkmals. Workshop Linoldruck & Vortrag «Jahrringe als Schlüssel zu Baugeschichte(n)». Kloster St. Johann. Info: Tel. 081 858 61 89, muestair.ch.	Müstair	9:00 – 19:00
Tradition	S-chargiada d'Alp – Alpabzug. Empfang der Kühe und Festwirtschaft vor dem Kloster St. Johann in Müstair.	Müstair	10:30 – 16:00
Sport	Golf-Schnupperkurs. Den Teilnehmenden bietet sich die Möglichkeit erste Erfahrungen auf einem Golfplatz zu machen. Golfclub. Info & Anm.: Tel. 081 864 96 88, info@vulperagolf.ch, bis am Vortag 17:00.	Vulpera	11:00 – 11:45
Markt	Marcha à San Niclà. Bunt und unterhaltsam. Lokale Köstlichkeiten und Handwerkskunst sorgen für gute Laune. Info: info@buntschlin.ch, Tel. 081 864 02 02.	Strada	11:00 – 16:00
Konzert	StradivariFEST. Streichquintett von Schubert in der Kirche Scuol. Info & Anmeldung: stradivarifest.com.	Scuol	17:00 – 18:00
Film	Cinema Staziun Lavin – LA CACHE. Eine visuell einfallsreiche Komödie, die während der Proteste im Mai '68 in Paris spielt und liebevoll die Geschichte einer ungewöhnlichen Familie erzählt. Ticket: staziun-lavin.ch/cinema.	Lavin	20:15

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
SONNTAG, 14. SEPTEMBER			
Natur	Pilzwanderung mit kulinarischem Höhepunkt. Sammeln & bestimmen der Pilze mit anschliessender Zubereitung zu einem Gericht. Bahnhof. Anmeldung: pilze-gr.ch/veranstaltungen, bis 2 Tage im Voraus.	Scuol	8:20 – 17:00
Erlebnis	Tage des Europäischen Denkmals. Führung «Wo wohnten die Äbtissinnen von Müstair?», Führung «Vom Baum zum Jubiläum», Konzert «Crossover». Kloster St. Johann. Info: Tel. 081 858 61 89, muestair.ch.	Müstair	9:00 – 19:00
Führung	Minieras. Bei einer Besichtigung erfährt man Wissenswertes über die Zeugen des ehemaligen Bergbaus. PostAuto-Haltestelle «Buffalora P10». Info & Anmeldung: val-muestair.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Tschiers	9:50 – 14:50

«RANGGÄ RUGLÄ RODÄ»

Christoph Blum – Gesang, Bass, Örgeli

Laura Moser – Gesang, Perkussion

Johanna Schaub – Gesang, Cello

Das Tätsch Trio jodelt, juuzt und singt entlang den Kanten der Jodlerei. «Ranggä Ruglä Rodä» ist das eigens für das Tätsch Trio komponierte, abendfüllende Werk des Komponisten Christoph Blum (*1990).

Abendkasse ab 19.45 Uhr

Eintritt: CHF 25.00

Mit dem KulturBus gratis zurück nach Scuol, Ftan, Ardez, Tarasp

Sonntag, 24. August 2025, 20.30 Uhr, Kirche Sent



Spirituelle Begegnungsabend

Botschaften aus dem Jenseits

Monika Tresch übermittelt Ihnen
als Medium mit viel Achtsamkeit Botschaften
von Angehörigen, Freunden und
Bekannten aus der geistigen Welt.

Freitag, 19. September 2025

Gemeindesaal, Chasa da scuola

Bagnera 168, 7550 Scuol

Zeit: 19.30 bis 21.00 Uhr,

Türöffnung um 19.00 Uhr



Kosten: Fr. 25.–, **ohne Anmeldung**

Auskunft: Fabienne Nef, Tel.: 078 855 75 19,

www.innerquelle.ch



Konzert Alphorn und Orgel

Urs Wittwer (Orgel) und Lisa Stoll (Alphorn)

Eintritt: CHF 25.00

**Mittwoch, 20. August 2025, 17.00 Uhr,
Reformierte Kirche Scuol**

Weitere Informationen: scuol-reformiert.ch



Urs Wittwer und Lisa Stoll



MUSEEN

**Guarda
Schellen-Ursli-Museum**

Tel. 081 862 21 32
hotel-meisser.ch

Lavin

Chasa Bastiann
bastiann.ch
linardlavin.ch

Martina/Vinadi**Altfinstermünz** ^{2 3}

Tel. +43 (0) 660 / 56 42 538
altfinstermuenz.com

Müstair**Kloster St. Johann, UNESCO
Welterbe*** ²

Tel. 081 858 61 89
muestair.ch

Samnaun**Talmuseum** ²

Tel. 081 861 88 30
samnaun.ch

Scuol**Museum d'Engiadina Bassa*** ^{2 3}

Tel. 079 438 36 64
museumscuol.ch

Scuol/S-charl**Bergbau- und Bärenmuseum
Schmelzra*** ^{2 3}

Tel. 081 864 86 77, 081 861 88 00
nationalpark.ch/de/besuchen/
museum-schmelzra

Scuol/Nairs**Kunsthalle Fundaziun Nairs*** ²

Tel. 081 864 98 02
nairs.ch

Sent**Museum Alberto Giacometti** ²

Tel. 081 860 30 00
aldier.ch

Sta. Maria**Whisky Museum** ²

Tel. 076 422 03 08
smallestwhiskybaronearth.com

Sta. Maria**Museum 14/18** ^{2 3}

Tel. 081 858 72 28
stelvio-umbraill.ch

Sta. Maria**Muglin Mall – Mühle Mall** ^{2 3}

Tel. 078 853 54 86
muglin.ch

Sta. Maria**Handweberei Tessanda**

Tel. 081 858 51 26
tessanda.ch

Museum Stamparia Strada* ³

Tel. 081 866 32 24
stamparia.ch

Strada**Susch****Museum Susch**

Tel. 081 861 03 03
muzeumsusch.ch

Tarasp**Schloss Tarasp** ²

Tel. 081 557 17 66
notvital.com/en/fundaziun/schloss-
tarasp

Valchava**Chasa Jaura Val Müstair Museum-
Art-Cultura** ³

Tel. 081 858 53 17
chasajaura.ch

Vnà**Heimatismuseum Vnà** ³

Tel. 081 866 33 86

Vulpera**Hotel Waldhaus – Museum** ³

Tel. 081 864 11 12
villa-post.ch

Zernez**Nationalparkzentrum***

Tel. 081 851 41 41
nationalparkzentrum.ch

→ engadin.com/museen

→ samnaun.ch/museen

→ val-muestair.ch/museen

KUNST UND AUSSTELLUNGEN

Ardez**Bilder eines Jahrhunderts /
Fotografendynastie Feuerstein**

Chasa Curuna
curuna-ardez.com

Ardez**Kontraste im Dialog (bis 17.8.)**

Ausstellung von Werner Kleiber und Daniela
Melberg
Tuor Vonzun, Crusch 113
daniela-melberg.ch

Ardez**Bilderausstellung «Frühlingserwachen und
Bergwelten» von Anett Lächli**

Hotel Alvetern
corpovitale.ch

Ftan**Figuren-Atelier und einheimisches
Kunsthandwerk Marianna Melcher**

Tel. 081 864 01 53
hand-kunstwerk.ch
Bilderausstellung Bea Lienhard
Café Scuntrada
Tel. 079 719 46 65
bealienhard.ch

Ftan**Fuldera****Chastè da Cultura**

Ort der Kunst, Kultur und Begegnung
chastedacultura.ch

Guarda**Galerie Guard'Art**

Stein- + Holzskulpturen, Innsteinschmuck
Tel. 081 862 27 88

Guarda**Keramik-Ausstellung Anna-Madlaina Jordan**

Tel. 081 862 24 41 / 081 862 23 07
jordankeramik.ch

Guarda**Bilder und Objekte Regula Verdet**

Tel. 081 862 24 22
regula.verdet.ch

Müstair**Besucherraum Agricoltura Val Müstair**

Chascharia Val Müstair
Tel. 081 858 51 94
agricoltura-valmuestair.ch

KUNST UND AUSSTELLUNGEN

Müstair**AUSSTELLUNG. INNENLEBEN. Die barocken Nonnenzellen**

Kloster St. Johann
muestair.ch

Müstair**IN PERSONA. Die Schwestern von Müstair und ihre Lieblingsobjekte.**

Kloster St. Johann
muestair.ch

Müstair**Wege von und nach Müstair**

Kloster St. Johann
muestair.ch

Müstair**PIA WILLI. Kunst im Kloster**

Kloster St. Johann
muestair.ch

Nairs**Eva Susova – Beats Below the Caprine Curve (bis 13.9.)**

VAIDRINA
Fundaziun Nairs
Tel. 081 864 98 02

Nairs**For – Ikonen, Crisis Actor und Parting Persepolis (bis 13.9.)**

Fundaziun Nairs
Tel. 081 864 98 02

Samnaun**Helmut Tschiderer**

Bildhauer und Künstler
helmut-tschiderer.com

Scuol**Sternenhimmel im Engadin / Stailas da l'Engiadina**

Fotoausstellung von Mayk Wendt
Bogn Engiadina
bognengiadina.ch

Scuol**Alexander Curtius**

Möbel und Skulpturen
Tel. 077 422 06 75
alexandercurtius.ch

Scuol**ideas CA – Fotoausstellung, Kreationen aus Beton und Keramik**

Tel. 081 842 66 92
ideas-ca.ch

Scuol**Bilder und Objekte von René Fritschi**

Manufaktur Fritschi
manufaktur-fritschi.com

Scuol**Seminare im Handwerk**

pro manufacta engiadina
promanufacta.ch

Sent / Sur En**Skulpturenweg**

skulpturenweg-scuol.com
art-engiadina.com

Sent**Parkin Not Vital**

Mitte Juni bis Anfang Oktober
notvital.ch/de/fundaziun/parkin-sent

Sent**Tschel tschël oder Der andere Himmel**

Bilderausstellung von Beatrice Calzaferri und Gian Gianotti
Grotta da cultura
grottadacultura.ch

Strada**L'otra via**

Sonderausstellung über das Leben und Wirken von Selina Chönz
Museum Stamparia
stamparia.ch

Susch**A River Runs From The Kitchen (bis 14.9.)**

FLY, Spazi d'Art Susch
Tel. 079 542 13 96
fly-susch.ch

Susch**Ausstellung Gabriele Stötzer: Mit Hand & Fuss, Haut & Haar**

Museum Susch
muzeumsusch.ch

Susch**Galerie-Ausstellung Elena Denoth**

engadinerkunst.ch
Tel. 079 721 69 42

Susch**Bilderausstellung Jadwiga Maziarska**

Museum Susch
muzeumsusch.ch

Tarasp**Atelierausstellung mit Bildern von Rudolf Glaser**

Tel. 078 828 92 61
rudolfglaser.ch

Tarasp**«House to watch the sunset» von Not Vital**

Das eingezäunte Kunstwerk kann frei besichtigt werden
notvital.com

Tschierw**Ausstellung in der Scheune (1.5. – 1.10.)**

Gerätschaften vom 16. bis 20. Jh.
Tel. 081 858 52 96

Val Müstair**«Plomer plajer culer»**

Zeitgenössische Kunst im Val Müstair
Museum Chasa Jaura, Valchava / Museum 14/18, Sta. Maria / Muglin Mall, Sta. Maria / Kloster St. Johann, Müstair
val-muestair/plomer

Vnà**Holzschnitte / Bilder Iris Riatsch**

Tel. 079 476 05 01
Informationen unter chascharia.ch

Zernez**Atelierausstellung Annetta Ganzoni, Glaskunst**

Tel. 081 856 14 68

Zernez**immer wilder**

Bildpaare erzählen vom Wandel im Schweizerischen Nationalpark
Nationalparkzentrum
nationalpark.ch

→ engadin.com/kultur

→ val-muestair.ch/kultur

Dorfführungen, Betriebsbesichtigungen und Handwerk

TÄGLICH/MEHRMALS PRO WOCHE

Ardez

Kein Angstschweiss vor dem Schweissen

14:00–17:00, Treffpunkt Chasa Crusch 117 (unterer Eingang). Anmeldung 2 Tage im Voraus, bei René Rhyner, Tel. 079 406 20 39.'

Müstair

Führung

Heiligkreuzkapelle|Führung Kirche und Museum|Führung archäologisches Archiv

Kloster St. Johann. Info: miestair.ch, Tel. 081 858 61 89, visit-museum@miestair.ch.' Guida chiesa e museo anche in italiano.

Müstair

Besucherraum Agricultura Val Müstair

7:00–17:00, Chascharia Müstair. Keine Anmeldung. Kostenlos. Info: Tel. 081 858 51 94.'

Scuol

Faszination Wasserkraft – Engadiner Kraftwerke

Zeit nach Vereinbarung, EKW Kraftwerk Pradella. 2 Tage im Voraus, Tel. 081 851 43 11'

Sent

Keramikmalen

Mo–Do. Butia Schlerin. Chasellas 61. Anmeldung: Tel. 079 753 52 55, engadin.com/erlebnisse, bis Vortag 12:00.'

Sta. Maria

Muglin Mall - Besichtigung der Mühle

Führung Mo & Do 16:30–17:30. Besichtigung Mo, Mi, Do 14:00–16:00. Keine Anmeldung. Info: 078 853 54 86.

Sta. Maria

Whisky Bar, Whisky Museum und HighGlen Whisky Distillery

Täglich auf Anfrage, Zeit nach Vereinbarung. Anmeldung: Lord Gunter Sommer, Tel. 076 422 03 08.'

Sta. Maria, Fuldera, Valchava

Dorfführung Sta. Maria, Fuldera oder Valchava

Täglich auf Anfrage, Zeit nach Vereinbarung. Info & Anm: val-muestair.ch/erlebnisse.'

Susch

Engadiner Sgraffito aus eigener Hand

Täglich. Surpunt 91. Anmeldung: Josin Neuhäusler, Tel. 079 221 34 78, bis Vortag 19:00.'

Tarasp

Schlossführung

Tarasp|Kunstführung Schloss Tarasp

Schlossführung, täglich ausser Mo. Kunstführung: August: 15. / 17. (GER) / 21. / 24. / 28. / 31.

in august the public art tours are conducted in english

September: 04. / 07. / 11., Treffpunkt Schlosshof-Kasse.

Info & Anmeldung: notvital.com/fundazion.'

Tschiers

Führung und Degustation in der Antica Distilleria Beretta dal 1792

Täglich auf Anfrage, Zeit nach Vereinbarung. Info & Anmeldung: Luciano und Gisella Beretta, Tel. 079 207 00 39.

→ engadin.com/ferientipps
→ samnaun.ch/ferientipps
→ val-muestair.ch/ferientipps

Weitere Ferienerlebnisse

TÄGLICH | MEHRMALS PRO WOCHE

Scuol

Pferdekutschenfahrt zur Agata

Täglich. San Jon, Reitstall. Zeit nach Vereinbarung. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, bis am Vortag.

Scuol

Pferde-Plausch-Nachmittag für Kinder

Es wird geputzt, gesattelt sowie Wissen über Pferde vermittelt. Jeweils Mi, Fr und So | Reitstall und Saloon San Jon. Anmeldung: engadin.com/erlebnisse.

Scuol

Halbtagesritt | Tagesritt

Täglich. Reitstall und Saloon San Jon. Info & Anmeldung: Tel. 081 864 10 62, info@sanjon.ch.

Scuol

Wassersprechstunde

Täglich auf Anfrage, Bogn Engiadina/Guarda, XIN LI - Gesundheitstraining. Infos & Anm.: engadin.com/de/wassersprechstunde.

Scuol

Funktionelle Wassergymnastik

Täglich ab 9:45. Badeeintritt in das Bogn Engiadina erforderlich. Info: bad@cseb.ch, Tel. 081 861 26 00.

Scuol

Palace Escape Room

Täglich. CHF 80. Hotel Scuol Palace. Info & Anm.: events@scuolpalace.ch, Tel. 078 261 82 83.

Scuol

River Rafting Scuol

Schlucht|River Rafting Garsun Schlucht|Tagestour Rafting inkl. BBQ|Family Rafting

Täglich. Engadin Adventure. Info & Anmeldung: Tel. 081 861 14 19, adventure@bergbahnen-scuol.ch.

Fuldera

Eseltrekking

Zeit auf Anfrage. Anmeldung bei Familie von Planta, Tel. 079 641 68 75, Tel. 079 228 47 01

Müstair

Mit Lamas unterwegs

10:00–15:00. Hof Puntetta (gegenüber Camping Muglin). Anmeldung bei Isidor Sepp, Tel. 079 350 74 67

Valchava

Wassermusik und Orgelmusik

Auf Vereinbarung, PostAuto-Haltestelle «cumün». Anmeldung bei Elisabeth Hangartner, Tel. 078 824 50 16

Val Müstair

Savurando – Kulinarische Schatzsuche

Startzeit zwischen 9:00 und 12:00. Hotel Helvetia. Ab 10 Pers. ist eine Anmeldung erforderlich, Tel. 081 858 55 55 | Mo–Sa

Val Müstair

Romanisch für Feriengäste

Die Teilnehmenden lernen unsere romanische Sprache und Kultur kennen. Ort/Zeit auf Vereinbarung. Erw. 10.00 (ohne GK 15.00). Anmeldung: Roman Andri, Tel. 079 357 20 21.

Weitere Ferienerlebnisse

Val Müstair

Waldbaden / Shinrin-Yoku

Nach Vereinbarung. Anmeldung bei Manuela Zen, Tel. 079 672 07 71, vibrafit.ch.

Val Müstair

Trottinettvermietung – von Lü nach Tschier

Täglich. Reservation erforderlich: Tel. 079 667 32 02.

Samnaun

Geführte Wanderung

Zeit gemäss Wandernewsletter. Anmeldung bis Vortag 17:00, samnaun.ch/erlebnisse | Mo, Mi und Fr

DREI GESICHTER DER ROMANTIK



Hilde Skomedal – Cello

Yuka Munehisa Demenga – Klavier

Je ein Meisterwerk von Gabriel Fauré, Camille Saint-Saëns und Johannes Brahms: Eine Begegnung mit der Sprache dreier grosser Komponisten, die uns in feinen Details die Poesie der wahren Kammermusik näherbringt.

Abendkasse ab 19.45 Uhr

Eintritt: CHF 25.00

Mit dem KulturBus gratis zurück nach Scuol, Ftan, Ardez, Tarasp

Samstag, 30. August 2025, 20.30 Uhr, Kirche Sent



NICHT «NUR» ROMANTIK!

Segantini Trio:

Franco Mettler – Klarinette

Katharina Weissenbacher – Violoncello

Jürg Hanselmann – Klavier

Das Segantini Trio gestaltet ein romantisches Programm voller Kontraste und Musizierfreude. Werke von Paul Juon, Luise Adolpha LeBeau, Astor Piazzolla und Jürg Hanselmann.

Abendkasse ab 16.45 Uhr

Eintritt: CHF 25.00

Mit dem KulturBus gratis zurück nach Scuol, Ftan, Ardez, Tarasp

Sonntag, 7. September 2025, 17.00 Uhr, Kirche Sent

Marchà a San Niclà

Auch in diesem Jahr laden wir herzlich zum traditionellen Marchà in San Niclà ein.

Zahlreiche Produzierende präsentieren ihre lokalen Köstlichkeiten und einheimisches Handwerk und sorgen für ein Fest für alle Sinne. Für gute Stimmung sorgt die Tschliner Formation «Tanzlischem» mit einem breiten Repertoire von Stücken aus alpenländischer Volksmusik.

Die Teilnahme am Marchà ist für Mitglieder von Bun Tschlin kostenlos, ohne Mitgliedschaft kostet ein Stand CHF 15.00

Anmeldung: Über buntschlin.ch, telefonisch unter 081 864 02 02 oder per E-Mail an info@buntschlin.ch

Samstag, 13. September 2025, 11.00 – 16.00 Uhr



Gastronomische Spezialitäten

Tarasp

Schlosshotel Restaurant Chastè

Sparsels 154, 7553 Tarasp

Tel. 081 861 30 60

www.schlosshoteltarasp.ch

Montag und Dienstag Ruhetag

- Hotel und Restaurant mit 500-jähriger Familiengeschichte
- Engadiner Ambiente in Kombination mit Kulinarik von Küchenchef Andreas Heidenreich und Team.
- Kulinarische Erlebnisse von Mittwoch bis Sonntag mit der Ustaria Speisekarte mit Hausklassikern oder mit dem Bocca Fina Gourmetmenü (16 Gault Millau Pkt., nur auf Vorbestellung erhältlich)

Guarda

Die Crusch Alba in Guarda ist Dorfbeiz und Feinschmecker*innen-Restaurant.

Chasa 45, 7545 Guarda, Tel. 081 860 16 16

Die Crusch Alba in Guarda ist Dorfbeiz und Feinschmecker*innen-Restaurant.

- Wir interpretieren alte Rezepte neu, verarbeiten Tiere von Kopf bis Fuss und Pflanzen von der Wurzel bis zum Samen.
- Unsere Speisen und Getränke fertigen wir aus saisonalen Naturprodukten, wenn immer möglich aus der Nachbarschaft oder aus eigener Wildsammlung.

Öffnungszeiten:

Dienstag – Samstag 11.00 – 22.00

Sonntag & Dienstag Ruhetag

Scuol

Hotel Astras – Restaurant & Pizzeria

7550 Scuol, Tel. 081 864 11 25

- Pizza nach Wahl
- Engadiner Spezialitäten
- Grosse Auswahl an traditionellen Gerichten
- Preiswerte, täglich wechselnde Mittags-Menüs
- Bediente Panorama-Sonnenterrasse

Hotel Filli – Restaurant-Bar-Lounge

7550 Scuol, Tel. 081 864 99 27

hotel.filli@bluewin.ch

täglich mittags und abends geöffnet

Aus heimischen Küchen

- Hausgemachte Capuns
- Hirschfilet vom Grill mit Engadiner Krautpizokel

Fillis Klassiker

- Kalbsleber «Venezia» mit Rösti
- Saltimbocca alla Romana mit Risotto ai Funghi

Fillis Specials

- Ciccorino rosso an Sardellen-Knoblauchdressing
- Die besten regionalen Steaks vom Grill
- Genuin Kalbskotelett
- Marcos Foie gras

Bun appetit!

Engadiner Boutique- Hotel GuardaVal

Vi 383, 7550 Scuol, Tel. 081 861 09 09
www.guardaval-scuol.ch

- Gourmet Restaurant mit 15 Gault Millau Punkten
- Regionale Gourmetküche der Alpen
- Weinkarte mit heimischen und internationalen Weinen
- Cheminée-Bar und Sonnenterrasse mit schönem Panorama für Ihren Apéro
- Täglich Schlemmerfrühstück bis 10.30 Uhr (am Wochenende bis 11.00 Uhr)

Hotel & Restaurant Bellaval

7550 Scuol, Tel. 081 864 14 81
Tischreservation erbeten

- Fondue Chinoise oder «Heisser Stein» (ab 1 Person)
- Käse-Fondue oder Raclette am Tisch (ab 1 Person)
- Feine Flammkuchen
- Engadiner Spezialitäten und internationale Küche
- Umfangreiche Weinkarte mit über 300 Weinen aus aller Welt

Restaurant Nam Thai

im Engadin Bad Scuol, 7550 Scuol
Tel. 081 864 81 43, namthai@belvair.ch
www.belvair.ch/nam-thai
www.namthai.ch

- Thailändische Spezialitäten nach Originalrezepten von unseren Thai-Chefs zubereitet
- Spezielle Vorspeisenplatte «Best of starter» (ab 2 Personen)
- Thailändische Suppen, Curries, Fleisch-, Fisch- und Vegetarische Gerichte
- Köstliche Desserts aus Fernost
- Im Nam Thai bieten wir auch Take Away an, falls Sie einmal unser Thai-Essen zuhause geniessen möchten. In der Hochsaison kann das Take Away Angebot kurzfristig eingeschränkt sein. Wir empfehlen Ihnen telefonisch zu bestellen.

Nimaya

Indische Spezialitäten

Nairs 500 - 7550 Scuol (Im Scuol Palace)
Tel: +41 79 882 29 99
www.nimayadeli.ch

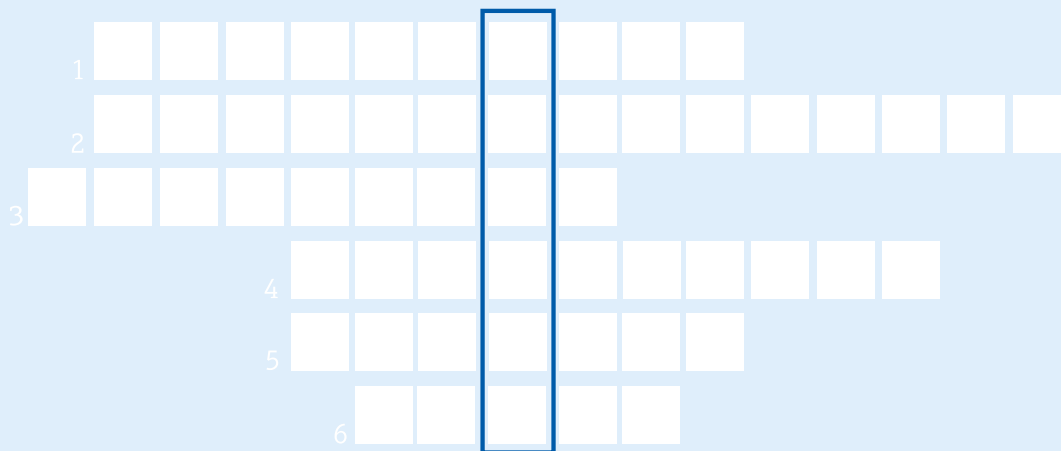
- Donnerstag Abend bis Sonntag Abend
Freitag - Sonntag Mittag Nimaya Bistro
- Authentischer Geschmack Indiens
 - Traditionelle Indische Speisen mit fein abgestimmten Gewürzen, frisch zubereitet und voller Aroma
 - Auch als Take Away möglich
 - Vegetarische und Vegane Optionen



(Foto: Leta à Porta)



Die Fragen



1. Name der Burgruine in Ardez
2. So dürfen sich die Dörfer Ardez, Guarda und Lavin seit 2021 nennen
3. Diese Sportart wird 2026 beim Grossanlass auf Motta Naluns ausgeübt
4. Dort besaßen Coni Schusters Eltern einen Gasthof
5. Ursprünglicher Name des Hotels Aldier
6. Aufgegebenes Dorf zwischen Lavin und Guarda



**Bitte senden Sie Ihre Antworten bis zum 10. September 2025 an:
Redaktion ALLEGRA, c/o Tourismus Engadin Scuol Samnaun Val Müstair AG,
7550 Scuol, oder geben Sie diese bei der Gäste-Info Scuol ab. Viel Glück!**

Lösungswort

Name / Vorname

Strasse / Nr.

PLZ / Ort

Bitte schicken Sie mir folgende Newsletter:

☐ Engadin Scuol Zerne

☐ Samnaun

☐ Val Müstair

E-Mail Adresse:

WETTBEWERBSBESTIMMUNGEN

Teilnahmeberechtigt sind alle Einheimischen und Gäste (Ausnahme: ALLEGRA-Mitarbeitende). Pro Person wird nur eine Teilnahme verlost. Über den Wettbewerb wird keine Korrespondenz geführt. Gewinner*innen des Preisrätsels erhalten einen 100-Franken-Gutschein, werden nach der Teilnahmefrist schriftlich benachrichtigt und im ALLEGRA genannt. Haupt- und Spezialpreise werden in der Zwischensaison unter allen Teilnehmenden der letzten sechs Ausgaben verlost.

Die angegebenen Daten werden nur für den Wettbewerb verwendet; die E-Mail Adresse mit Namen zudem nur bei durch Ankreuzen gegebener Einverständniserklärung für den Newsletter-Versand.

1. PREIS



Hotel & Restaurant Helvetia, Müstair

Zwei Übernachtungen für zwei Personen mit Frühstück im Standardzimmer inklusive freier Benützung des SPA Bereichs.

Wert: CHF 500.00

Hotel & Restaurant Helvetia, A. Grond, Via Maistra 30, 7537 Müstair
Tel. 081 858 55 55, info@helvetia-hotel.ch, helvetia-hotel.ch

Reservation nur auf telefonische Anfrage. Der Gutschein ist nicht über Fest- und Feiertage einlösbar.

100-FRANKEN-GUTSCHEINE DER MONATLICHEN VERLOSUNG

- Hatecke SA, Fleischhandwerk, Center Augustin, Stradun 197, 7550 Scuol, hatecke.ch
- Hotel Helvetia, Hotel und Restaurant, Via Maistra 30, 7537 Müstair, helvetia-hotel.ch
- Marco Sport SA, Der Spezialist für Trailrunning und Bergsport, Stradun 315a, 7550 Scuol, marco-sport.ch
- Fuschina da Guarda SA, Café e Cantina Chà da fö, Giarson 130, 7545 Guarda, lampert-guarda.ch
- Hotel Central – La Fainera, Hotel und Restaurant, Bauorcha 19, 7535 Valchava, centralvalchava.ch
- Jon Sport AG, Der Ausrüster für Bergsport und vieles mehr, Stradun 328A, 7550 Scuol, jon-sport.ch

Die Gutscheine können nicht in Bargeld umgetauscht werden, sind nicht übertragbar und dürfen nicht kumuliert werden. Ein Warenersatz ist ausgeschlossen.

2. PREIS



Typically Swiss Hotel Altana, Scuol

Zwei Übernachtungen für zwei Personen mit Frühstück im Standardzimmer. Wert: CHF 420.00

Hotel Altana, Adrian M. Lehmann, Via da la Staziun 496, 7550 Scuol
Tel. 081 861 11 11, hotel@altana.ch, altana.ch

Reservation nur auf telefonische Anfrage. Der Gutschein ist nicht über die Fest- und Feiertage sowie während Spezialanlässen einlösbar.

3. PREIS



Chasa Werro, Sent

Zwei Übernachtungen für zwei Personen im Doppelzimmer inklusive Frühstück im Chasa Werro in der Zwischensaison und pro Person ein Eintritt ins Bogn Engiadina Scuol. Wert: CHF 260.00

Chasa Werro, Frau Marianne Werro, Sot Pradè 137, 7554 Sent
Tel. 078 905 03 28, cmwerro@bluewin.ch, werroengadin.ch
Reservation nur auf telefonische Anfrage. Der Gutschein ist nicht über Fest- und Feiertage einlösbar.

Herzliche Gratulation!

Gewinner*in des ALLEGRA-Preisrätsels

Nr. 2 Sommer 2025: Andri Pfister, Eschenbach SG

Auflösung des Preisrätsels in

ALLEGRA Nr. 3 Sommer 2025: PADNAL



DREI WÜNSCHE

Seraina Zanetti ist in einer Bauernfamilie in Sent mit 3 jüngeren Geschwistern aufgewachsen. Nach dem Gymi absolvierte sie in Fribourg das Studium zur Sekundarlehrerin. Seit August 2023 unterrichtet sie als Lehrerin an der Oberstufe Zernez. In ihrer Freizeit spielt sie Klarinette in der Società da musica Sent, verrichtet Gartenarbeit verarbeitet im Idealfall die Ernte und verbringt Zeit in der Natur bei Klettern oder Kaffee trinken.
(Foto: Gianna Duschletta)

Seraina Zanetti wünscht sich, dass...

- 1** ... wir häufiger ehrliche Gespräche führen können, in denen einander respektvoll zugehört wird – wir können nämlich viel voneinander lernen.
- 2** ... das Engadin für junge Menschen ein attraktiver Ort wird, damit wir auch in Zukunft ein lebendiges Tal haben.
- 3** ... wir unsere romanische Sprache und Kultur so an die nächste Generation weitergeben können, wie sie uns beigebracht wurde – mit Liebe, Stolz und ganz vielen Geschichten.

MEDIZINISCHER NOTFALLDIENST

Hausärzte

24-Std. medizinischer Notfalldienst:
Region Scuol/Zernez: 081 864 12 12

16./17. August	Dr. med. Dea Bauer
23./24. August	Dr. med. Rebecca Roner
30./31. August	Dr. med. Angela Chappatte
06./07. September	Dr. med. Christoph Weiss
13./14. September	Dr. med. Heike Grossmann
20./21. September	Dr. med. Joachim Steller

Region Samnaun:

Ganzjährig Bergpraxis Samnaun 081 822 12 00

Spitäler

Unterengadin	Ospidal Engiadina Bassa	081 861 10 00
Val Müstair	Center da sandà Val Müstair Sta. Maria	081 851 61 00

Zahnärzte

Nach Verein-	Dr. med. dent. S. Wolfisberg,	
barung	Scuol	081 864 72 72
Ganzjährig	Dr. med. dent. A. Imobersteg,	
	Scuol	081 864 86 86
Nach Verein-	Dr. med. dent. H. Cueni,	
barung	Sta. Maria, csvm.ch	081 851 61 80

NOTFALL-TELEFONNUMMERN

Sanitätsnotruf	144
Europäischer Notruf	112
Polizei	117
Feuerwehr	118
Apoteca Engiadinaisa (Geschäftszeiten)	081 864 13 05
Apoteca Engiadinaisa (ausserhalb Geschäftszeiten)	081 864 93 70
Schweizerische Rettungsflugwacht	1414
Psychiatrische Dienste Graubünden	058 225 25 25
Strassenzustand (strassen.gr.ch)	163

PANNENHILFE

TCS-Pannendienst	140
S-chanf – Il Fuorn – Zernez – Flüela – Garsun	081 830 05 96
Vinadi – Scuol – Garsun – Guarda	081 830 05 97
Grenze – Val Müstair – Il Fuorn	081 830 05 98
Samnaun	081 830 05 99



**apoteca & drogaria
engiadinaisa**

FIT **für den Schulstart**

**mit gesunder Unterstützung
aus Ihrer Apotheke!**

Die Schule beginnt – und mit ihr neue Abenteuer,
Herausforderungen und jede Menge Lernstoff. Damit Ihre Kinder
von Anfang an konzentriert, energiegeladener und bestens versorgt
durchstarten, unterstützen wir Sie mit

hochwertigen Nahrungsergänzungsmitteln speziell für Kinder

- ★ Vitamine & Mineralstoffe für starke Abwehrkräfte
- ★ Omega-3-Fettsäuren für Konzentration und Gehirnentwicklung
- ★ Magnesium & Eisen für Energie und Ausdauer
- ★ Leckere und kindgerechte Darreichungsformen – vom Gummi
bis zum Saft

**Lassen Sie sich in Ihrer Apotheke & Drogaria Engiadinaisa
kompetent beraten – individuell, verständlich
und mit Herz.**



Apoteca & Drogaria Engiadinaisa SA

Stradun 322 • CH - 7550 Scuol • T: +41 81 864 13 05 • F: +41 81 864 83 40 • info@apoteca-scuol.ch • apoteca-scuol.ch

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 08.00 – 12.30 | 13.30 – 18.00 • Samstag 08.00 – 12.30 | 13.30 – 17.00

An Feiertagen abweichende Öffnungszeiten

Geniessen Sie bei uns
entspannende Stunden
in reinem Mineralwasser.

www.bognengiadina.ch

